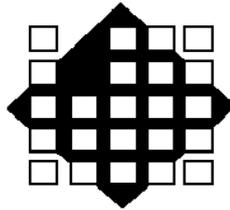


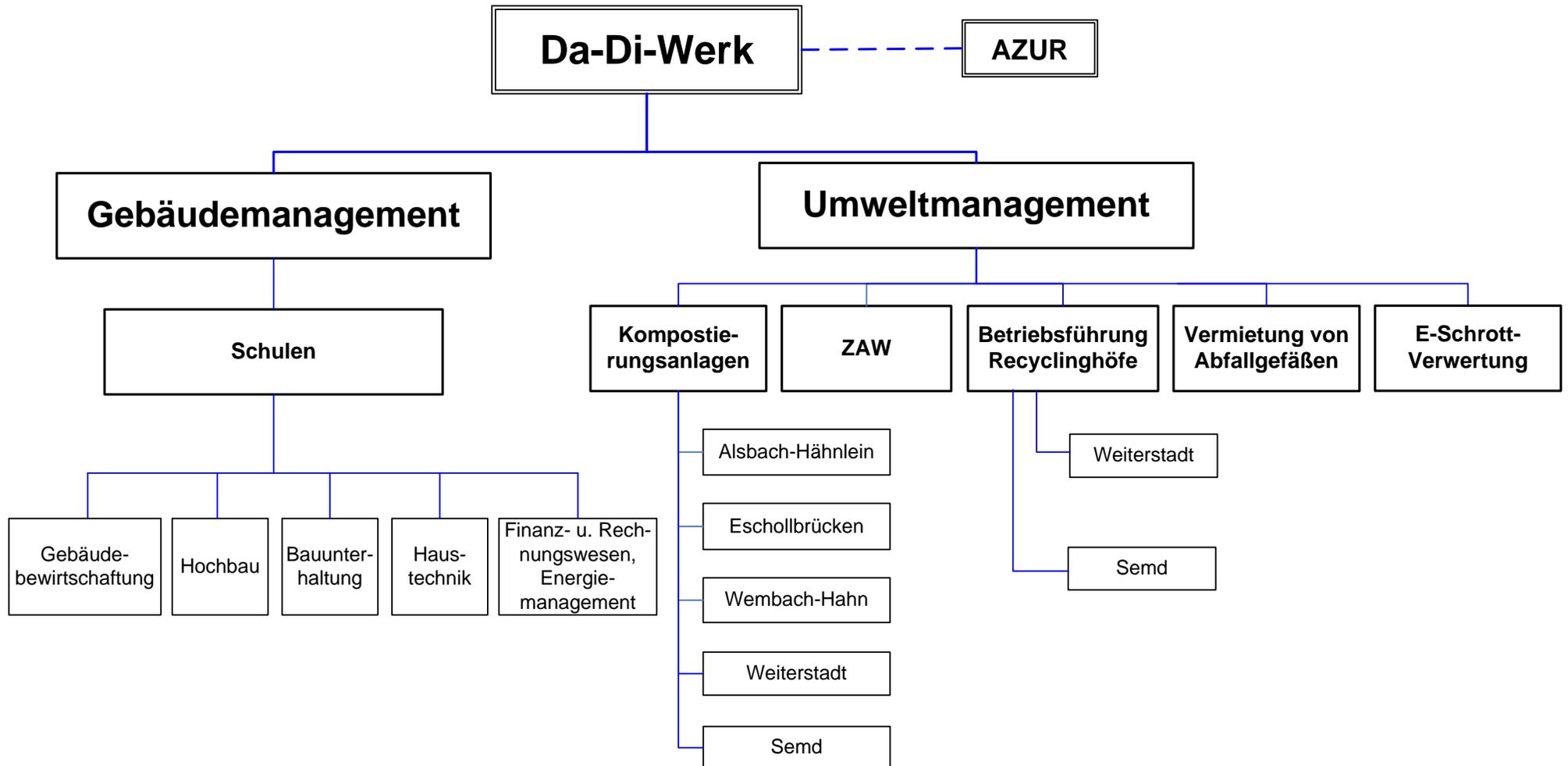
# WIRTSCHAFTSPLAN

2016

**Eigenbetrieb für Gebäude- und Umweltmanagement  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**



**Da-Di-Werk**



## Inhaltsverzeichnis

	<b>Seite</b>
Organigramm	<b>2</b>
Satzung	<b>5</b>
Gewinn- und Verlustrechnung - Gesamtübersicht -	<b>7</b>
Gewinn- und Verlustrechnung - Gebäudemanagement -	<b>8</b>
Gewinn- und Verlustrechnung - Umweltmanagement -	<b>9</b>
Vorbericht - Allgemein -	<b>11</b>
Vorbericht - Gebäudemanagement -	<b>12 - 17</b>
Vorbericht - Umweltmanagement -	<b>18</b>
Erfolgsplan - Gebäudemanagement -	<b>19 - 69</b>
Erfolgsplan - Umweltmanagement -	<b>71 - 107</b>
Vorschaurechnung Erfolgsplan Gebäudemanagement	<b>109 - 113</b>
Vermögensplan - Zusammenfassung der Betriebszweige Gebäude -und Umweltmanagement -	<b>115 - 117</b>
Vermögensplan - Gebäudemanagement -	<b>119 - 149</b>
Vermögensplan - Umweltmanagement -	<b>151 - 155</b>
Finanzplan - Zusammenfassung der Betriebszweige Gebäude- und Umweltmanagement -	<b>157 - 159</b>
Finanzplan - Gebäudemanagement -	<b>161 - 163</b>
Finanzplan - Umweltmanagement -	<b>165 - 167</b>
Schuldenübersicht - Zusammenfassung der Betriebszweige Gebäude- und Umweltmanagement -	<b>169 - 177</b>
Schuldenübersicht - Gebäudemanagement -	<b>179 - 186</b>
Schuldenübersicht - Umweltmanagement -	<b>187 - 189</b>
Stellenübersicht - Gesamt -	<b>192</b>
Stellenübersicht - Gebäudemanagement -	<b>193</b>
Stellenübersicht - Umweltmanagement -	<b>194</b>



**Haushaltssatzung zum  
Wirtschaftsplan  
2016  
des Da-Di-Werkes**

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg hat den Wirtschaftsplan des Da-Di-Werkes für das Wirtschaftsjahr 2016 in seiner Sitzung am 14.12.2015 beschlossen:

1. **Erfolgsplan**

Erträge	56.537.750,00 €
Aufwendungen	55.618.050,00 €
Überschuss	919.700,00 €

2. **Vermögensplan**

Einnahmen	65.393.100,00 €
Ausgaben	65.393.100,00 €

3. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2016 zur Finanzierung von Investitionen erforderlich ist, wird auf 45.253.700,00 € festgesetzt.
4. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsjahr 2016 zur Leistung von Ausgaben in künftigen Jahren für Investitionen wird auf 44.231.000,00 € festgesetzt.
5. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2016 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 12.000.000,00 € festgesetzt.
6. Es gilt die vom Kreistag am 14.12.2015 beschlossene Stellenübersicht 2016.

Darmstadt, den 14.12.2015

in Vertretung  
Christel Fleischmann  
Kreisbeigeordneter



**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**Gesamt**  
**Januar - Dezember 2016**

	<u>WP</u> <u>2016</u> €	<u>WP</u> <u>2015</u> €	<u>Rechnungs-</u> <u>ergebnis</u> <u>2013</u> €
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen	47.104.000	48.994.150	49.193.790
b) Sonstige Umsatzerlöse	2.401.450	2.388.700	2.323.362
<b>2. Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0	0	10.188
<b>3. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>	1.823.000	1.915.000	0
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	5.208.500	5.056.000	4.688.623
<b>5. Materialaufwand</b>			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	1.789.600	1.835.100	1.494.266
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	12.669.100	13.039.550	15.126.269
<b>6. Personalaufwand</b>	13.685.500	14.225.400	13.543.038
<b>7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-</b> <b>gegenstände des Anlagevermögens, Sachanlagen und</b> <b>Finanzanlagen</b>	12.690.000	10.728.500	8.688.119
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	8.380.650	9.910.100	10.823.988
<b>11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	800	5.500	78.487
<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	6.376.900	6.574.200	5.549.867
<b>14. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	946.000	926.500	990.074
<b>17. Außerordentliche Erträge</b>	0	0	152.899
<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>	5.200	1.125.200	236.942
<b>19. Außerordentliches Ergebnis</b>	-5.200	-1.125.200	-84.043
<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	7.000	4.500	4.026
<b>21. Sonstige Steuern</b>	14.100	14.800	10.259
<b>22. Jahresverlust / -gewinn</b>	919.700	902.000	970.574
<b>Nachrichtlich:</b>			
b) Verwendung des Jahresgewinnes Einstellung in allgemeine Rücklage	-812.000	-794.300	-862.874
c) Eigenkapitalverzinsung	-107.700	-107.700	-107.700
<b>Bilanzgewinn / -verlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**Gebäudemanagement**  
**Januar - Dezember 2016**

	<u>WP</u> <u>2016</u> €	<u>WP</u> <u>2015</u> €	<u>Rechnungs-</u> <u>ergebnis</u> <u>2014</u> €
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen			
- Fachbereich Schulen	39.318.000	37.540.000	38.348.541
- Fachbereich Verwaltungsgebäude	2.422.200	6.090.000	5.340.388
b) Sonstige Umsatzerlöse	0	0	0
<b>Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0	0	0
<b>3. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>	1.823.000	1.915.000	0
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	3.662.200	3.724.500	3.794.188
<b>5. Materialaufwand</b>			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	760.800	917.800	731.029
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	11.646.700	11.985.300	14.198.412
<b>6. Personalaufwand</b>	10.404.600	10.957.000	10.349.530
<b>Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-</b> <b>gegenstände des Anlagevermögens, Sachan-</b> <b>lagen und Finanzanlagen</b>	11.010.000	9.036.300	7.121.256
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	7.122.700	8.805.700	9.734.754
<b>11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	500	5.000	9.115
<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	6.270.100	6.440.700	5.271.087
<b>14. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	11.000	11.700	7.336
<b>17. Außerordentliche Erträge</b>	0	0	152.899
<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>	0	1.120.000	231.727
<b>19. Außerordentliches Ergebnis</b>	0	-1.120.000	-78.828
<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	0	0	0
<b>21. Sonstige Steuern</b>	11.000	11.700	7.336
<b>22. Jahresverlust / -gewinn</b>	0	0	0
<b>Nachrichtlich:</b>			
b) <b>Verwendung des Jahresgewinnes</b>			
<b>Einstellung in allgemeine Rücklage</b>	0	0	0
c) <b>Eigenkapitalverzinsung</b>	0	0	0
<b>Bilanzgewinn / -verlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**Umweltmanagement**  
**Januar - Dezember 2016**

	<u>WP</u> <u>2016</u> €	<u>WP</u> <u>2015</u> €	<u>Rechnungs-</u> <u>ergebnis</u> <u>2014</u> €
<b>1. Umsatzerlöse</b>			
a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen	5.363.800	5.364.150	5.504.861
b) Sonstige Umsatzerlöse	2.401.450	2.388.700	2.323.362
<b>2. Erhöhung / Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0	0	10.188
<b>3. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>	0	0	0
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	1.546.300	1.331.500	894.435
<b>5. Materialaufwand</b>			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	1.028.800	917.300	763.237
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.022.400	1.054.250	927.857
<b>6. Personalaufwand</b>	3.280.900	3.268.400	3.193.508
<b>7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, Sachanlagen und Finanzanlagen</b>	1.680.000	1.692.200	1.566.863
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	1.257.950	1.104.400	1.089.234
<b>11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	300	500	69.372
<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	106.800	133.500	278.780
<b>14. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	935.000	914.800	982.738
<b>17. Außerordentliche Erträge</b>	0	0	0
<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>	5.200	5.200	5.215
<b>19. Außerordentliches Ergebnis</b>	-5.200	-5.200	-5.215
<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	7.000	4.500	4.026
<b>21. Sonstige Steuern</b>	3.100	3.100	2.923
<b>22. Jahresverlust / -gewinn</b>	919.700	902.000	970.574
<b>Nachrichtlich:</b>			
b) Verwendung des Jahresgewinnes Einstellung in allgemeine Rücklage	-812.000	-794.300	-862.874
c) Eigenkapitalverzinsung	-107.700	-107.700	-107.700
<b>Bilanzgewinn / -verlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Vorbericht**  
**zum Wirtschaftsplan 2016**

**Allgemeines**

In der Haushaltssatzung (Seite 5) sind die Planzahlen für die Betriebszweige Gebäude- und Umweltmanagement in Summe ausgewiesen. Die Aufteilung in die beiden Betriebszweige stellt sich wie folgt dar:

<b><u>Erfolgsplan</u></b>	<b>Gebäudemanagement</b>		<b>Umweltmanagement</b>
	<b>Schulen</b>	<b>Verwaltungsgebäude</b>	
Erträge	44.803.700,00 €	2.422.200,00 €	9.311.850,00 €
Aufwendungen	44.803.700,00 €	2.422.200,00 €	8.392.150,00 €
Überschuss	0,00 €	0,00 €	919.700,00 €

**Vermögensplan**

Einnahmen	60.953.700,00 €	1.839.700,00 €	2.599.700,00 €
Ausgaben	60.953.700,00 €	1.839.700,00 €	2.599.700,00 €

Die vorgesehene Kreditaufnahme erfolgt ausschließlich im Betriebszweig Gebäudemanagement. Die Investitionen im Betriebszweig Umweltmanagement können ohne Darlehensaufnahme durchgeführt werden.

Die Kreditaufnahme im Betriebszweig Gebäudemanagement beträgt 45.253.700,00 €. Hiervon entfallen 100% auf den Fachbereich Schulen.

Die Verpflichtungsermächtigungen betreffen ebenfalls nur den Betriebszweig Gebäudemanagement und betragen insgesamt 44.231.000,00 €. Hiervon entfallen 100% auf den Fachbereich Schulen.

Verpflichtungsermächtigungen im Betriebszweig Umweltmanagement sind nicht veranschlagt.

## **Betriebszweig Gebäudemanagement**

### **Fachbereich Schulen - Vermögensplan -**

Die Maßnahmenplanung zur Umsetzung des Schulbau- und Schulsanierungsprogramms sieht für das Jahr 2016 Ausgaben in Höhe von insgesamt 51,2 Mio. € vor. An Verpflichtungsermächtigungen sind 44,2 Mio. € vorgesehen.

Damit sind seit 2008 vom Da-Di-Werk insgesamt 317,5 Mio. € in Schulbaumaßnahmen investiert worden.

Die Finanzplanung sieht bis zum Jahr 2021 weitere Investitionen in Höhe von 93,1 Mio. € vor. Die Gesamtinvestitionssumme für reine Baumaßnahmen (ohne Inventar) beläuft sich auf 410,6 Mio. € bis zum Jahr 2021.

Nähere Erläuterungen zu den einzelnen Projekten befinden sich im Vermögensplan.

Die Investitionen müssen weitestgehend über Kredite finanziert werden. Von der Möglichkeit Ifo-C-Darlehen des Landes mit einem Festzinssatz von 1,3 % über die gesamte Darlehenslaufzeit aufzunehmen wird im höchst möglichen Umfang Gebrauch gemacht. Der verbleibende Kreditbedarf wird auf dem Kapitalmarkt aufgenommen.

Ab 2016 ist beabsichtigt, die Kredite auf dem Kapitalmarkt mit einem variablen Zinssatz aufzunehmen. Mit diesem Strategiewechsel – seither wurden die Darlehen mit einem festen Zinssatz über die gesamte Darlehenslaufzeit aufgenommen – können die Zinszahlungen kurz- bis mittelfristig niedriger gehalten werden.

Erläuterungen zu den einzelnen Baumaßnahmen befinden sich bei den jeweiligen Projekten.

### **Fachbereich Schulen - Erfolgsplan -**

Die Aufwendungen im Erfolgsplan 2016 belaufen sich auf 44.803 T€ (Vorjahr 43.032 T€).

Nähere Erläuterungen befinden sich bei den jeweiligen Sachkonten.

Die Aufwendungen werden dem Da-Di-Werk vom Landkreis auf Grundlage einer Verwaltungsvereinbarung abzüglich der Erträge erstattet.

In 2016 beträgt die Erstattung 39.318 T€ gegenüber 37.540 T€ im Vorjahr.

**Entwicklung der Kostenerstattung (Plan / Ist Vergleich)**

<b>Jahr</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Plan-Zahlen	30.692.900	33.733.000	39.848.600	37.540.000
IST-Zahlen	29.942.900	33.356.208	38.348.542	
Prognose (2015)				37.540.000
Aufwandsreduzierung	-750.000	-376.792	-1.500.058	0

**Voraussichtliche Kostenerstattung in den Jahren 2016 bis 2019**

Dargestellt ist ein Vergleich der Kostenerstattung für den Bereich Schulen gemäß Vorscheurechnung Wirtschaftsplan 2015 gegenüber der aktuellen Vorscheurechnung Wirtschaftsplan 2016.

<b>Kostenerstattung Bereich Schulen</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>
Plan-Zahl	40.716.300	42.708.000	45.675.000	47.609.900
Vorscheurechnung 2015				
Plan-Zahl	39.318.000	42.157.300	44.751.800	46.610.100
Vorscheurechnung 2016				
Aufwandsreduzierung	-1.398.300	-550.700	-923.200	-999.800

**Die Reduzierung in der Kostenerstattung Bereich Schulen resultiert im Wesentlichen aus den Aufwandsveränderungen bei den nachfolgend dargestellten Bereichen:****Aufwendungen für bezogene Leistungen (inkl. Kanalkataster ohne Instandhaltungsmaßnahmen (BU))**

	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>
Vorscheurechnung 2015	5.073.000	5.124.000	5.175.000	5.227.000
Vorscheurechnung 2016	5.183.100	5.639.000	5.695.000	5.752.000
Aufwandserhöhung	110.100	515.000	520.000	525.000

Die Aufwandserhöhung resultiert im Wesentlichen aus höheren Kosten für Kanalkataster, Fremdreinigung und Pflege Außenanlagen.

**Instandhaltungsmaßnahmen (BU) (Bauunterhaltung, Energiesparmaßnahmen, Pausenhöfe, Wartung techn. Anlagen)**

	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>
Vorscheurechnung 2015	7.250.000	7.250.000	7.250.000	7.250.000
Vorscheurechnung 2016	6.463.600	7.250.000	7.250.000	7.250.000
Aufwandsreduzierung	-786.400	0	0	0

**Sonstige betriebliche Aufwendungen (ohne Energiekosten)**

	2016	2017	2018	2019
Vorschaurechnung 2015	2.090.000	2.111.000	2.132.000	2.153.000
Vorschaurechnung 2016	2.359.700	2.383.000	2.407.000	2.431.000
<b>Aufwandserhöhung</b>	<b>269.700</b>	<b>272.000</b>	<b>275.000</b>	<b>278.000</b>

Die Aufwandserhöhung resultiert im Wesentlichen aus Mieterhöhungen, Kosten Revisionsamt sowie Gebäudeversicherungen.

**Energiekosten inkl. Festbrennstoffe (Fernwärme, Wasser/Abwasser, Gas, Strom, Heizstrom, Heizöl, Festbrennstoffe)**

	2016	2017	2018	2019
Vorschaurechnung 2015	5.703.500	5.771.200	5.920.100	6.076.200
Vorschaurechnung 2016	5.177.000	5.285.900	5.398.000	5.513.200
<b>Aufwandsreduzierung</b>	<b>-526.500</b>	<b>-485.300</b>	<b>-522.100</b>	<b>-563.000</b>

**Personalaufwand (Schulen)**

	2016	2017	2018	2019
Vorschaurechnung 2015	10.221.000	10.425.000	10.634.000	10.847.000
Vorschaurechnung 2016	10.404.600	10.613.000	10.825.000	11.042.000
<b>Aufwandserhöhung</b>	<b>183.600</b>	<b>188.000</b>	<b>191.000</b>	<b>195.000</b>

Die Aufwandserhöhung der Personalkosten im schulischen Bereich resultiert aus dem Wegfall der Verwaltungsgebäude und die damit entfallende Umlagegrundlage für die Personal- und Sachkosten in Höhe von 4,8 % auf die Verwaltungsgebäude.

**Abschreibungen**

	2016	2017	2018	2019
Vorschaurechnung 2015	9.258.000	10.340.000	11.584.000	12.239.000
Vorschaurechnung 2016	9.760.000	10.619.200	12.057.500	12.712.000
<b>Aufwandserhöhung</b>	<b>502.000</b>	<b>279.200</b>	<b>473.500</b>	<b>473.000</b>

**Zinsen**

	2016	2017	2018	2019
Vorschaurechnung 2015	6.316.800	6.953.800	7.764.200	7.827.200
Vorschaurechnung 2016	5.097.900	5.541.700	6.044.700	6.118.700
<b>Aufwandsreduzierung</b>	<b>-1.218.900</b>	<b>-1.412.100</b>	<b>-1.719.500</b>	<b>-1.708.500</b>

Die Aufwandsreduzierung resultiert im Wesentlichen aus einem allgemeinen Zinsrückgang und aus der Vorgabe nur noch variable Darlehen aufzunehmen.

**sonstige Veränderungen**

	2016	2017	2018	2019
Sonstiges	68.100	92.500	-141.100	-199.300
<b>Summe</b>	<b>68.100</b>	<b>92.500</b>	<b>-141.100</b>	<b>-199.300</b>

**Kostenerstattung Bereich Schulen**

	2016	2017	2018	2019
<b>Resultierende Aufwandsreduzierung</b>	<b>-1.398.300</b>	<b>-550.700</b>	<b>-923.200</b>	<b>-999.800</b>

## **Personalkosten**

Die bereits mit dem Wirtschaftsplan 2014 vorgesehene Schaffung befristeter Stellen im technischen Bereich konnte mittlerweile umgesetzt werden. Die dafür erforderlichen Personalkosten waren bereits in den Wirtschaftsplänen 2014 und 2015 Bestandteil des Personalkostenbudgets.

Die Erhöhung des Planansatzes gegenüber dem Ansatz aus 2015 ergibt sich aus Tarifsteigerungen (angenommen wurden 2%) und aus der Umsetzung eines Beschlusses des Kreisausschusses, demzufolge Ingenieure und Architekten in die Entgeltgruppe 12 eingruppiert werden.

Es sind keine neuen Stellen vorgesehen.

## **Controlling / Risikomanagement**

Im Da-Di-Werk ist ein umfangreiches Kostencontrolling-System zur Überwachung der Einzelbudgets bei den einzelnen Bauprojekten im Vermögensplan sowie der Einzelbudgets im Erfolgsplan eingerichtet. Seit 2008 wurde die jährlich geplante Kostenerstattung jeweils eingehalten und in den Jahren 2012 bis 2014 durch Einsparungen im jeweiligen Wirtschaftsjahr deutlich unterschritten. Außerdem wurde im Jahr 2015 damit begonnen im Gebäudemanagement ein gesetzlich gefordertes Risikomanagement aufzubauen, um Risiken frühzeitig zu erkennen und diesen entgegen zu wirken.

## **Vertrags- und Nachtragsmanagement für Bauleistungen**

Das Da-Di-Werk hat in den bereits abgewickelten Projekten die Erfahrung gesammelt, dass die Erstellung, Pflege und Abrechnung von Architekten- und Ingenieursverträgen sowie das Management von Nachträgen bei Bauverträgen extrem zeitaufwändig ist.

Im Laufe des Jahres 2015 wurde ein Sachgebiet für das Vertrags- und Nachtragsmanagement für Bauleistungen eingerichtet, damit unter anderem Honorarabrechnungen für Architekten- und Ingenieurverträge intensiv geprüft werden können.

Eine Spezialisierung in diesem Bereich soll ab sofort Kosten- und Terminrisiken minimieren. Die Projektleiter im Fachbereich Hochbau werden dadurch zeitlich erheblich entlastet und können ihre Kernaufgabe – die Steuerung des Projektes hinsichtlich der Kosten, Termine und Qualität – noch besser erfüllen.

## **Qualitätssicherung / Betriebsoptimierung**

Im Fachbereich Energiemanagement wurde ein Aufgabengebiet zur Qualitätssicherung bei Sanierungen, Umbauten und Neubauten von Gebäuden und Einrichtungen auf Grundlage der Leitlinien zum wirtschaftlichen Bauen des Da-Di-Werks sowie der Betriebsoptimierung hinsichtlich des Energieverbrauch und Energieeinsparung in kreiseigenen Liegenschaften eingerichtet.

Es ist notwendig sowohl die baulichen / architektonischen, als auch die haustechnischen Aspekte eines Bauprojekts zu analysieren und Abschätzungen und Entscheidungen bezüglich des Ausmaßes von notwendigen Änderungen in Zusammenarbeit mit den Projektleitern und Fachplanern zu treffen.

Bei allen diesen Aufgaben handelt es sich um Querschnittsaufgaben. Es geht hierbei nicht um eine konkrete Planung (in die Tiefe) so wie sie von den Architekten bzw. Haustechnik-Planern ausgeführt wird, sondern um eine Beurteilung der Auswirkung von Maßnahmen der einen oder anderen Disziplin und die Beurteilung der Auswirkung einer Änderung (was eher breite Kenntnisse in verschiedenen Disziplinen erfordert). Dies betrifft die Bereiche Architektur, Wärmeschutz, Heizung, Lüftung, stromsparende Beleuchtung, Sonnenschutz, Nachtkühlung, etc.

Qualität ist der Schlüssel für nachhaltige Gebäude. Die Errichtung eines nachhaltigen Gebäudes ist nicht mehr nur die Frage nach dem richtigen Energiekonzept, sondern immer mehr eine Frage der Qualität in Planung, Errichtung und Betrieb.

Deshalb werden die Projektleiter bei der Umsetzung von innovativen Konzepten durch ein konsequenten Energie- und Qualitätsmanagement-Prozess unterstützt.

Ab der Entwurfsphase oder sogar von der ersten Projektidee an begleitet das Energie- und Qualitätsmanagement durch das gesamte Projekt bis in den Betrieb. Es wird die Sinnhaftigkeit von Konzepten und die Qualität von Planunterlagen geprüft, stichprobenartig die Ausführung auf der Baustelle kontrolliert. Außerdem werden die Inbetriebnahmen und Abnahmen begleitet und der Gebäudebetrieb durch ein präzises Monitoring überwacht. Durch dieses Vorgehen wird sichergestellt, dass die gewünschte Gebäudeperformance auch erreicht wird.

Darüber hinaus werden die Gebäude in den ersten zwei Jahren intensiv im Betrieb begleitet, die erhobenen Messwerte ausgewertet, kleine oder große Fehler erkannt und behoben. Durch dieses Vorgehen werden die Gebäude nachhaltig errichtet, weil die Gebäude optimal funktionieren.

### **Organigramm Betriebszweig Gebäudemanagement**

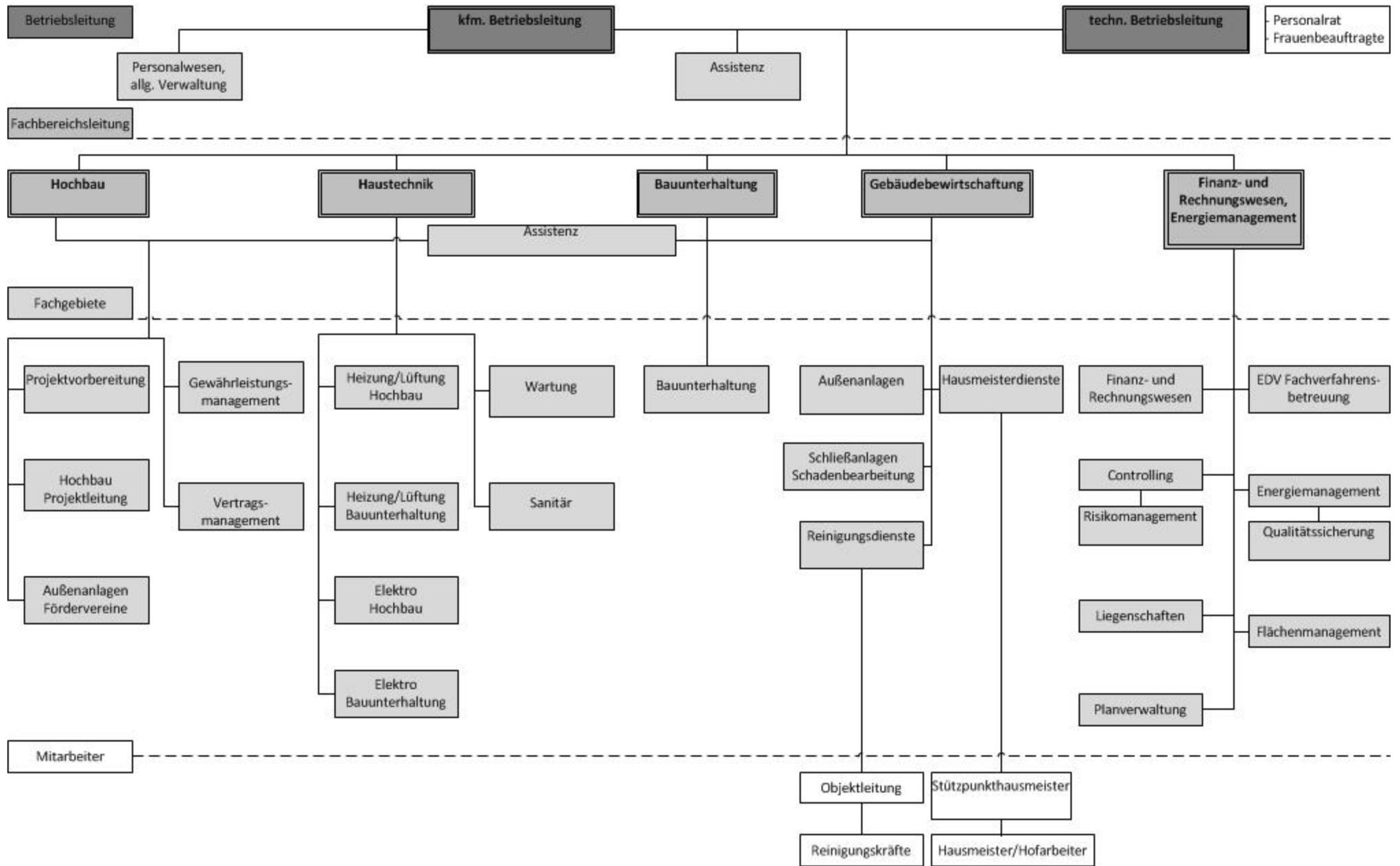
Auf der nachfolgenden Seite ist das aktuelle Organigramm des Betriebszweigs Gebäudemanagement dargestellt.

### **Fachbereich Verwaltungsgebäude**

Ab dem Jahr 2016 wird die Gebäudeverwaltung für die Kreishäuser in Darmstadt und Dieburg sowie für die Außenstellen wieder in die Zuständigkeit der Allgemeinen Verwaltung zurückgeführt.

Alle Kosten für Personal (Hausmeister und Reinigungskräfte), Wartung und Instandhaltung technischer Anlagen, Bauunterhaltung, Kanalkataster, Energie, Fremdreinigung, Wasser/Abwasser, Müllgebühren, Miet- und Nebenkosten, Gebäudeversicherung sowie die Erträge im Zusammenhang mit der Vermietung von Räumen sind für 2016 im Haushaltsplan des Landkreises Darmstadt-Dieburg eingeplant.

Im Wirtschaftsplan 2016 des Da-Di-Werks werden nur noch die Kosten für die AfA, Zinsen und Tilgung für Investitionen in den Jahren 2009 bis 2015 im Bereich Verwaltungsgebäude eingeplant.



## **Betriebszweig Umweltmanagement**

Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2016 (Seite 9) weist einen Überschuss in Höhe von 919.700,-- € (Vorjahr 902.00,-- €) aus.

Die Verzinsung des vom Landkreis beim Da-Di-Werk eingelegten Stammkapitals liegt wie im Vorjahr bei 107.700,-- €.

Es ist beabsichtigt, den verbleibenden Überschuss in Höhe von 812.000,-- € (Vorjahr 794.300,-- €) in die allgemeine Rücklage einzustellen.

Auf Beschluss der Betriebskommission wurde die auf der Kompostierungsanlage Pfungstadt/Eschollbrücken befindliche Photovoltaikanlage vom insolventen Betreiber durch das Da-Di-Werk übernommen.

Durch den Betrieb dieser Anlage liegt ein Betrieb gewerblicher Art (BGA) vor. Aufgrund dessen wurde im Erfolgsplan (Seite 106) ein neuer Fachbereich ausgewiesen. Derzeit wird von einem Überschuss nach Steuern in Höhe von 14.050 ausgegangen.

Die im Vermögensplan vorgesehenen Investitionen können wie in den Vorjahren auch in 2016 ohne Darlehensaufnahme finanziert werden.

Erläuterungen zu den wesentlichen Planansätzen befinden sich bei den jeweiligen Sachkonten im Erfolgs- bzw. Vermögensplan.

# **Erfolgsplan**

**Betriebszweig Gebäudemanagement**

## **Erläuterungen - Gebäudemanagement Allgemein -**

In diesem Unterabschnitt sind die Personal-, Sach- und Verwaltungskosten der Geschäftsstelle im Landratsamt etatisiert.

### **Zu 4. Sonstige betriebliche Erträge**

Entgelte für zusätzliche Architekten- und Ingenieurleistungen (KIBIS, Asylbewerberunterkünfte) für den Landkreis sowie für die Abwicklung der buchhalterischen Aufgaben der „Betreuung DaDi gGmbH“ durch das Da-Di-Werk.

### **Zu 6. Personalaufwand**

Siehe Erläuterungen im Vorbericht.

### **Zu 7. Abschreibungen**

Fortschreibung des Anlageverzeichnisses des Anlagevermögens der Geschäftsstelle im Kreishaus.

### **Zu 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen**

- **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Der Ansatz beinhaltet u. a. die Unterhaltung der Dienstfahrzeuge

- **Verwaltungsgemeinkostenerstattung an Kreisverwaltung**

Anteilige Kosten für Leistungen der Kreisverwaltung für das Da-Di-Werk (z. B. Personalabteilung, EDV-Abteilung, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Gesamtpersonalrat, etc.).

- **Miete für Büroräume**

Die Mietzahlungen an den Landkreis für die Nutzung von Büroräumen im Landratsamt Darmstadt sind aufgrund vergrößerter Bürofläche um 18.000 € gestiegen.

- **Versicherung**

Kfz-Versicherung für die Dienstwagen.

- **Miete Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Miete- bzw. Leasingkosten für Bürogeräte.

- **Wartungs- und Unterhaltungskosten Hard- und Software**

Kosten für die Wartung der im Gebäudemanagement eingesetzten Spezialsoftware (Speedikon FM, STL-Bau, Auto CAD Revit, California pro, WiriTec).

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Gebäudemanagement Allgemein				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48300	- Erträge für Leistungen des GM für den Kreis	5.000	15.000	3.619
	- Erträge für Leistungen des GM die "Betreuung DaDi gGmbH"	12.000	0	0
	<b>Summe 4.</b>	<b>17.000</b>	<b>15.000</b>	<b>3.619</b>
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	4.014.000	3.786.000	3.146.199
67810	- Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	7.000	7.000	5.431
	<b>Summe 6.</b>	<b>4.021.000</b>	<b>3.793.000</b>	<b>3.151.630</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen Geschäftsstelle	60.000	90.000	81.354
	<b>Summe 7.</b>	<b>60.000</b>	<b>90.000</b>	<b>81.354</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	50.000	50.000	44.632
63020	- Verwaltungsgemeinkostenerstattung an Kreisverwaltung	335.000	335.000	470.774
63060	- Verwaltungsgemeinkostenerstattung an Betriebszweig Umweltmanagement	177.400	181.700	195.762
63100	- Miete für Büroräume	130.000	112.000	110.324
64000	- Versicherung	10.000	10.000	10.248
66500	- Dienstreisen	20.000	20.000	17.641
68000	- Post- und Fernmeldegebühren	33.000	30.000	27.068
68150	- Bürobedarf	17.000	17.000	17.511
68200	- Fachliteratur	5.000	5.000	4.634
68210	- Aus- und Fortbildung	40.000	40.000	34.461
68270	- Prüfungskosten	7.000	7.000	5.534
68470	- Öffentliche Bekanntmachungen	5.000	5.000	4.974
68550	- Nebenkosten Geldverkehr	200	200	21
63110	- Miete Betriebs- und Geschäftsausstattung	21.000	21.000	18.098
68250	- Rechts- u. Beratungskosten	10.000	10.000	15.523
64950	- Wartungs- und Unterhaltskosten für Hard- & Software	50.000	50.000	78.430
	<b>Summe 8.</b>	<b>910.600</b>	<b>893.900</b>	<b>1.055.635</b>

## **Erläuterungen - Gebäudemanagement Allgemein -**

### **Zu 11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**

Reduzierung der erwarteten Erträge aufgrund der dauerhaft niedrigen Bankzinsen.

### **Zu 13. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Anteilige Darlehenszinsen für die in der Geschäftsstelle getätigten investiven Maßnahmen.

### **Umlage von Verwaltungskosten und Erträgen der Geschäftsstelle**

Die in diesem Unterabschnitt veranschlagten Personal, Sach- und Verwaltungskosten sowie die Erträge werden auf die Schulen umgelegt.

Auf den Fachbereich „Schulen“ entfallen ab dem Jahr 2016 **100%**.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Gebäudemanagement Allgemein				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
71000	<b>11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>			
	- Zinsen und ähnliche Erträge	500	5.000	9.115
	<b>Summe 11.</b>	<b>500</b>	<b>5.000</b>	<b>9.115</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen Geschäftsstelle	36.500	37.000	26.296
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	0	0	0
	<b>Summe 13.</b>	<b>36.500</b>	<b>37.000</b>	<b>26.296</b>
	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
76500	- Sonstige Steuern	2.000	2.000	661
	<b>Summe 21.</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>661</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Schulen</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	-4.021.000	-3.793.000	-3.151.630
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	-1.009.100	-1.022.900	-1.163.946
	- Erträge Geschäftsstelle	-17.500	-20.000	-12.734
	<b>Summe Erträge 4.+11.+Umlage Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Aufwendungen 6.+7.+8.+13+21.+Umlage Aufwand</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen - Schulen gesamt nachrichtlich -

### Allgemeines

Die Summe der Aufwandspositionen abzüglich aller Ertragspositionen ergibt die Kostenerstattung des Landkreises. Der Großteil der Erträge und Aufwendungen (ca. 80%) wird schulformgerecht geplant. Die Anteile der Kosten, die nicht direkt einer Schulform zugeordnet werden können (ca. 20%), werden über die Schülerzahlen verteilt. Die Prozentsätze haben sich gegenüber dem Vorjahr geringfügig geändert.

	2016	2015
Grundschulen	30 %	30 %
Grund- und Hauptschulen	3 %	5 %
Gymnasien	7 %	7 %
Gesamtschulen	50 %	49 %
Förderschulen	3 %	2 %
Berufsschulen	7 %	7 %
	100 %	100 %

### Zu 3. Andere aktivierte Eigenleistungen

#### - Personalkosten technische Beschäftigte

Gemäß § 41 Abs. 3 GemHVO sowie § 255 Abs. 2 HGB sind Fertigungskosten Bestandteil der Herstellungskosten. Zu den Fertigungskosten gehören auch die Kosten des technischen Fachpersonals (Personalkosten inkl. Arbeitsplatz-, Sach- und Verwaltungsgemeinkosten gemäß KGSt) soweit diese Kosten durch Führung einer Zeitaufschreibung den einzelnen Bauprojekten zugerechnet werden können.

### Zu 4. Sonstige betriebliche Erträge

#### - Kostenersatz für außerschulische Nutzung

Für die Nutzung der Schulgebäude durch verschiedene Städte und Gemeinden werden dem Da-Di-Werk die Nebenkosten (Strom, Gas, Wasser) erstattet. Außerdem beinhaltet der Ansatz die Mieteinnahmen für die Hausmeisterdienstwohnungen sowie die Kostenerstattung für die Nutzung der Sporthallen durch die Sportvereine. Die Erträge sind in 2016 etwas geringer, da die Nutzung des Kreisarchivs an der Albert-Einstein-Schule vom Mieter stark eingeschränkt wurde und einige Hausmeister-Wohnungen an den Schulen weggefallen sind.

#### - Auflösung Sonderposten

Erhaltene Zuschüsse sind ertragswirksam aufzulösen.

### Zu 5. Materialaufwand

#### a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

##### - Heizöl/Festbrennstoffe

Durch gesunkenen Brennstoffpreise konnten die Kosten um insgesamt 62.000 € reduziert werden.

#### b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

##### - Fremdreinigung

Durch Veränderungen der Reinigungsfläche in den Schulen sowie Lohnkostensteigerungen erhöhen sich die Kosten um ca. 2%.

##### - Allg. techn. Bauunterhaltung/Glasschäden/Energiesparmaßnahmen/Instandhaltung Pausenhöfe/Wartung technischer Anlagen/Wartungskosten für Blitzschutzanlagen und elektrische Geräte

Die jeweiligen Ansätze ergeben sich aus der Anwendung entsprechender fachtechnischer Leitlinien im Hinblick auf eine ordnungsgemäße bauliche Unterhaltung bzw. Instandsetzung der Schulgebäude. Bei der allg. techn. Bauunterhaltung und Wartung technischer Anlagen war es 2015 zu Reduzierungen aufgrund der Zuführung zum Vermögensplan gekommen. Der Ansatz in 2016 wurde dem tatsächlichen Bedarf in diesen beiden Bereichen angepasst.

##### - Schulisch bedingte Bauunterhaltung

Es handelt sich hierbei um Baumaßnahmen, die im Sinne eines fachtechnischen Gebäudemanagements nicht erforderlich sind, jedoch von den jeweiligen Schulleitungen und der Abteilung Schulservice gewünscht werden.

##### - Kanalkataster/ Sanierung

Im Zuge der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen muss ein Kanalkataster (Befahrungen) erstellt werden. Die Mittel werden für die Bestandsaufnahme und die daraus resultierenden Kanalsanierungsmaßnahmen verwendet. Untersuchungen an der Friedensschule in Groß-Zimmern und der Dr.-Kurt-Schumacher-Schule in Reinheim zeigten einen erhöhten Sanierungsbedarf. Die Maßnahmen an diesen Schulen sollen jeweils in einem Durchgang erfolgen.

##### - Pflege Außenanlagen

Nach den ersten Ausschreibungsergebnissen im Jahr 2015 werden für die weiteren Ausschreibungen inkl. Baumpflege zusätzliche Kosten in Höhe von 80.000 € erwartet.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Schulen gesamt nachrichtlich				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
40300	<b>1. Umsatzerlöse</b> - Kostenerstattung Landkreis	39.318.000	37.540.000	38.348.541
48200	<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b> - Personalkosten technische Beschäftigte	1.823.000	1.823.000	0
	<b>Summe 3.</b>	<b>1.823.000</b>	<b>1.823.000</b>	<b>0</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48310	- Kostenersatz für außerschulische Nutzung	1.519.800	1.565.000	1.525.962
48330	- Landeszuweisung für Unterhaltungskosten Schuldorf	285.000	279.000	278.382
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	40.000	40.000	51.392
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	21.000	21.000	140.468
48380	- Förderung Biomassefeuerungsanlagen	0	0	2.400
49810	- Auflösung Sonderposten	1.779.400	1.745.000	1.710.272
	<b>Summe 4.</b>	<b>3.645.200</b>	<b>3.650.000</b>	<b>3.708.876</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
50200	- Reinigungsmaterial	330.000	340.000	268.836
51910	- Heizöl	34.000	40.000	13.941
50300	- Maler/ Gärtnerkolonne	0	0	28.263
51920	- Festbrennstoffe	380.000	436.000	266.227
50400	- Werkstattbedarf	10.000	10.000	5.319
50100	- Sonstiger Aufwand	6.800	6.800	7.537
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
59000	- Fremdreinigung	4.030.000	3.950.000	3.753.301
59010	- Kehrgebühren	8.100	8.100	7.212
59020	- Allg. Bauunterhaltung	4.463.600	4.427.600	6.612.382
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	150.000	150.000	407.127
59051	- Kanalkataster / Sanierung	500.000	500.000	231.088
59030	- Glasschäden	100.000	100.000	62.010
59040	- Energiesparmaßnahmen	400.000	400.000	398.596
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	300.000	300.000	230.032
59060	- Wartung u. Instandhaltung techn. Anlagen	950.000	600.000	818.271
59070	- Pflege Außenanlagen	330.000	250.000	117.502
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektrische Geräte	100.000	100.000	0
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	15.000	15.000	10.899
59600	- Containermiete	300.000	300.000	328.474
	<b>Summe 5.</b>	<b>12.407.500</b>	<b>11.933.500</b>	<b>13.567.017</b>

## Erläuterungen - Schulen gesamt nachrichtlich -

### Zu 6. Personalaufwand

Personalkosten für die Hausmeister, Hofarbeiter und Reinigungskräfte. In 2016 kommt es zu einer Kostenreduzierung, da Reinigungskräfte durch Ruhestand ausscheiden.

### Zu 7. Abschreibungen

Fortschreibung des Anlageverzeichnisses des Anlagevermögens der Schulen.

### Zu 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen

- **Müllgebühren**  
Durch die Umsetzung des Ressourcenmanagements wird eine Reduzierung der Müllgebühren um 13.000 € erwartet.
- **Gas/Fernwärme**  
Aufgrund des günstigen Ausschreibungsergebnisses bei Erdgas und der allgemein gesunkenen Energiepreise konnten trotz stabilen Verbrauchs Einsparungen bei fossilen Brennstoffen erzielt werden.
- **Miete / Nebenkosten**  
Bei den Miet- und Nebenkosten kommt es zu einer Erhöhung von 150.000 €, da die Kommunen Sporthallen und Schwimmbäder nicht länger in Teilen kostenlos für den Schulunterricht zur Verfügung stellen.
- **Beratungsdienstleistungen**  
Beratungsdienstleistungen durch externe Büros.
- **Prüfgebühren Revisionsamt**  
Gebühren für Submissionen des Da-Di-Werks. Das Da-Di-Werk übernimmt überdies die Kosten einer ganzen Stelle für eine Fachkraft in der Innenrevision.
- **Versicherung**  
Mehrkosten für zusätzliche Gebäude, wie zum Beispiel das NW-Gebäude der Friedrich-Ebert-Schule.

### Zu 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Anteilige Darlehenszinsen für die in den Schulen getätigten investiven Maßnahmen. Für 2016 wurden die Darlehenszinsen neu kalkuliert, da aufgrund der derzeitigen Situation auf den Finanzmärkten in diesen Bereich eine neue Strategie definiert wurde. Im Jahr 2016 werden nur noch variable Darlehen und Darlehen des Hessischen Investitionsfonds (Abteilung C) (Kurz: Ifo C) aufgenommen. Bei einer kaufmännisch vorsichtigen Planung wird mit einer Reduzierung der Zinsen auf ca. 1% gerechnet.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Schulen gesamt nachrichtlich				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	6.383.600	6.410.000	6.381.660
	<b>Summe 6.</b>	<b>6.383.600</b>	<b>6.410.000</b>	<b>6.381.660</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen	9.700.000	7.865.000	6.297.155
	<b>Summe 7.</b>	<b>9.700.000</b>	<b>7.865.000</b>	<b>6.297.155</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/ Abwasser	555.000	550.000	552.570
63310	- Müllgebühren	322.000	335.000	343.346
63260	- Gas	1.600.000	1.800.000	2.972.588
63210	- Fernwärme	1.000.000	1.115.000	760.882
63270	- Strom	1.600.000	1.645.000	1.662.015
63280	- Heizstrom	8.000	20.000	8.151
63100	- Miete / Nebenkosten	350.000	200.000	346.354
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	5.100	5.100	4.240
68250	- Beratungsdienstleistungen	85.000	85.000	151.181
68140	- Arbeitskleidung für Hausmeister u. Reinigungskräfte	20.000	20.000	12.426
66500	- Reisekosten für Hausmeister	20.000	20.000	32.181
63010	- Bauaufsichtsgebühren	15.000	10.000	14.821
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	15.000	15.000	4.953
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	130.000	100.000	63.499
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	315.000	306.800	244.770
64000	- Versicherung	160.000	115.800	139.164
68210	- Hausmeisterfortbildung	12.000	12.000	5.459
	<b>Summe 8.</b>	<b>6.212.100</b>	<b>6.354.700</b>	<b>7.318.600</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen	4.968.600	5.097.000	4.233.588
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	92.800	86.700	77.838
	<b>Summe 13.</b>	<b>5.061.400</b>	<b>5.183.700</b>	<b>4.311.426</b>
	<b>17. Außerordentliche Erträge</b>			
48370	- Periodenfremder Ertrag	0	0	152.899
	<b>Summe 17.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>152.899</b>
	<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>			
69600	- Periodenfremder Aufwand	0	0	231.727
	- Zuführung zum Vermögensplan	0	692.400	0
	<b>Summe 18.</b>	<b>0</b>	<b>692.400</b>	<b>231.727</b>

**Erläuterungen - Schulen gesamt nachrichtlich -**

**Zu 21. Sonstige Steuern**

- **Sonstige Steuern**

Die Kosten für 10 Dienstwagen der Stützpunkthausmeister für das gesamte Jahr 2016 erhöhen den Ansatz auf insgesamt 4.000 €.

**Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle**

Die Umlageberechnungen ergeben sich aus dem Unterabschnitt „Gebäudemanagement Allgemein“. Bei den einzelnen Schularten sind diese als Aufwand anteilig dargestellt.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk				
Schulen gesamt nachrichtlich				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	5.000	5.000	3.893
76500	- Sonstige Steuern	4.000	3.000	2.532
	<b>Summe 21.</b>	<b>9.000</b>	<b>8.000</b>	<b>6.425</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Schulen</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	4.021.000	3.610.900	3.000.352
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	1.009.100	973.800	1.108.076
	- Erträge Geschäftsstelle	17.500	19.000	12.122
	<b>Summe Erträge 1.+3.+4.+Umlage Erträge</b>	<b>44.803.700</b>	<b>43.032.000</b>	<b>42.222.438</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+8.+13.+18.+21.+Umlage Aufwand</b>	<b>44.803.700</b>	<b>43.032.000</b>	<b>42.222.438</b>

**Erläuterungen - Grundschulen - (Umlageanteil 30 %)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 24.

**Zu 1. Umsatzerlöse**

In der Kostenerstattung des Landkreises im Bereich der Grundschulen ist ein Anteil in Höhe von 180.000 € für sonstige schulische Aufgaben (z. B. Jugendverkehrsschulen) enthalten. Die Kosten für die sonstigen schulischen Aufgaben werden im Wirtschaftsplan des Da-Di-Werks nicht separat dargestellt, da für diese Einrichtung keine Schülerzahlen vorliegen und somit eine prozentuale Kostenaufteilung wie oben beschrieben nicht möglich ist.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk				
Grundschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
40300	<b>1. Umsatzerlöse</b> - Kostenerstattung Landkreis	12.835.800	11.338.100	12.963.733
48200	<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b> - Personalkosten technische Beschäftigte	546.900	546.800	0
	<b>Summe 3.</b>	<b>546.900</b>	<b>546.800</b>	<b>0</b>
48310	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b> - Kostenersatz für außerschulische Nutzung	428.900	469.500	439.440
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	12.000	12.000	14.733
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	8.200	6.200	41.458
48380	- Förderung Biomassefeuerungsanlage	0	0	0
49810	- Auflösung Sonderposten	648.200	523.300	530.185
	<b>Summe 4.</b>	<b>1.097.300</b>	<b>1.011.000</b>	<b>1.025.816</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
50200	- Reinigungsmaterial	100.300	102.000	78.762
51910	- Heizöl	34.000	12.000	13.941
50300	- Maler/ Gärtnerkolonne	0	0	8.762
51920	- Festbrennstoffe	152.000	130.900	128.601
50400	- Werkstattbedarf	2.700	3.000	1.563
50100	- Sonstiger Aufwand	2.000	2.100	2.336
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
59000	- Fremdreinigung	1.423.000	1.185.000	1.246.541
59010	- Kehrgebühren	4.100	2.300	3.924
59020	- Allg. Bauunterhaltung	1.845.100	1.321.800	2.508.846
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	40.000	45.000	92.738
59051	- Kanalkataster / Sanierung	130.000	150.000	104.750
59030	- Glasschäden	20.000	30.000	18.186
59040	- Energiesparmaßnahmen	150.000	120.000	356.451
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	138.200	90.000	145.104
59060	- Wartung u. Instandhaltung techn. Anlagen	275.000	180.000	198.053
59070	- Pflege Außenanlagen	99.800	75.000	35.599
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektrische Geräte	50.100	30.000	0
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	6.000	4.300	4.555
59600	- Containermiete	100.000	90.000	127.494
	<b>Summe 5.</b>	<b>4.572.300</b>	<b>3.573.400</b>	<b>5.076.206</b>



Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk				
Grundschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	2.444.400	1.923.000	1.978.314
	<b>Summe 6.</b>	<b>2.444.400</b>	<b>1.923.000</b>	<b>1.978.314</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen	2.461.900	2.359.300	1.952.118
	<b>Summe 7.</b>	<b>2.461.900</b>	<b>2.359.300</b>	<b>1.952.118</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/ Abwasser	200.000	165.000	191.382
63310	- Müllgebühren	115.500	100.300	112.724
63260	- Gas	640.000	540.000	1.254.682
63210	- Fernwärme	100.000	334.500	52.664
63270	- Strom	480.000	493.300	490.264
63280	- Heizstrom	8.000	6.000	8.096
63100	- Miete / Nebenkosten	183.100	60.000	207.706
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	1.600	1.400	1.029
68250	- Beratungsdienstleistungen	26.200	25.300	65.242
68140	- Arbeitskleidung für Hausmeister u. Reinigungskräfte	6.000	6.000	3.914
66500	- Reisekosten für Hausmeister	6.000	6.000	17.912
63010	- Bauaufsichtsgebühren	4.700	3.000	9.242
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	4.700	4.300	1.535
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	39.000	30.000	19.685
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	110.000	92.100	84.457
64000	- Versicherung	48.000	34.800	42.247
68210	- Hausmeisterfortbildung	3.600	3.700	1.691
	<b>Summe 8.</b>	<b>1.976.400</b>	<b>1.905.700</b>	<b>2.564.472</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen	1.490.500	1.529.100	1.022.961
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	27.800	26.000	24.130
	<b>Summe 13.</b>	<b>1.518.300</b>	<b>1.555.100</b>	<b>1.047.091</b>
	<b>17. Außerordentliche Erträge</b>			
48370	- Periodenfremder Ertrag	0	0	42.141
	<b>Summe 17.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>42.141</b>
	<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>			
69600	- Periodenfremder Aufwand	0	0	141.371
	- Zuführung zum Vermögensplan	0	207.700	0
	<b>Summe 18.</b>	<b>0</b>	<b>207.700</b>	<b>141.371</b>



Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk				
Grundschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	2.100	1.300	1.586
76500	- Sonstige Steuern	900	800	676
	<b>Summe 21.</b>	<b>3.000</b>	<b>2.100</b>	<b>2.262</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Schulen</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	1.206.300	1.083.300	930.109
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	302.700	292.000	343.504
	- Erträge Geschäftsstelle	5.300	5.700	3.757
	<b>Summe Erträge 1.+3.+4.+Umlage Erträge</b>	<b>14.485.300</b>	<b>12.901.600</b>	<b>14.035.447</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+8.+13.+18.+21.+Umlage Aufwand</b>	<b>14.485.300</b>	<b>12.901.600</b>	<b>14.035.447</b>

**Erläuterungen - Grund- und Hauptschulen - (Umlageanteil 3%)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 24.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Grund- und Hauptschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
40300	<b>1. Umsatzerlöse</b> - Kostenerstattung Landkreis	1.536.900	1.890.300	2.245.735
48200	<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b> - Personalkosten technische Beschäftigte	54.700	91.200	0
	<b>Summe 3.</b>	<b>54.700</b>	<b>91.200</b>	<b>0</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48310	- Kostenersatz für außerschulische Nutzung	49.900	78.100	114.206
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	1.200	2.000	2.490
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	500	1.100	4.378
48380	- Förderung Biomassefeuerungsanlage	0	0	0
49810	- Auflösung Sonderposten	12.000	87.300	136.822
	<b>Summe 4.</b>	<b>63.600</b>	<b>168.500</b>	<b>257.896</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
50200	- Reinigungsmaterial	15.500	17.000	8.294
51910	- Heizöl	0	2.000	0
50300	- Maler/ Gärtnerkolonne	0	0	2.261
51920	- Festbrennstoffe	66.000	21.800	45.598
50400	- Werkstattbedarf	300	500	242
50100	- Sonstiger Aufwand	200	300	603
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
59000	- Fremdreinigung	250.300	197.500	246.775
59010	- Kehrgebühren	800	400	776
59020	- Allg. Bauunterhaltung	256.100	220.400	210.881
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	20.000	7.500	2.495
59051	- Kanalkataster / Sanierung	0	25.000	0
59030	- Glasschäden	6.000	5.000	2.809
59040	- Energiesparmaßnahmen	15.000	20.000	286
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	18.700	15.000	16.412
59060	- Wartung u. Instandhaltung techn. Anlagen	27.500	30.000	24.217
59070	- Pflege Außenanlagen	18.000	12.500	9.304
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektrische Geräte	3.500	5.000	0
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	1.000	800	600
59600	- Containermiete	0	15.000	0
	<b>Summe 5.</b>	<b>698.900</b>	<b>595.700</b>	<b>571.553</b>



<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Grund- und Hauptschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	240.500	320.500	510.533
	<b>Summe 6.</b>	<b>240.500</b>	<b>320.500</b>	<b>510.533</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen	160.500	393.300	503.772
	<b>Summe 7.</b>	<b>160.500</b>	<b>393.300</b>	<b>503.772</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/ Abwasser	30.000	27.500	31.385
63310	- Müllgebühren	11.500	16.800	13.268
63260	- Gas	90.000	90.000	192.964
63210	- Fernwärme	0	55.800	0
63270	- Strom	75.000	82.300	72.749
63280	- Heizstrom	0	1.000	0
63100	- Miete / Nebenkosten	24.200	10.000	25.051
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	200	300	266
68250	- Beratungsdienstleistungen	2.500	4.300	9.094
68140	- Arbeitskleidung für Hausmeister Reinigungskräfte	600	1.000	987
66500	- Reisekosten für Hausmeister	600	1.000	4.268
63010	- Bauaufsichtsgebühren	400	500	535
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	400	800	396
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	3.900	5.000	5.080
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.000	15.300	3.030
64000	- Versicherung	4.800	5.800	11.106
68210	- Hausmeisterfortbildung	400	600	437
	<b>Summe 8.</b>	<b>252.500</b>	<b>318.000</b>	<b>370.616</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen	149.100	254.900	207.997
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	2.800	4.300	6.227
	<b>Summe 13.</b>	<b>151.900</b>	<b>259.200</b>	<b>214.224</b>
	<b>17. Außerordentliche Erträge</b>			
48370	- Periodenfremder Ertrag	0	0	3.643
	<b>Summe 17.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.643</b>
	<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>			
69600	- Periodenfremder Aufwand	0	0	8.224
	- Zuführung zum Vermögensplan	0	34.600	0
	<b>Summe 18.</b>	<b>0</b>	<b>34.600</b>	<b>8.224</b>



Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk				
Grund- und Hauptschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	300	300	399
76500	- Sonstige Steuern	200	200	249
	<b>Summe 21.</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>648</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Schulen</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	120.600	180.500	240.028
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	30.300	48.700	88.646
	- Erträge Geschäftsstelle	500	1.000	970
	<b>Summe Erträge 1.+3.+ 4.+ Umlage Erträge</b>	<b>1.655.700</b>	<b>2.151.000</b>	<b>2.508.244</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+8.+13.+18.+21.+Umlage Aufwand</b>	<b>1.655.700</b>	<b>2.151.000</b>	<b>2.508.244</b>

**Erläuterungen - Gymnasien - (Umlageanteil 7%)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 24.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk				
Gymnasien				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
40300	<b>1. Umsatzerlöse</b> - Kostenerstattung Landkreis	1.803.300	2.646.500	2.843.729
48200	<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b> - Personalkosten technische Beschäftigte	127.600	127.600	0
	<b>Summe 3.</b>	<b>127.600</b>	<b>127.600</b>	<b>0</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48310	- Kostenersatz für außerschulische Nutzung	122.400	109.600	109.301
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	2.800	2.800	624
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	1.000	1.500	3.636
48380	- Förderung Biomassefeuerungsanlage	0	0	0
49810	- Auflösung Sonderposten	16.800	122.200	119.719
	<b>Summe 4.</b>	<b>143.000</b>	<b>236.100</b>	<b>233.280</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
50200	- Reinigungsmaterial	19.600	23.800	16.804
51910	- Heizöl	0	2.800	0
50300	- Maler/ Gärtnerkolonne	0	0	1.978
51920	- Festbrennstoffe	0	30.500	0
50400	- Werkstattbedarf	600	700	407
50100	- Sonstiger Aufwand	500	500	528
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
59000	- Fremdreinigung	180.700	276.500	166.059
59010	- Kehrgebühren	400	600	306
59020	- Allg. Bauunterhaltung	350.500	308.600	954.475
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	30.000	10.500	173.550
59051	- Kanalkataster / Sanierung	0	35.000	0
59030	- Glasschäden	8.000	7.000	1.465
59040	- Energiesparmaßnahmen	35.000	28.000	250
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	13.700	21.000	4.805
59060	- Wartung u. Instandhaltung techn. Anlagen	37.500	42.000	20.506
59070	- Pflege Außenanlagen	23.600	17.500	9.869
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektrische Geräte	8.200	7.000	0
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	1.000	1.100	0
59600	- Containermiete	35.000	21.000	26.850
	<b>Summe 5.</b>	<b>744.300</b>	<b>834.100</b>	<b>1.377.852</b>



<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Gymnasien				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	231.400	448.700	446.716
	<b>Summe 6.</b>	<b>231.400</b>	<b>448.700</b>	<b>446.716</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen	99.600	550.600	440.801
	<b>Summe 7.</b>	<b>99.600</b>	<b>550.600</b>	<b>440.801</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/Abwasser	23.000	38.500	23.037
63310	- Müllgebühren	14.500	23.500	14.256
63260	- Gas	90.000	126.000	139.623
63210	- Fernwärme	0	78.100	0
63270	- Strom	75.000	115.200	77.819
63280	- Heizstrom	0	1.400	0
63100	- Miete / Nebenkosten	27.500	14.000	23.509
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	300	400	232
68250	- Beratungsdienstleistungen	5.900	6.000	7.958
68140	- Arbeitskleidung für Hausmeister u. Reinigungskräfte	1.400	1.400	864
66500	- Reisekosten für Hausmeister	1.400	1.400	999
63010	- Bauaufsichtsgebühren	1.000	700	1.239
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	1.000	1.100	347
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	9.100	7.000	4.445
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	31.000	21.500	23.738
64000	- Versicherung	11.200	8.100	9.141
68210	- Hausmeisterfortbildung	800	800	382
	<b>Summe 8.</b>	<b>293.100</b>	<b>445.100</b>	<b>327.589</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen	347.800	356.800	181.997
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	6.500	6.100	5.449
	<b>Summe 13.</b>	<b>354.300</b>	<b>362.900</b>	<b>187.446</b>
	<b>17. Außerordentliche Erträge</b>			
48370	- Periodenfremder Ertrag	0	0	3.188
	<b>Summe 17.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.188</b>
	<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>			
69600	- Periodenfremder Aufwand	0	0	12.907
	- Zuführung zum Vermögensplan	0	48.500	0
	<b>Summe 18.</b>	<b>0</b>	<b>48.500</b>	<b>12.907</b>



Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk				
Gymnasien				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	200	400	71
76500	- Sonstige Steuern	100	200	74
	<b>Summe 21.</b>	<b>300</b>	<b>600</b>	<b>145</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Schulen</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	281.500	252.800	210.025
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	70.600	68.200	77.565
	- Erträge Geschäftsstelle	1.200	1.300	849
	<b>Summe Erträge 1.+ 3. + 4. + Umlage Erträge</b>	<b>2.075.100</b>	<b>3.011.500</b>	<b>3.081.046</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+8.+13.+18.+21. +Umlage Aufwand</b>	<b>2.075.100</b>	<b>3.011.500</b>	<b>3.081.046</b>

**Erläuterungen - Gesamtschulen - (Umlageanteil 50%)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 24.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Gesamtschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
40300	<b>1. Umsatzerlöse</b> - Kostenerstattung Landkreis	20.272.200	18.262.900	17.469.409
48200	<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b> - Personalkosten technische Beschäftigte	911.500	893.300	0
	<b>Summe 3.</b>	<b>911.500</b>	<b>893.300</b>	<b>0</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48310	- Kostenersatz für außerschulische Nutzung	761.500	766.900	724.127
48330	- Landeszuweisung für Unterhaltungskosten Schuldorf	285.000	279.000	278.382
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	20.000	19.600	22.809
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	9.700	10.300	86.221
48380	- Förderung Biomassefeuerungsanlage	0	0	2.400
49810	- Auflösung Sonderposten	822.600	855.100	769.622
	<b>Summe 4.</b>	<b>1.898.800</b>	<b>1.930.900</b>	<b>1.883.561</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
50200	- Reinigungsmaterial	155.500	166.600	131.339
51910	- Heizöl	0	19.600	0
50300	- Maler/ Gärtnerkolonne	0	0	12.718
51920	- Festbrennstoffe	152.000	213.600	87.624
50400	- Werkstattbedarf	4.500	4.900	2.724
50100	- Sonstiger Aufwand	3.400	3.300	3.392
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
59000	- Fremdreinigung	1.805.000	1.935.500	1.780.112
59010	- Kehrgebühren	2.300	4.000	1.870
59020	- Allg. Bauunterhaltung	1.824.800	2.179.900	2.662.311
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	40.000	73.500	130.757
59051	- Kanalkataster / Sanierung	370.000	245.000	126.338
59030	- Glasschäden	50.000	49.000	33.734
59040	- Energiesparmaßnahmen	150.000	196.000	41.288
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	102.000	147.000	47.753
59060	- Wartung u. Instandhaltung techn. Anlagen	525.000	294.000	504.547
59070	- Pflege Außenanlagen	153.000	122.500	52.489
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektrische Geräte	28.500	49.000	0
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	5.000	7.400	3.810
59600	- Containermiete	160.000	147.000	174.130
	<b>Summe 5.</b>	<b>5.531.000</b>	<b>5.857.800</b>	<b>5.796.936</b>



<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Gesamtschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	3.020.900	3.140.900	2.871.747
	<b>Summe 6.</b>	<b>3.020.900</b>	<b>3.140.900</b>	<b>2.871.747</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen	6.200.200	3.853.900	2.833.720
	<b>Summe 7.</b>	<b>6.200.200</b>	<b>3.853.900</b>	<b>2.833.720</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/ Abwasser	270.000	269.500	266.908
63310	- Müllgebühren	140.000	164.200	162.908
63260	- Gas	640.000	882.000	1.090.167
63210	- Fernwärme	900.000	546.400	708.218
63270	- Strom	875.000	806.100	927.801
63280	- Heizstrom	0	9.800	55
63100	- Miete / Nebenkosten	83.500	98.000	55.707
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	2.500	2.500	1.493
68250	- Beratungsdienstleistungen	42.000	41.700	51.156
68140	- Arbeitskleidung für Hausmeister u. Reinigungskräfte	10.000	9.800	5.551
66500	- Reisekosten für Hausmeister	10.000	9.800	7.899
63010	- Bauaufsichtsgebühren	7.500	4.900	2.147
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	7.500	7.400	2.229
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	65.000	49.000	28.574
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	150.000	150.300	128.929
64000	- Versicherung	80.000	56.700	64.423
68210	- Hausmeisterfortbildung	6.000	5.900	2.457
	<b>Summe 8.</b>	<b>3.289.000</b>	<b>3.114.000</b>	<b>3.506.622</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen	2.484.300	2.497.500	2.493.973
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	46.400	42.500	35.027
	<b>Summe 13.</b>	<b>2.530.700</b>	<b>2.540.000</b>	<b>2.529.000</b>
	<b>17. Außerordentliche Erträge</b>			
48370	- Periodenfremder Ertrag	0	0	99.359
	<b>Summe 17.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>99.359</b>
	<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>			
69600	- Periodenfremder Aufwand	0	0	67.850
	- Zuführung zum Vermögensplan	0	339.300	0
	<b>Summe 18.</b>	<b>0</b>	<b>339.300</b>	<b>67.850</b>



Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk				
Gesamtschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	2.200	2.500	1.708
76500	- Sonstige Steuern	2.200	1.500	1.409
	<b>Summe 21.</b>	<b>4.400</b>	<b>4.000</b>	<b>3.117</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Schulen</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	2.010.500	1.769.300	1.350.158
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	504.600	477.200	498.634
	- Erträge Geschäftsstelle	8.800	9.300	5.455
	<b>Summe Erträge 1.+ 3. + 4. + Umlage Erträge</b>	<b>23.091.300</b>	<b>21.096.400</b>	<b>19.457.784</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+8.+13.+18.+21. +Umlage Aufwand</b>	<b>23.091.300</b>	<b>21.096.400</b>	<b>19.457.784</b>

**Erläuterungen - Förderschulen - (Umlageanteil 3%)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 24.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk				
Förderschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
40300	<b>1. Umsatzerlöse</b> - Kostenerstattung Landkreis	1.177.200	755.700	1.066.331
48200	<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b> - Personalkosten technische Beschäftigte	54.700	36.500	0
	<b>Summe 3.</b>	<b>54.700</b>	<b>36.500</b>	<b>0</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48310	- Kostenersatz für außerschulische Nutzung	56.100	31.300	54.598
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	1.200	800	720
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	400	400	1.507
48380	- Förderung Biomassefeuerungsanlage	0	0	0
49810	- Auflösung Sonderposten	103.000	34.900	51.308
	<b>Summe 4.</b>	<b>160.700</b>	<b>67.400</b>	<b>108.133</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
50200	- Reinigungsmaterial	15.500	6.800	12.390
51910	- Heizöl	0	800	0
50300	- Maler/ Gärtnerkolonne	0	0	848
51920	- Festbrennstoffe	0	8.700	0
50400	- Werkstattbedarf	300	200	91
50100	- Sonstiger Aufwand	200	100	226
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
59000	- Fremdreinigung	120.300	79.000	103.144
59010	- Kehrgebühren	100	200	109
59020	- Allg. Bauunterhaltung	89.100	88.300	150.958
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	10.000	3.000	7.587
59051	- Kanalkataster / Sanierung	0	10.000	0
59030	- Glasschäden	7.000	2.000	3.884
59040	- Energiesparmaßnahmen	15.000	8.000	107
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	13.700	6.000	7.029
59060	- Wartung u. Instandhaltung techn. Anlagen	37.500	12.000	31.877
59070	- Pflege Außenanlagen	12.000	5.000	3.414
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektrische Geräte	5.500	2.000	0
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	1.000	300	224
59600	- Containermiete	5.000	6.000	0
	<b>Summe 5.</b>	<b>332.200</b>	<b>238.400</b>	<b>321.888</b>



<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Förderschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	266.500	128.200	191.450
	<b>Summe 6.</b>	<b>266.500</b>	<b>128.200</b>	<b>191.450</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen	355.600	157.300	188.915
	<b>Summe 7.</b>	<b>355.600</b>	<b>157.300</b>	<b>188.915</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser / Abwasser	10.000	11.000	11.610
63310	- Müllgebühren	14.000	6.700	14.159
63260	- Gas	50.000	36.000	127.732
63210	- Fernwärme	0	22.100	0
63270	- Strom	20.000	32.900	16.483
63280	- Heizstrom	0	400	0
63100	- Miete / Nebenkosten	23.200	4.000	28.302
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	200	100	1.021
68250	- Beratungsdienstleistungen	2.500	1.700	3.410
68140	- Arbeitskleidung für Hausmeister u. Reinigungskräfte	600	400	370
66500	- Reisekosten für Hausmeister	600	400	547
63010	- Bauaufsichtsgebühren	400	200	1.152
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	400	300	149
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	3.900	2.000	1.905
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.000	6.100	1.717
64000	- Versicherung	4.800	2.300	3.918
68210	- Hausmeisterfortbildung	400	200	164
	<b>Summe 8.</b>	<b>136.000</b>	<b>126.800</b>	<b>212.639</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen	149.100	101.900	135.224
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	2.800	1.700	2.335
	<b>Summe 13.</b>	<b>151.900</b>	<b>103.600</b>	<b>137.559</b>
	<b>17. Außerordentliche Erträge</b>			
48370	- Periodenfremder Ertrag	0	0	1.366
	<b>Summe 17.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.366</b>
	<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>			
69600	- Periodenfremder Aufwand	0	0	458
	- Zuführung zum Vermögensplan	0	13.800	0
	<b>Summe 18.</b>	<b>0</b>	<b>13.800</b>	<b>458</b>



Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk				
Förderschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	0	100	0
76500	- Sonstige Steuern	0	100	32
	<b>Summe 21.</b>	<b>0</b>	<b>200</b>	<b>32</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Schulen</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	120.600	72.200	90.011
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	30.300	19.500	33.242
	- Erträge Geschäftsstelle	500	400	364
	<b>Summe Erträge 1.+ 3. + 4. + Umlage Erträge</b>	<b>1.393.100</b>	<b>860.000</b>	<b>1.176.194</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+8.+13.+18.+21. +Umlage Aufwand</b>	<b>1.393.100</b>	<b>860.000</b>	<b>1.176.194</b>

**Erläuterungen - Berufsschulen - (Umlageanteil 7%)**

Vgl. Ausführungen auf Seite 24.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk				
Berufsschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
40300	- Kostenerstattung Landkreis	1.692.600	2.646.500	1.759.604
	<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b>			
48200	- Personalkosten technische Beschäftigte	127.600	127.600	0
	<b>Summe 3.</b>	<b>127.600</b>	<b>127.600</b>	<b>0</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
48310	- Kostenersatz für außerschulische Nutzung	101.000	109.600	84.290
48340	- Schadenersatzleistungen von Versicherungen	2.800	2.800	10.016
48370	- Sonstige betriebliche Erträge	1.200	1.500	3.268
48380	- Förderung Biomassefeuerungsanlage	0	0	0
49810	- Auflösung Sonderposten	176.800	122.200	102.616
	<b>Summe 4.</b>	<b>281.800</b>	<b>236.100</b>	<b>200.190</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
50200	- Reinigungsmaterial	23.600	23.800	21.247
51910	- Heizöl	0	2.800	0
50300	- Maler/ Gärtnerkolonne	0	0	1.696
51920	- Festbrennstoffe	10.000	30.500	4.404
50400	- Werkstattbedarf	1.600	700	292
50100	- Sonstiger Aufwand	500	500	452
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
59000	- Fremdreinigung	250.700	276.500	210.670
59010	- Kehrgebühren	400	600	227
59020	- Allg. Bauunterhaltung	98.000	308.600	124.911
59021	- Schulisch bedingte Bauunterhaltung	10.000	10.500	0
59051	- Kanalkataster / Sanierung	0	35.000	0
59030	- Glasschäden	9.000	7.000	1.932
59040	- Energiesparmaßnahmen	35.000	28.000	214
59050	- Instandhaltung Pausenhöfe	13.700	21.000	8.929
59060	- Wartung u. Instandhaltung techn. Anlagen	47.500	42.000	39.071
59070	- Pflege Außenanlagen	23.600	17.500	6.827
59080	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektrische Geräte	4.200	7.000	0
59090	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	1.000	1.100	1.710
59600	- Containermiete	0	21.000	0
	<b>Summe 5.</b>	<b>528.800</b>	<b>834.100</b>	<b>422.582</b>



<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Berufsschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60200	- Personalkosten	179.900	448.700	382.900
	<b>Summe 6.</b>	<b>179.900</b>	<b>448.700</b>	<b>382.900</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62200	- Sachanlagevermögen	422.200	550.600	377.829
	<b>Summe 7.</b>	<b>422.200</b>	<b>550.600</b>	<b>377.829</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63250	- Wasser/Abwasser	22.000	38.500	28.248
63310	- Müllgebühren	26.500	23.500	26.031
63260	- Gas	90.000	126.000	167.420
63210	- Fernwärme	0	78.100	0
63270	- Strom	75.000	115.200	76.899
63280	- Heizstrom	0	1.400	0
63100	- Miete / Nebenkosten	8.500	14.000	6.079
66000	- Öffentlichkeitsarbeit	300	400	199
68250	- Beratungsdienstleistungen	5.900	6.000	14.321
68140	- Arbeitskleidung für Hausmeister u. Reinigungskräfte	1.400	1.400	740
66500	- Reisekosten für Hausmeister	1.400	1.400	556
63010	- Bauaufsichtsgebühren	1.000	700	506
63070	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	1.000	1.100	297
68280	- Prüfgebühren Revisionsamt	9.100	7.000	3.810
63000	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	11.000	21.500	2.899
64000	- Versicherung	11.200	8.100	8.329
68210	- Hausmeisterfortbildung	800	800	328
	<b>Summe 8.</b>	<b>265.100</b>	<b>445.100</b>	<b>336.662</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73000	- Darlehenszinsen	347.800	356.800	191.436
73000	- Ansparrate Ifo B Darlehen	6.500	6.100	4.670
	<b>Summe 13.</b>	<b>354.300</b>	<b>362.900</b>	<b>196.106</b>
	<b>17. Außerordentliche Erträge</b>			
48370	- Periodenfremder Ertrag	0	0	3.202
	<b>Summe 17.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.202</b>
	<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>			
69600	- Periodenfremder Aufwand	0	0	917
	- Zuführung zum Vermögensplan	0	48.500	0
	<b>Summe 18.</b>	<b>0</b>	<b>48.500</b>	<b>917</b>



Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk				
Berufsschulen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
76800	- Grundsteuer	200	400	129
76500	- Sonstige Steuern	600	200	92
	<b>Summe 21.</b>	<b>800</b>	<b>600</b>	<b>221</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Schulen</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	281.500	252.800	180.021
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	70.600	68.200	66.485
	- Erträge Geschäftsstelle	1.200	1.300	727
	<b>Summe Erträge 1.+ 3. + 4. + Umlage Erträge</b>	<b>2.103.200</b>	<b>3.011.500</b>	<b>1.963.723</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+8.+13.+18.+21. +Umlage Aufwand</b>	<b>2.103.200</b>	<b>3.011.500</b>	<b>1.963.723</b>

## Erläuterungen - Verwaltungsgebäude -

### Zu 1. Umsatzerlöse

#### - **Kostenerstattung Landkreis**

Der Landkreis erstattet dem Da-Di-Werk die Aufwendungen für die Verwaltungsgebäude.

Ab dem Jahr 2016 wird die Gebäudeverwaltung für die Kreishäuser in Darmstadt und Dieburg sowie für die Außenstellen wieder in die Zuständigkeit der Allgemeinen Verwaltung zurückgeführt.

Alle Kosten für Personal (Hausmeister und Reinigungskräfte), Wartung und Instandhaltung technischer Anlagen, Bauunterhaltung, Kanalkataster, Energie, Fremdreinigung, Wasser/Abwasser, Müllgebühren, Miet- und Nebenkosten, Gebäudeversicherung sowie die Erträge im Zusammenhang mit der Vermietung von Räumen sind für 2016 im Haushaltsplan des Landkreises Darmstadt-Dieburg eingeplant.

Im Wirtschaftsplan 2016 des Da-Di-Werks werden nur noch die Kosten für die AfA, Zinsen und Tilgung für Investitionen in den Jahren 2009 bis 2015 (inkl. Trakt 7 gemäß Spaltungsbilanz) im Bereich Verwaltungsgebäude eingeplant.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Verwaltungsgebäude				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
40309	<b>1. Umsatzerlöse</b> - Kostenerstattung Landkreis	2.422.200	6.090.000	5.340.388
48209	<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b> - Personalkosten technische Beschäftigte	0	92.000	0
	<b>Summe 3.</b>	<b>0</b>	<b>92.000</b>	<b>0</b>
48349	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b> - Schadenersatzleistungen von Versicherungen	0	0	0
48379	- Sonstige betriebliche Erträge	0	59.500	81.598
49819	- Auflösung Sonderposten	0	0	95
	<b>Summe 4.</b>	<b>0</b>	<b>59.500</b>	<b>81.693</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
50209	- Reinigungsmaterial	0	43.000	35.483
51919	- Heizöl	0	7.000	3.020
51929	- Festbrennstoffe	0	0	0
50409	- Werkstattbedarf	0	35.000	24.233
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
59009	- Fremdreinigung	0	160.000	183.097
59019	- Kehrgebühren	0	200	47
59029	- Allg. Bauunterhaltung	0	272.400	843.644
59029	- Nutzer bedingte Bauunterhaltung	0	100.000	101.950
59059	- Kanalkataster / Sanierung	0	0	0
59039	- Glasschäden	0	0	1.329
59049	- Energiesparmaßnahmen	0	0	0
59069	- Wartung u. Instandhaltung techn. Anlagen	0	200.000	117.423
59079	- Pflege Außenanlagen	0	100.000	49.062
59089	- Wartungskosten für Blitzschutzanlagen u. elektrische Geräte	0	50.000	0
59099	- Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen u. Vorsorge	0	2.000	3.136
	<b>Summe 5.</b>	<b>0</b>	<b>969.600</b>	<b>1.362.424</b>
	<b>6. Personalaufwand</b>			
60209	- Personalkosten	0	754.000	816.240
	<b>Summe 6.</b>	<b>0</b>	<b>754.000</b>	<b>816.240</b>

## **Erläuterungen - Verwaltungsgebäude -**

### **Zu 7. Abschreibungen**

Fortschreibung des Anlageverzeichnisses des Anlagevermögens für die vom Da-Di-Werk getätigten Investitionen in die Verwaltungsgebäude.

### **Zu 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Darlehenszinsen für die vom Da-Di-Werk in die Verwaltungsgebäude getätigten investiven Maßnahmen. Außerdem beinhaltet der Ansatz die Zinsen für aufgenommene Darlehen zur Finanzierung des Traktes 7.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Verwaltungsgebäude				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016	Planansatz 2015	Rechnungsergebnis 2014
1	2	3	4	5
	<b>7. Abschreibungen</b>			
62209	- Sachanlagevermögen	1.250.000	1.081.300	742.747
	<b>Summe 7.</b>	<b>1.250.000</b>	<b>1.081.300</b>	<b>742.747</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
63259	- Wasser/ Abwasser	0	50.000	42.451
63319	- Müllgebühren	0	32.000	27.763
63269	- Gas	0	160.000	161.666
63219	- Fernwärme	0	55.000	44.370
63279	- Strom	0	546.500	714.248
63109	- Miete / Nebenkosten	0	646.800	284.847
68259	- Beratungsdienstleistungen	0	5.000	34.468
68149	- Arbeitskleidung für Hausmeister u. Reinigungskräfte	0	2.000	1.233
66509	- Reisekosten für Hausmeister	0	500	343
63019	- Bauaufsichtsgebühren	0	500	165
63079	- Kosten für öffentliche Ausschreibungen	0	1.000	0
68289	- Prüfgebühren Revisionsamt	0	7.000	0
63009	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	2.000	1.193
64009	- Versicherung	0	48.000	47.772
68219	- Hausmeisterfortbildung	0	800	0
	<b>Summe 8.</b>	<b>0</b>	<b>1.557.100</b>	<b>1.360.519</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
73009	- Darlehenszinsen	1.172.200	1.220.000	933.365
	<b>Summe 13.</b>	<b>1.172.200</b>	<b>1.220.000</b>	<b>933.365</b>
	<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>			
	- Zuführung zum Vermögensplan	0	427.600	0
	<b>Summe 18.</b>	<b>0</b>	<b>427.600</b>	<b>0</b>
	<b>21. Sonstige Steuern</b>			
76809	- Grundsteuer	0	1.500	131
76509	- Sonstige Steuern	0	200	119
	<b>Summe 21.</b>	<b>0</b>	<b>1.700</b>	<b>250</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten / Erträge der Geschäftsstelle auf Verwaltungsgebäude</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	0	182.100	151.278
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	0	49.100	55.869
	- Erträge Geschäftsstelle	0	1.000	611
	<b>Summe Erträge 1.+ 3. + 4.+Umlage Erträge</b>	<b>2.422.200</b>	<b>6.242.500</b>	<b>5.422.692</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+6.+7.+8.+13.+18.+21.+Umlage Aufwand</b>	<b>2.422.200</b>	<b>6.242.500</b>	<b>5.422.692</b>



# **Erfolgsplan**

**Betriebszweig Umweltmanagement**

## Erläuterungen - Umweltmanagement Allgemein -

### Zu 4. Sonstige betriebliche Erträge

- **Kostenerstattung Landkreis**  
Neben Aufgaben im Betriebszweig Umweltmanagement nehmen 2 Beschäftigte des Da-Di-Werkes Aufgaben wahr, die im Zuständigkeitsbereich der Kreisverwaltung liegen. Es handelt sich um Sachgebiete im Bereich des Büros des Kreisbeigeordneten und Altlasten / Deponienachsorge. Hierfür werden anteilige Personalkosten von der Kreisverwaltung erstattet.
- **Beistandsleistung AZUR GmbH**  
Im Auftrag der AZUR GmbH nimmt das Finanz- und Rechnungswesen des Da-Di-Werkes Aufgaben im Bereich der Finanzbuchhaltung wahr. Berechnet werden anteilige Personal- und Verwaltungsgemeinkosten.
- **Verwaltungsgemeinkostenerstattung Betriebszweig Gebäudemanagement**  
Anteilige Personal- und Verwaltungsgemeinkosten der Geschäftsstelle Messel.

### Zu 5. Materialaufwand

#### d) Lieferung und Leistungen von anderen Fachbereichen

Anteilige Verzinsung der Rückstellung für Rekultivierungsmaßnahmen an der ehemaligen Abfalldeponie des Kreises in Pfungstadt.

### Zu 6. Personalaufwand

Der Ansatz umfasst die Personalkosten für die Beschäftigten in der Geschäftsstelle Messel.

### Zu 7. Abschreibungen

Fortschreibung des Sachanlagevermögens in der Geschäftsstelle Messel.

### Zu 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Im Vergleich zu den Planansätzen des Vorjahres ergeben sich im Übrigen keine größeren Veränderungen.

- **Gebäudereinigung**  
Die Reinigung der Geschäftsstelle in Messel wird von einer Reinigungskraft, die bisher in der Ludwig-Glock-Schule in Messel eingesetzt war, durchgeführt. Die Personalkosten sind unter Ziffer 6 eingeplant. Der Ansatz umfasst Reinigungsmaterial und Kosten für Urlaubs- bzw. Krankheitsvertretungen.
- **Verwaltungsgemeinkostenerstattung an Kreisverwaltung**  
Der Kreisverwaltung werden anteilige Personal-, Sach- und Verwaltungsgemeinkosten für die Inanspruchnahme bestimmter Leistungen (z. B. Personalabteilung, IT-Administration, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Gesundheitsbeauftragte etc.) erstattet.

**Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk**

Fachbereich: Umweltmanagement Allgemein

Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	4	5
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	0	0	57.091
4830	- Kostenerstattung Landkreis	49.600	47.000	57.437
4833	- Beistandsleistung AZUR GmbH	20.000	19.400	19.498
4058	- Verwaltungsgemeinkostenerstattung Betriebszweig Gebäudemanagement	178.500	181.700	195.762
	<b>Summe 4.</b>	<b>248.100</b>	<b>248.100</b>	<b>329.788</b>
5013/	<b>5. Materialaufwand</b>			
5014	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>	17.000	16.000	13.906
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
5905	- Öffentlichkeitsarbeit	5.600	5.600	6.508
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.500	1.200	1.274
5011	<b>d) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	23.900	26.600	21.789
	<b>Summe 5.</b>	<b>48.000</b>	<b>49.400</b>	<b>43.477</b>
	<b>6. Personalaufwand</b>			
6020	- Personalkosten	1.899.000	1.878.300	1.839.384
6029	- Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	3.200	3.200	2.359
	<b>Summe 6.</b>	<b>1.902.200</b>	<b>1.881.500</b>	<b>1.841.743</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
6220	- Sachanlagevermögen	164.600	215.400	87.950
	<b>Summe 7.</b>	<b>164.600</b>	<b>215.400</b>	<b>87.950</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6335	- Instandhaltung Gebäude und Anlagen	3.800	3.800	2.317
6330	- Gebäudereinigung	4.500	20.000	14.899
6495	- Unterhaltung EDV-Anlage	76.900	72.600	364
6490	- Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000	10.000	8.037
6815	- Bürobedarf	17.900	13.800	9.345
6820	- Fachliteratur	6.500	6.000	4.668
6821	- Aus- und Fortbildung	31.000	31.000	7.380
6800	- Post- und Fernmeldegebühren	22.000	21.000	15.613
6650	- Dienstreisen	11.500	10.500	8.550
6400	- Versicherungen	20.000	28.000	22.596
6847	- Öffentliche Bekanntmachungen	300	300	69
6827	- Prüfungskosten	10.000	10.000	8.442
6825	- Rechts- und Beratungskosten	10.000	10.000	7.246
6302	- Verwaltungsgemeinkostenerstattung an Kreisverwaltung	110.000	110.000	103.040
6855	- Nebenkosten Geldverkehr	300	200	446
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	26.000	25.000	68.092
6310	- Miete Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.900	5.000	2.271
	<b>Summe 8.</b>	<b>364.600</b>	<b>377.200</b>	<b>283.375</b>

## **Erläuterungen - Umweltmanagement Allgemein -**

### **Zu 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

- **Darlehenszinsen**  
Anteilige Darlehenszinsen für den Bereich der Geschäftsstelle Messel.

### **Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle**

Die in diesem Unterabschnitt veranschlagten Aufwendungen werden anteilig nach einem Umlageschlüssel, der sich im Personalkostenbereich am erwarteten Arbeitsaufwand für den jeweiligen Fachbereich und bei den Sachkosten an der Anzahl der Geschäftsvorfälle orientiert, umgelegt.

Die dazu im Gegenzug erforderlichen Aufwandspositionen sind bei den nachfolgenden Fachbereichen ebenfalls unter der Bezeichnung „Umlage“ im Aufwand dargestellt.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Umweltmanagement Allgemein				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
7100	<b>11. Zinsen und ähnliche Erträge</b>	0	0	50.925
	<b>Summe 11.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50.925</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	29.000	40.000	175.250
	<b>Summe 13.</b>	<b>29.000</b>	<b>40.000</b>	<b>175.250</b>
	<b>18. Außerordentlicher Aufwand</b>			
	- Aufwendungen Pensionsrückstellung	5.200	5.200	5.215
	<b>Summe 18.</b>	<b>5.200</b>	<b>5.200</b>	<b>5.215</b>
7650	<b>21. Sonstige Steuern</b>	800	800	756
	<b>Summe 21.</b>	<b>800</b>	<b>800</b>	<b>756</b>
	<b>Summe Erträge 4.+11.</b>	<b>248.100</b>	<b>248.100</b>	<b>380.713</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.-8.+13.+18.+21.</b>	<b>2.514.400</b>	<b>2.569.500</b>	<b>2.437.766</b>
	<b>Summe Gesamt</b>	<b>2.266.300</b>	<b>2.321.400</b>	<b>2.057.053</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	-1.698.300	-1.678.400	-1.594.579
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	-568.000	-643.000	-462.474
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Erläuterungen - Kompostierungsanlagen -

### Zu 1. Umsatzerlöse

- **Kostenerstattung ZAW**

Aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung erstattet der ZAW die Betriebsführungskosten abzüglich der Erträge dem Da-Di-Werk.

Eine Spitzabrechnung erfolgt auf Grundlage des geprüften Jahresabschlusses 2016.

### Zu 4. Sonstige betriebliche Erträge

- **Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens**

In 2016 werden 3 Radlader und 1 Siebmaschine verkauft.

- **Betriebsführungsentgelt Recyclinghöfe**

Das Da-Di-Werk betreibt im Auftrag der Städte Weiterstadt, Groß-Umstadt und der Gemeinde Otzberg die Recyclinghöfe im Bereich der Kompostierungsanlagen in Weiterstadt und Semd. Hierfür erhält das Da-Di-Werk auf Grundlage eines Betriebsführungsvertrages ein Entgelt.

### Zu 5. Materialaufwand

#### a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

- **Maschinen**

Die Erhöhung des Planansatzes gegenüber dem Vorjahr ergibt sich im Wesentlichen aus erforderlichen Instandsetzungs- bzw. Austauschmaßnahmen beim Kompostwerk in Semd.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Kompostierungsanlagen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4030	- Kostenerstattung ZAW	3.693.750	3.663.250	3.591.316
4003	- Anlieferungsentgelt	405.000	430.000	477.284
4025	- Kompostverkauf	95.000	120.000	87.914
4027	- Verkauf von Häckselgut	32.000	30.000	30.106
4035	- Eigenkapitalverzinsung	107.700	107.700	107.700
4065	- Barverkaufserlöse	2.250	2.000	2.846
	<b>Summe 1.</b>	<b>4.335.700</b>	<b>4.352.950</b>	<b>4.297.166</b>
	<b>2. Bestandsveränderung fertige und unfertige Erzeugnisse</b>	0	0	4.064
	<b>Summe 2.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.064</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
4831	- Erstattung von Versicherungen	0	0	2.163
5016	- Erträge aus Lieferungen an andere Fachbereiche	172.150	166.350	201.330
4849	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	135.000	115.000	60.690
4841	- Betriebsführungsentgelt Recyclinghöfe	125.100	127.100	0
4830	- Sonstige Erträge	1.000	1.000	108.747
	<b>Summe 4.</b>	<b>433.250</b>	<b>409.450</b>	<b>372.930</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
5010	- Gebäude und Anlagen	80.000	160.000	108.703
5013	- Gas	16.000	16.000	9.946
5015	- Dieselkraftstoff	250.000	260.000	231.859
5025	- Maschinen	305.000	110.000	95.261
5020	- Sonstige Betriebsmittel	31.000	31.000	38.381
5014	- Stromkosten	91.000	90.500	70.279
5210	- Bezug von Handelswaren	6.500	6.500	7.889
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
5903	- Analysen	56.500	44.000	38.087
5905	- Öffentlichkeitsarbeit	10.000	10.000	8.471
5907	- Transportkosten Kompostverkauf	2.500	2.500	312
5908	- Wasser- und Kanalgebühren	46.000	50.000	37.262
5911	- Entsorgung Siebüberlauf	115.000	115.000	120.897
5901	- Miete Arbeitskleidung	8.500	8.500	8.724
5914	- Unterhaltung von Ausgleichsflächen	7.500	7.500	848
5904	- Reparaturarbeiten Maschinen	80.000	80.000	153.575
5912	- Transportkosten Grünabfälle	43.400	40.000	33.593
5906	- Externe Grünabfallverwertungskosten	86.600	80.000	64.372
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	60.000	50.000	239.343
5909	- Entsorgung Rottekkondensat	26.000	26.000	25.729
5916	- Externe Bioabfallverwertung	22.000	75.000	41.863

**Erläuterungen - Kompostierungsanlagen -**

Bei den nebenstehenden Ertrags- und Aufwandskonten ergeben sich im Vergleich zum Vorjahr keine wesentlichen Veränderungen.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Kompostierungsanlagen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
5011	<b>c) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	121.500	106.900	164.537
	<b>Summe 5.</b>	<b>1.465.000</b>	<b>1.369.400</b>	<b>1.499.931</b>
	<b>6. Personalaufwand</b>			
6010	- Personalkosten	1.102.300	1.100.700	1.097.244
	<b>Summe 6.</b>	<b>1.102.300</b>	<b>1.100.700</b>	<b>1.097.244</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
6220	- Sachanlagevermögen	1.090.800	1.078.100	1.069.027
	<b>Summe 7.</b>	<b>1.090.800</b>	<b>1.078.100</b>	<b>1.069.027</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6815	- Bürobedarf/Unterhaltung EDV	20.500	25.500	3.940
6800	- Post- und Fernmeldegebühren	6.000	6.000	4.932
6400	- Versicherungen	93.100	91.500	83.564
6650	- Dienstreisen	1.000	1.000	611
6821	- Aus- und Fortbildung	5.000	5.000	482
6420	- Mitgliedsbeiträge/Öko-Audit	16.000	10.700	7.901
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.000	5.000	43.265
6316	- Erbpachtzins	7.900	7.900	7.871
6825	- Rechts- und Beratungskosten	10.000	10.000	1.172
	<b>Summe 8.</b>	<b>164.500</b>	<b>162.600</b>	<b>153.738</b>
7100	<b>11. Zinsen und ähnliche Erträge</b>	250	400	255
	<b>Summe 11.</b>	<b>250</b>	<b>400</b>	<b>255</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	59.500	71.400	79.896
	<b>Summe 13.</b>	<b>59.500</b>	<b>71.400</b>	<b>79.896</b>
7650	<b>21. Sonstige Steuern</b>	1.700	1.700	1.610
	<b>Summe 21.</b>	<b>1.700</b>	<b>1.700</b>	<b>1.610</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	290.000	267.900	268.305
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	215.100	242.700	183.199
	<b>Summe Umlage</b>	<b>505.100</b>	<b>510.600</b>	<b>451.504</b>



<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Kompostierungsanlagen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
5018	<b>Umlage Fachbereich</b> - Bereitstellung von Arbeitsmaschinen	272.600	360.600	213.765
	<b>Summe Erträge 1.-4.+11.</b>	<b>4.769.200</b>	<b>4.762.800</b>	<b>4.674.415</b>
	<b>Summe Aufwendungen 2.+5.-8.+13.+21.+Umlage</b>	<b>4.661.500</b>	<b>4.655.100</b>	<b>4.566.715</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>			
	<b>Überschuss</b> (entspricht satzungsgemäß der Eigenkapitalverzinsung)	<b>107.700</b>	<b>107.700</b>	<b>107.700</b>

**Erläuterungen - Verkauf von Substraten -**

Die Nachfrage nach den auf den Kompostierungsanlagen angebotenen Substraten (Blumenerde, Pflanz- und Gartenerde) ist gleichbleibend. In 2015 erfolgte eine Preisanpassung aufgrund Preissteigerungen beim Rohstoffbezug.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Verkauf von Substraten				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4402	- Substrate	245.000	225.000	186.297
4302	- Rindenmulch	140.000	120.000	117.693
4404	- Pepfresh	2.000	2.000	4.959
4301/ 4403	- Transportkosten Floratop/Rindenmulch	1.200	2.000	1.529
	<b>Summe 1.</b>	<b>388.200</b>	<b>349.000</b>	<b>310.478</b>
	<b>2. Bestandsveränderung fertige und unfertige Erzeugnisse</b>	0	0	6.124
	<b>Summe 2.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.124</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
4830	- Sonstige betriebliche Erträge	0	0	0
5016	- Erträge aus Lieferungen an andere Fachbereiche	23.400	16.000	20.823
	<b>Summe 4.</b>	<b>23.400</b>	<b>16.000</b>	<b>20.823</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für bezogene Waren</b>			
5210	- Bezug von Handelswaren	200.000	180.000	145.031
	<b>b) Aufwendung für bezogene Leistungen</b>			
5905	- Öffentlichkeitsarbeit	5.000	5.000	7.061
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	40.000	40.000	26.276
5011	<b>c) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	73.500	66.700	70.835
	<b>Summe 5.</b>	<b>318.500</b>	<b>291.700</b>	<b>249.203</b>
	<b>6. Personalkosten</b>	55.900	46.200	57.750
	<b>Summe 6.</b>	<b>55.900</b>	<b>46.200</b>	<b>57.750</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
6220	- Sachanlagevermögen	3.500	2.900	4.661
	<b>Summe 7.</b>	<b>3.500</b>	<b>2.900</b>	<b>4.661</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.000	5.000	3.157
	<b>Summe 8.</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>3.157</b>
	<b>11. Zinsen und ähnliche Erträge</b>	0	0	1
	<b>Summe 11.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>



<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Verkauf von Substraten				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
7300	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b> - Darlehenszinsen <b>Summe 13.</b>	300 <b>300</b>	300 <b>300</b>	303 <b>303</b>
7600	<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b> <b>Summe 20.</b>	0 <b>0</b>	1.500 <b>1.500</b>	0 <b>0</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	11.200	10.900	10.280
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	5.400	6.100	4.951
	<b>Summe Umlage</b>	<b>16.600</b>	<b>17.000</b>	<b>15.231</b>
	<b>Summe Erträge 1.-4.+11.</b>	<b>411.600</b>	<b>365.000</b>	<b>337.426</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.-8.+13.+20.+Umlage</b>	<b>399.800</b>	<b>364.600</b>	<b>330.305</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS Gewinn/Verlust vor Steuern</b>	<b>11.800</b>	<b>400</b>	<b>7.121</b>

**Erläuterungen - Bereitstellung von Arbeitsmaschinen -**

Der Fachbereich „Bereitstellung von Arbeitsmaschinen“ stellt für die auf den Kompostierungsanlagen anfallenden Sieb-, Häcksel- und Mietenumsetzungsarbeiten den entsprechenden Maschinenpark bereit. Die hierdurch entstehenden Kosten werden durch innere Verrechnungen den jeweiligen Fachbereichen zugeordnet.

Weiterhin werden bei Bedarf „Springer“ als Urlaubs- bzw. Krankheitsvertretung für das Stammpersonal der Kompostierungsanlagen bereitgestellt.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Bereitstellung von Arbeitsmaschinen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4007	- Erträge aus Lieferungen und Leistungen für Dritte	2.500	2.500	1.198
	<b>Summe 1.</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>1.198</b>
	<b>4. Sonstige Erträge</b>			
4830		0	0	619
5016	- Erträge aus Lieferungen an andere Fachbereiche	7.600	8.600	42.487
4849	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	12.999
4831	- Erstattung von Versicherungen	0	0	0
	<b>Summe 4.</b>	<b>7.600</b>	<b>8.600</b>	<b>56.105</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>			
5025	- Unterhaltung von Maschinen	15.000	20.000	11.061
5020	- Sonstige Betriebsmittel	12.000	12.000	11.436
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
5904	- Reparaturkosten	15.000	45.000	9.445
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.000	5.000	522
5011	<b>c) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	42.000	47.000	7.664
	<b>Summe 5.</b>	<b>89.000</b>	<b>129.000</b>	<b>40.128</b>
	<b>6. Personalaufwand</b>			
6010	- Personalkosten	88.600	112.100	109.815
	<b>Summe 6.</b>	<b>88.600</b>	<b>112.100</b>	<b>109.815</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
6220	- Sachanlagevermögen	37.900	62.900	63.125
	<b>Summe 7.</b>	<b>37.900</b>	<b>62.900</b>	<b>63.125</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6650	- Dienstreisen	1.500	1.500	319
6400	- Versicherungen	6.800	5.000	4.878
6821	- Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	0
6800	- Post- und Fernmeldegebühren	1.000	1.000	790
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.500	1.000	1.122
	<b>Summe 8.</b>	<b>11.800</b>	<b>9.500</b>	<b>7.109</b>
	<b>11. Zinsen und ähnliche Erträge</b>			
7100		0	0	6
	<b>Summe 11.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6</b>



<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Bereitstellung von Arbeitsmaschinen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
7300	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b> - Darlehenszinsen	1.300	2.300	1.922
	<b>Summe 13.</b>	<b>1.300</b>	<b>2.300</b>	<b>1.922</b>
7650	<b>21. Sonstige Steuern</b>	600	600	557
	<b>Summe 21.</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>557</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	31.900	31.000	28.613
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	21.600	24.300	19.805
	<b>Summe Umlage</b>	<b>53.500</b>	<b>55.300</b>	<b>48.418</b>
	<b>Summe Erträge 1.+4.+11.</b>	<b>10.100</b>	<b>11.100</b>	<b>57.309</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.-8.+13.+21.+Umlage</b>	<b>282.700</b>	<b>371.700</b>	<b>271.074</b>
	<b>Umlage Fachbereich</b>			
	- Bereitstellung von Arbeitsmaschinen	-272.600	-360.600	-213.765
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen - Recyclinghof Weiterstadt -**

Im Auftrag der Stadt Weiterstadt betreibt das Da-Di-Werk unmittelbar neben der Kompostierungsanlage den städtischen Recyclinghof.

Gegenüber den Planansätzen des Vorjahres ergeben sich keine wesentlichen Veränderungen.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Recyclinghof Weiterstadt				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4012	- Anlieferungsgebühren	45.000	48.000	46.242
4064	- Erstattung BASK-Pauschale ZAW	27.000	27.000	27.000
4030	- Kostenerstattung Stadt Weiterstadt	9.150	4.100	10.182
4337	- Vergütung Eisenschrott	8.000	8.000	8.036
	<b>Summe 1.</b>	<b>89.150</b>	<b>87.100</b>	<b>91.460</b>
4830	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	1.400	1.500	1.120
	- Miete Kühlgeräteannahme	4.200	4.200	4.200
	<b>Summe 4.</b>	<b>5.600</b>	<b>5.700</b>	<b>5.320</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>	0	0	29
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
5902	- Verwertungsentgelte	17.000	16.000	15.722
5913	- Transportkosten	7.000	7.000	6.172
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	250	200	6.702
5011	<b>c) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	1.000	900	929
	<b>Summe 5.</b>	<b>25.250</b>	<b>24.100</b>	<b>29.554</b>
	<b>6. Personalaufwand</b>			
6010	- Personalkosten	59.100	57.800	57.802
	<b>Summe 6.</b>	<b>59.100</b>	<b>57.800</b>	<b>57.802</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	200	200	300
6400	- Versicherung	1.800	2.200	1.680
6307	<b>Erstattung Überschuss an Stadt Weiterstadt</b>	0	0	0
	<b>Summe 8.</b>	<b>2.000</b>	<b>2.400</b>	<b>1.980</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	5.700	5.500	4.968
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	2.700	3.000	2.476
	<b>Summe Umlage</b>	<b>8.400</b>	<b>8.500</b>	<b>7.444</b>
	<b>Summe Erträge 1.+4.</b>	<b>94.750</b>	<b>92.800</b>	<b>96.780</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.-6.+8.+Umlage</b>	<b>94.750</b>	<b>92.800</b>	<b>96.780</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen - Wertstoffhof Semd -**

Im Auftrag der Stadt Groß-Umstadt und der Gemeinde Otzberg betreibt das Da-Di-Werk unmittelbar neben dem Kompostwerk Semd den Wertstoffhof.

Gegenüber den Planansätzen des Vorjahres ergeben sich keine wesentlichen Veränderungen.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Wertstoffhof Semd				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4012	- Anlieferungsgebühren	112.000	108.000	108.896
4064	- Erstattung BASK-Pauschale ZAW	27.000	27.000	27.000
4030	- Kostenerstattung Gr.-Umstadt/Otzberg	7.550	1.250	2.032
4337	- Vergütung Eisenschrott	12.000	20.000	17.673
	<b>Summe 1.</b>	<b>158.550</b>	<b>156.250</b>	<b>155.601</b>
4830	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	1.500	2.000	2.059
	<b>Summe 4.</b>	<b>1.500</b>	<b>2.000</b>	<b>2.059</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>	0	0	655
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
5902	- Verwertungsentgelte	55.000	52.000	54.289
5913	- Transportkosten	16.000	16.000	17.330
5900	- Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.600	1.000	908
5011	<b>c) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	4.650	7.650	4.602
	<b>Summe 5.</b>	<b>77.250</b>	<b>76.650</b>	<b>77.784</b>
	<b>6. Personalaufwand</b>			
6010	- Personalkosten	72.000	69.300	70.876
	<b>Summe 6.</b>	<b>72.000</b>	<b>69.300</b>	<b>70.876</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6400	- Versicherung	1.400	2.000	1.267
6800	- Post- und Fernmeldegebühren	300	300	238
6821	- Aus- und Fortbildung	500	500	0
6300	- Sonstige betriebliche Aufwendungen	200	1.000	50
6307	<b>Erstattung Überschuss an Gr.-Umstadt/Otzberg</b>	0	0	0
	<b>Summe 8.</b>	<b>2.400</b>	<b>3.800</b>	<b>1.555</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	5.700	5.500	4.969
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	2.700	3.000	2.476
	<b>Summe Umlage</b>	<b>8.400</b>	<b>8.500</b>	<b>7.445</b>
	<b>Summe Erträge 1.+4.</b>	<b>160.050</b>	<b>158.250</b>	<b>157.660</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.-6.+8.+Umlage</b>	<b>160.050</b>	<b>158.250</b>	<b>157.660</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen - Bereitstellung von Abfallgefäßen (hoheitlicher Bereich) -**

Im Auftrag des ZAW stellt das Da-Di-Werk Abfallgefäße in den satzungsmäßigen Größen zur Verfügung und vermietet diese an den Verband. Der „hoheitliche Bereich“ umfasst die Restmüllgefäße einschließlich der Müllschleusen, die Biotonnen und den kommunalen Anteil am Volumen der Altpapier-tonnen (74,5 %).

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Bereitstellung von Abfallgefäßen (hoheitlicher Bereich)				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4041	- Verkauf von Bioabfallbeuteln	22.000	22.000	22.904
4040	- Verkauf von Vorsortiergefäßen	700	700	734
4010	- Mieteinnahmen Abfallgefäße/Müllschleusen	1.085.800	1.076.000	1.050.338
	<b>Summe 1.</b>	<b>1.108.500</b>	<b>1.098.700</b>	<b>1.073.976</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
4849	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	0
4832	- Sonstige betriebliche Erträge	34.300	34.300	38.961
5016	- Erträge aus Lieferungen an andere Fachbereiche	0	0	0
	<b>Summe 4.</b>	<b>34.300</b>	<b>34.300</b>	<b>38.961</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren</b>			
5101	- Ankauf von Bioabfallbeuteln	0	10.000	14.592
5102	- Ankauf von Vorsortiergefäßen	0	0	804
5020	- Gefäßinstandhaltung	5.000	5.000	3.330
5900	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>	6.000	4.500	601
5011	<b>c) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	11.900	11.000	10.894
	<b>Summe 5.</b>	<b>22.900</b>	<b>30.500</b>	<b>30.221</b>
6220	<b>7. Abschreibungen</b>	293.500	277.400	245.864
	<b>Summe 7.</b>	<b>293.500</b>	<b>277.400</b>	<b>245.864</b>
6300	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	3.700	3.700	5.850
	<b>Summe 8.</b>	<b>3.700</b>	<b>3.700</b>	<b>5.850</b>
7100	<b>11. Zinsen und ähnliche Erträge</b>	50	100	53
	<b>Summe 11.</b>	<b>50</b>	<b>100</b>	<b>53</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	13.500	16.700	16.642
	<b>Summe 13.</b>	<b>13.500</b>	<b>16.700</b>	<b>16.642</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	39.300	40.500	42.319
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	24.200	27.300	22.281
	<b>Summe Umlage</b>	<b>63.500</b>	<b>67.800</b>	<b>64.600</b>
	<b>Summe Erträge 1.+4.+11.</b>	<b>1.142.850</b>	<b>1.133.100</b>	<b>1.112.990</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.+7.-8.+13.+Umlage</b>	<b>397.100</b>	<b>396.100</b>	<b>363.177</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>745.750</b>	<b>737.000</b>	<b>749.813</b>

**Erläuterungen - Bereitstellung von Abfallgefäßen (gewerblicher Bereich/DSD-Bereich) -**

Der gewerbliche Bereich im Zuge der Abfallgefäßvermietung umfasst den DSD-Anteil im Rahmen der kommunalen Altpapierereinsammlung (Papierverpackungen mit dem grünen Punkt).

**Zu 4. Sonstige betriebliche Erträge**

und

**Zu 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen DSD**

Die Städte und Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg erhalten von der DSD GmbH eine pauschale Erstattung in Höhe von 1,53 € pro Einwohner und Jahr für die Bereitstellung und Unterhaltung von DSD-Containerstandplätzen. Diese Gelder werden vom Da-Di-Werk vereinnahmt und in gleicher Höhe an die Landkreiskommunen weitergeleitet.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Bereitstellung von Abfallgefäßen (gewerblicher Bereich/DSD-Bereich)				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
4401	- Anteilige Mieteinnahmen Altpapiertonnen	81.000	80.000	79.731
	<b>Summe 1.</b>	<b>81.000</b>	<b>80.000</b>	<b>79.731</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	3.000	0	3.148
4849	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	0
4834	- Sonstige betriebliche Erträge DSD	513.000	512.300	509.908
	<b>Summe 4.</b>	<b>516.000</b>	<b>512.300</b>	<b>513.056</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren</b>			
5020	- Gefäßinstandhaltung	300	300	75
5011	<b>c) Lieferung und Leistung von anderen Fachbereichen</b>	1.000	500	843
	<b>Summe 5.</b>	<b>1.300</b>	<b>800</b>	<b>918</b>
	<b>6. Personalkosten</b>	800	800	1.662
	<b>Summe 6.</b>	<b>800</b>	<b>800</b>	<b>1.662</b>
6220	<b>7. Abschreibungen</b>	24.700	21.000	18.536
	<b>Summe 7.</b>	<b>24.700</b>	<b>21.000</b>	<b>18.536</b>
6300	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen DSD</b>	513.200	510.200	513.711
	<b>Summe 8.</b>	<b>513.200</b>	<b>510.200</b>	<b>513.711</b>
7100	<b>11. Zinsen und ähnliche Erträge</b>	0	0	5
	<b>Summe 11.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	1.300	1.000	1.530
	<b>Summe 13.</b>	<b>1.300</b>	<b>1.000</b>	<b>1.530</b>
7600	<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	4.000	2.600	3.855
	<b>Summe 20.</b>	<b>4.000</b>	<b>2.600</b>	<b>3.855</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	26.700	25.900	23.815
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	6.700	7.600	6.189
	<b>Summe Umlage</b>	<b>33.400</b>	<b>33.500</b>	<b>30.004</b>
	<b>Summe Erträge 1.+4.+11.</b>	<b>597.000</b>	<b>592.300</b>	<b>592.792</b>
	<b>Summe Aufwendungen 5.-8.+13.+20.+Umlage</b>	<b>578.700</b>	<b>569.900</b>	<b>570.216</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS Gewinn/Verlust vor Steuern</b>	<b>18.300</b>	<b>22.400</b>	<b>22.576</b>

**Erläuterungen - Rekultivierung Abfalldeponie Pfungstadt -**

Im Zuge der Deponievorsorgemaßnahmen ist im Laufe der Jahre eine Rückstellung in Höhe von 1,9 Mio. € gebildet worden. Seit dieser Zeit sind nur noch laufende Unterhaltungskosten eingeplant.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Rekultivierung Abfalldeponie Pfungstadt				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
	<b>Innerbetriebliche Erträge</b>			
	- Leistungsausgleich interne Zinsverrechnung	76.300	76.300	77.761
	<b>Summe Innerbetrieblicher Erträge</b>	<b>76.300</b>	<b>76.300</b>	<b>77.761</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6308	- Rekultivierungsaufwand	43.000	30.000	0
	<b>Summe 8.</b>	<b>43.000</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>
	<b>11. Zinsen und ähnliche Erträge</b>			
7100		0	0	17.733
	<b>Summe 11.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>17.733</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	300	300	520
	<b>Summe 13.</b>	<b>300</b>	<b>300</b>	<b>520</b>
	<b>18. Außerordentlicher Aufwand</b>			
7560	- Aufwendungen Rekultivierung	0	0	0
	<b>Summe 18.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	5.300	5.200	4.969
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	2.700	3.000	2.476
	<b>Summe Umlage</b>	<b>8.000</b>	<b>8.200</b>	<b>7.445</b>
	<b>Summe Erträge: Innerbetriebliche Erträge +11.</b>	<b>76.300</b>	<b>76.300</b>	<b>95.494</b>
	<b>Summe Aufwendungen 8.+13.+18.+Umlage</b>	<b>51.300</b>	<b>38.500</b>	<b>7.965</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>25.000</b>	<b>37.800</b>	<b>87.529</b>

**Erläuterungen - Geschäftsführung ZAW -**

Das Da-Di-Werk ist vom ZAW mit der Geschäftsführung beauftragt. Die Aufteilung der Personalkosten und der anteiligen Sachkosten bei der Geschäftsstelle des Da-Di-Werkes erfolgt nach einem Umlageschlüssel, der sich bei den Personalkosten am tatsächlichen Arbeitsaufwand und im Sachkostenbereich am Anteil der zu erwartenden Geschäftsvorfälle orientiert.

Der Vorstand des ZAW hat aufgrund der Regelungen innerhalb des Geschäftsbesorgungsvertrages im Vorfeld der Etatisierung in diesem Wirtschaftsplan den Geschäftsführungskosten zugestimmt.

Das Da-Di-Werk Betriebszweig Umweltmanagement hat vom ZAW für den Anbau an die Geschäftsstelle einen Baukostenzuschuss erhalten. Der Zuschuss beträgt maximal 750.000 € und wird als Ertrag aus der Auflösung des entstandenen passiven Rechnungsabgrenzungsposten etatisiert.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Geschäftsführung ZAW				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
	<b>Kostenerstattung Umlage für Verlustausgleich</b>			
4050	- Personalkosten	1.278.800	1.282.200	1.216.833
4051	- Sach- und Verwaltungsgemeinkosten	266.850	305.650	361.538
	<b>Summe 1.</b>	<b>1.545.650</b>	<b>1.587.850</b>	<b>1.578.371</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
4933	- Ertrag aus der Auflösung des passiven RAP (Baukostenzuschuss )	18.750	18.750	0
	<b>Summe 4.</b>	<b>18.750</b>	<b>18.750</b>	<b>0</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	1.278.800	1.282.200	1.216.833
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	285.600	324.400	361.538
	<b>Summe Umlage</b>	<b>1.564.400</b>	<b>1.606.600</b>	<b>1.578.371</b>
	<b>Summe Erträge 1.+4.</b>	<b>1.564.400</b>	<b>1.606.600</b>	<b>1.578.371</b>
	<b>Summe Aufwendungen: Summe Umlage</b>	<b>1.564.400</b>	<b>1.606.600</b>	<b>1.578.371</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen - E-Schrott Verwertung -**

Das bewegliche Anlagevermögen (mit Fuhrpark) der Azur GmbH am Standort in Mühlthal befindet sich teilweise im Besitz des Da-Di-Werkes. Eine Vermietung der Gegenstände erfolgt gemäß einem Mietvertrag zu marktüblichen Konditionen.

Die Entgelte aus der Übernahme von Aufgaben des Finanz- und Rechnungswesens (Buchhaltung) werden nicht mehr in diesem Fachbereich, sondern im allgemeinen Bereich etatisiert.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: E-Schrott Verwertung				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
4024	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
	- Miete bewegliches Anlagevermögen	56.000	38.500	24.982
	<b>Summe 1.</b>	<b>56.000</b>	<b>38.500</b>	<b>24.982</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	0	0	
4849	- Erträge aus Abgängen des Anlagevermögens	0	0	1.210
	<b>Summe 4.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.210</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
6220	- Sachanlagevermögen	52.000	34.500	21.278
7200	- Finanzanlagen	0	0	
	<b>Summe 7.</b>	<b>52.000</b>	<b>34.500</b>	<b>21.278</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	0	0	220
	<b>Summe 8.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>220</b>
	<b>11. Zinsen und ähnliche Erträge</b>	0	0	29
	<b>Summe 11.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>29</b>
	<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>			
7300	- Darlehenszinsen	1.600	1.500	1.235
	<b>Summe 13.</b>	<b>1.600</b>	<b>1.500</b>	<b>1.235</b>
7600	<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	300	400	171
	<b>Summe 20.</b>	<b>300</b>	<b>400</b>	<b>171</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b>			
	- Verwaltungsgemeinkosten Personal	3.700	3.800	3.769
	- Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand	1.300	1.600	3.714
	<b>Summe Umlage</b>	<b>5.000</b>	<b>5.400</b>	<b>7.483</b>
	<b>Summe Erträge 1.+4.+11.</b>	<b>56.000</b>	<b>38.500</b>	<b>26.221</b>
	<b>Summe Aufwendungen 7.-8.+13.+20.+Umlage</b>	<b>58.900</b>	<b>41.800</b>	<b>30.387</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-2.900</b>	<b>-3.300</b>	<b>-4.166</b>

**Erläuterungen - Fortschreibung Altflächendatei -**

Der Landkreis hat die gesetzliche Verpflichtung der Kommunen, bereits erhobene Daten in Bezug auf die Altflächendatei fortzuschreiben (HAltBodSchG, § 8 Abs. 4), gebündelt und führt diese Aktualisierung im Zeitraum vom 01.10.2015 bis Anfang 2017 durch. Die Finanzierung erfolgt anteilig durch die Kommunen. Für den Landkreis ist die Fortschreibung kostenneutral, da die Finanzierung von den einzelnen Kommunen über den Landkreis an das beauftragte Ingenieurbüro erfolgen wird.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Fortschreibung Altflächendatei				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
4830	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b> - Erstattung von Kommunen <b>Summe 4.</b>	147.000 <b>147.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>
6300	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b> - Fortschreibung Altflächendatei <b>Summe 8.</b>	147.000 <b>147.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>
	<b>Umlage von Verwaltungskosten der Geschäftsstelle</b> - Verwaltungsgemeinkosten Personal - Verwaltungsgemeinkosten Sachaufwand <b>Summe Umlage</b>	0 0 <b>0</b>	0 0 <b>0</b>	0 0 <b>0</b>
	<b>Summe Erträge 4.</b> <b>Summe Aufwendungen: 8 + Umlage</b>	<b>147.000</b> <b>147.000</b>	<b>0</b> <b>0</b>	<b>0</b> <b>0</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen - Betrieb von Photovoltaikanlagen -**

Auf Beschluss der Betriebskommission wurde die auf der Kompostierungsanlage Pfungstadt/Eschollbrücken befindliche Photovoltaikanlage vom insolventen Betreiber durch das Da-Di-Werk übernommen.

Durch den Betrieb dieser Anlage liegt ein Betrieb gewerblicher Art (BGA) vor. Aufgrund dessen wird dieser neue Fachbereich ausgewiesen. Derzeit wird von einem Überschuss nach Steuern in Höhe von 14.050 ausgegangen.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
Fachbereich: Betrieb von Photovoltaikanlagen				
Konto Nr.	Aufwendungen und Erträge	Planansatz 2016 €	Planansatz 2015 €	Rechnungsergebnis 2014 €
1	2	3	3	5
4830	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b> - Einspeisevergütung	34.500	0	0
	<b>Summe 4.</b>	<b>34.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>5. Materialaufwand</b>			
	<b>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
5900	- Wartung, Reparatur und Reinigung	4.000	0	0
	<b>Summe 5.</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>7. Abschreibungen</b>			
6220	- Sachanlagevermögen	13.000	0	0
	<b>Summe 7.</b>	<b>13.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
6400	- Versicherung	750	0	0
	<b>Summe 8.</b>	<b>750</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7600	<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	2.700	0	0
	<b>Summe 20.</b>	<b>2.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	 <b>Summe Erträge 4.</b>	<b>34.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Summe Aufwendungen: 5 + 7 + 8 + 20</b>	<b>20.450</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	 <b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>14.050</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



# **Vorschaurechnung**

**2016 – 2020**

**Erfolgsplan Gebäudemanagement**

## Erläuterungen Vorscheurechnung - Fachbereich Schulen -

### **Zu 4. Sonstige betriebliche Erträge**

Ab 2017 Kalkulation mit einer Preissteigerung von 2 %.

### **Zu 5. Materialaufwand**

Beim Materialaufwand werden die Energiekosten und die Kosten für die Instandhaltungsmaßnahmen separat ermittelt.

#### **a) Aufwendungen für Roh-, Hilf- und Betriebsstoffe für bezogene Waren**

Ab 2017 Kalkulation mit einer Preissteigerung von 1 %.

- **Energiekosten (Heizöl + Festbrennstoffe)**

Ab 2017 erfolgt die Kalkulation der Kosten für Hackschnitzel und Pellets mit einer jährlichen Preissteigerung von 2 %.

#### **b) Aufwendungen für bezogene Leistungen**

Ab 2017 Kalkulation mit einer Preissteigerung von 1 %.

- **Instandhaltungsmaßnahmen an Gebäuden (BU)**

Ab 2017 wurden die Kosten für Instandhaltungsmaßnahmen an den Gebäuden und den technischen Anlagen festgeschrieben. Diese Kosten sind erforderlich um bei dem vorliegenden Portfolio eine Werterhaltung der Gebäude und technischen Anlagen sicherzustellen.

### **Zu 6. Personalaufwand**

Ab 2017 Berücksichtigung einer Tarifsteigerung von jährlich 2%.

### **Zu 7. Abschreibungen**

Jährliche Ermittlung der AfA anhand der Prioritätenliste unter Berücksichtigung der AiB (Anlagen in Bau).

### **Zu 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Ab 2017 Kalkulation mit einer Preissteigerung von 1 %. Bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden die Energiekosten separat ermittelt.

- **Energiekosten (Fernwärme, Wasser, Gas, Strom, Heizstrom)**

Ab 2016 erfolgt die Kalkulation der Energiekosten für Strom und Gas auf Basis der neuen Versorgungsverträge zzgl. einer Steigerung bei den Netznutzungsentgelten.

### **Zu 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Die Zinsen werden mit den Konditionen der jeweils abgeschlossenen Kredite kalkuliert. Außerdem werden die gemäß Prioritätenliste noch aufzunehmenden Darlehen mit einem variablen Zinssatz kalkuliert. Des Weiteren wurden neu aufzunehmende Ifo-C-Darlehen einkalkuliert.

**Weitere ergänzende Erläuterungen befinden sich im Wirtschaftsplan 2016 im Vorbericht sowie bei den einzelnen Sachkonten im Erfolgsplan.**

**Vorschaurechnung Gebäudemanagement**  
**Fachbereich Schulen**  
**Erfolgsplan bis 2020**

	WP 2016 €	WP 2017 €	WP 2018 €	WP 2019 €	WP 2020 €
<b>1. Umsatzerlöse</b>					
a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen	39.318.000	42.157.300	44.751.800	46.610.100	47.375.700
b) sonstige Umsatzerlöse	0	0	0	0	0
<b>2. Erhöhung/ Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0	0	0	0	0
<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b>	1.823.000	1.798.000	1.477.900	689.300	208.000
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	3.662.200	3.735.000	3.810.000	3.886.000	3.964.000
<b>5. Materialaufwand</b>					
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	760.800	772.300	784.800	797.400	810.200
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	11.646.700	12.889.000	12.945.000	13.002.000	13.060.000
<b>6. Personalaufwand</b>	10.404.600	10.613.000	10.825.000	11.042.000	11.263.000
<b>7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>	9.760.000	10.619.200	12.057.500	12.712.000	12.642.200
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	7.122.700	7.246.600	7.374.200	7.504.800	7.646.500
<b>11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	500	500	500	500	500
<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	5.097.900	5.541.700	6.044.700	6.118.700	6.117.300
<b>14. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit</b>	11.000	9.000	9.000	9.000	9.000
<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>	0	0	0	0	0
<b>19. Außerordentliches Ergebnis</b>	0	0	0	0	0
<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	0	0	0	0	0
<b>21. Sonstige Steuern</b>	11.000	9.000	9.000	9.000	9.000
<b>22. Jahresverlust/- gewinn</b>	0	0	0	0	0
<b>Nachrichtlich:</b>					
b) Einstellung in die Zinssicherungsrücklage	0	0	0	0	0
c) Eigenkapitalverzinsung	0	0	0	0	0
<b>Bilanzgewinn/- verlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Erläuterungen Vorscheurechnung - Fachbereich Verwaltungsgebäude -**

Im Wirtschaftsplan 2016 des Da-Di-Werks werden nur noch die Kosten für AfA, Zinsen und Tilgung für Investitionen in den Jahren 2009 bis 2015 im Bereich Verwaltungsgebäude eingeplant.

**Zu 7. Abschreibungen**

Jährliche Ermittlung der AfA anhand der Prioritätenliste unter Berücksichtigung der AiB (Anlagen in Bau)

**Zu 13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Die Zinsen werden mit den Konditionen der jeweils abgeschlossenen Kredite kalkuliert.

**Weitere ergänzende Erläuterungen befinden sich im Wirtschaftsplan 2016 im Vorbericht sowie bei den einzelnen Sachkonten im Erfolgsplan.**

**Vorschaurechnung Gebäudemanagement**  
**Fachbereich Verwaltungsgebäude**  
**Erfolgsplan bis 2020**

	WP 2016 €	WP 2017 €	WP 2018 €	WP 2019 €	WP 2020 €
<b>1. Umsatzerlöse</b>					
a) Umsatzerlöse aus Kostenübernahme gemäß Kostenaufteilungsvereinbarungen	2.422.200	2.361.500	2.300.600	2.239.700	2.178.500
b) sonstige Umsatzerlöse	0	0	0	0	0
<b>2. Erhöhung/ Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>	0	0	0	0	0
<b>3. Aktivierte Eigenleistungen</b>	0	0	0	0	0
<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>	0	0	0	0	0
<b>5. Materialaufwand</b>					
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	0	0	0
<b>6. Personalaufwand</b>	0	0	0	0	0
<b>7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000
<b>8. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	0	0	0	0	0
<b>11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	0	0	0	0	0
<b>13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	1.172.200	1.111.500	1.050.600	989.700	928.500
<b>14. Ergebnis der gewönl. Geschäftstätigkeit</b>	0	0	0	0	0
<b>18. Außerordentliche Aufwendungen</b>	0	0	0	0	0
<b>19. Außerordentliches Ergebnis</b>	0	0	0	0	0
<b>20. Steuern von Einkommen und Ertrag</b>	0	0	0	0	0
<b>21. Sonstige Steuern</b>	0	0	0	0	0
<b>22. Jahresverlust/- gewinn</b>	0	0	0	0	0
<b><u>Nachrichtlich:</u></b>					
b) <b>Einstellung in die Zinssicherungsrücklage</b>	0	0	0	0	0
c) <b>Eigenkapitalverzinsung</b>	0	0	0	0	0
<b>Bilanzgewinn/- verlust</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



## **Vermögensplan**

**Zusammenfassung der Betriebszweige**

**Gebäude- und Umweltmanagement**

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>		
<b>Vermögensplan Gesamtübersicht</b>		
<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>		
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>EURO 2016</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
5	Abschreibungen GM Abschreibungen UM	11.010.000 1.680.000
7	Investitionszuschüsse GM Investitionszuschüsse UM	5.940.000 0
9	Darlehensaufnahme GM Darlehensaufnahme UM	45.253.700 0
10	Zuführung liquider Mittel (Verwaltungsgebäude) GM	589.700
10	Jahresüberschuss UM	919.700
	<b>Gesamtsumme Deckungsmittel</b>	<b>65.393.100</b>
<p>*Die Nummerierung ergibt sich aufgrund der Mustervorlagen des Eigenbetriebsgesetzes.</p>		

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk					
Vermögensplan Gesamtübersicht					
Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
	Bezeichnung	Ausgaben 2016	Verpflichtungs- ermächtigung 2016	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitgestellt
		€	€	€	€
1	2	3	4	5	6
1	<b>Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte</b>				
	Baumaßnahmen GM	50.769.000	44.181.000	283.392.200	196.729.500
	Baumaßnahmen UM	355.000	0	355.000	0
	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens GM	424.700	50.000	4.315.200	3.485.500
	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens UM	1.429.000	0	1.429.000	0
3	Darlehensstilgung GM	11.599.700	0	129.906.000	47.008.600
	Darlehensstilgung UM	560.300	0	560.300	0
5	Zuführung zu liquiden Mitteln aus dem Betriebszweig Umweltmanagement	147.700	0	147.700	0
5	Erstattung der Eigenkapitalverzinsung an den Landkreis UM	107.700	0	107.700	0
	<b>Gesamtsumme Ausgaben</b>	<b>65.393.100</b>	<b>44.231.000</b>		
*Die Nummerierung ergibt sich aufgrund der Mustervorlagen des Eigenbetriebsgesetzes.					



## **Vermögensplan**

**Betriebszweig Gebäudemanagement**

## **Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

### **Zu Mittelherkunft**

#### **Zuweisungen vom Land/ Bund**

##### Förderung (Land) Energiesparmaßnahmen A.-Dürer-Schule, Weiterstadt

Anteilige Fördermittel im Jahr 2016 für eine umfassende Modernisierung mit Passivhauskomponenten u. a. für die Nachrüstung der Wärmedämmung, Einbau einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung und Einbau energieeffizienter Beleuchtung im Rahmen der grundhaften energetischen Sanierung der Albrecht-Dürer-Schule in Weiterstadt.

##### Hessisches Kommunalinvestitionsprogramm (Anteil für Schulbaumaßnahmen)

Das Hessische Kommunalinvestitionsprogramm sieht für den Landkreis Darmstadt-Dieburg Investitionsmittel in Höhe von 7.711.393,00 € vor. Auf Dezernentenebene wurde entschieden, dass von diesem Betrag  $\frac{2}{3}$  für Investitionen in Bildung, etwa den Ausbau von Ganztagschulen sowie für die energetische Sanierung von Schulen, verwendet werden soll.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>		
<b>Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen</b>		
<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>		
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>EURO 2016</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
1	Abschreibungen	9.760.000
2	<b>Zuweisungen vom Land/ Bund</b> Förderung (Land) Energiesparmaßnahmen A.-Dürer-Schule Weiterstadt Hessisches Kommunalinvestitionsprogramm (Anteil für Schulbau- maßnahmen)	800.000 5.140.000
	<b>Zwischensumme eigene Mittel, Zuschuss, Abschreibung etc.</b>	<b>15.700.000</b>
3	<b>Darlehensaufnahme</b> Kreditmarkt	45.253.700
	<b>Zwischensumme Darlehensaufnahme</b>	<b>45.253.700</b>
	<b>Gesamtsumme Deckungsmittel</b>	<b>60.953.700</b>

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### Zu Mittelverwendung

#### 1. Maßnahmen an Kreisschulen allgemein

##### **Baukosten Kreisschulen allgemein**

Kosten für aktivierungsfähige Instandsetzungsmaßnahmen.

##### **Maßnahmen zur Energieeinsparung**

Aktivierungsfähige energetische Sanierungsmaßnahmen.

##### **Ausbau von Pausenhöfen**

Aktivierungsfähige Maßnahmen der Pausenhofgestaltung.

##### **Um- und Ausbau NW allgemein; Forscherwerkstätten**

Die bisher unter diesem Ansatz vorgesehenen Neu- und Umbaumaßnahmen im Bereich der naturwissenschaftlichen Fachräume werden direkt bei der jeweiligen Schule veranschlagt.

#### Sonderprogramm

##### **Anschluss elektronische Medientafel; Anbindung päd. Netzwerke**

Investive Maßnahmen zur sukzessiven Umstellung des Unterrichts auf elektronische Medientafeln inklusive der erforderlichen Vernetzung der Unterrichts- und Schulräume.

##### **Baukosten rationelle Energieverwendung**

Erforderliche investive Maßnahmen, die zur Durchführung eines EDV-gestützten Energiemonitorings für die einzelnen Gebäude erforderlich sind.

##### **Betriebsoptimierung**

Um dem Gedanken der Nachhaltigkeit bei Neubau- und Sanierungsinvestitionen genügend Rechnung zu tragen, ist es erforderlich, die Erfahrungen aus dem Betrieb und der Nutzung der Gebäude umzusetzen. Hierzu finden während der ersten beiden Betriebsjahre regelmäßig Nutzerberatungen statt. Im Ergebnis fällt dies unter Umständen zu Ergänzung im investiven Bereich (z.B. Erweiterung von Sauberlaufzonen, Anpassung der Regelungs-Parameter), die die Nutzbarkeit des Gebäudes erhöhen bzw. wirtschaftlicher machen.

#### 2. Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

##### **Schul- und Lehrküchen**

Einrichtung von Schul- und Lehrküchen bzw. Teeküchen an diversen Schulen.

##### **EDV-Ausstattung Geschäftsstelle (Hard- u. Software)**

Aktivierungsfähige Anschaffungen von Hard- und Software im Bereich des Gebäudemanagements, inkl. Einführung von Enaio (Management-System für digitale Dokumente).

##### **Reinigungsgeräte / Arbeitsgeräte Hausmeister**

Neuanschaffung von Reinigungs- und Arbeitsgeräten nach natürlichem Verschleiß und im Zusammenhang mit Neubaumaßnahmen. In dem Ansatz „Arbeitsgeräte Hausmeister“ enthalten ist die Anschaffung eines Multifunktionsgeräts fürkehr- und Winterdienst sowie Mäharbeiten am Schuldorf Bergstraße.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2016	Verpflichtungs-ermächtigung 2016	Gesamt-ausgaben-bedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
		<b><u>1. Maßnahmen an Kreisschulen allg.</u></b>				
1		Baukosten Kreisschulen allgemein	900.000	0	8.877.000	5.927.000
2		Maßnahmen zur Energieeinsparung	900.000	0	9.469.000	6.519.000
3		Ausbau von Pausenhöfen	300.000	0	3.300.000	2.400.000
4		Um- und Ausbau NW allgemein; Forscherwerkstätten	200.000	0	2.840.000	2.240.000
		<b><u>Sonderprogramm</u></b>				
5		Anschluss elektronische Medientafel; Anbindung päd. Netzwerke	150.000	0	1.050.000	1.050.000
6		Baukosten rationelle Energieverwendung	100.000	0	921.000	621.000
7		Betriebsoptimierung	190.000	0	1.060.000	760.000
		<b>Zwischensumme 1 (Maßnahmen allg.)</b>	<b>2.740.000</b>	<b>0</b>	<b>27.517.000</b>	<b>19.517.000</b>
		<b><u>2. Erwerb von bwgl. Sachen des Anlagevermögens</u></b>				
8		Neubeschaffung Tafeln	5.000	0	151.600	136.600
9		Schul- und Lehrküchen	100.000	0	1.682.000	1.382.000
10		Sonstiges Geschäftsstelle Kreishaus DA	57.000	0	895.000	718.000
11		EDV-Ausstattung Geschäftsstelle (Hard- u. Software)	80.000	50.000	312.000	172.000
12		Reinigungsgeräte	44.000	0	346.000	346.000
13		Arbeitsgeräte Hausmeister	132.000	0	801.000	624.000
14		Sonstiges	6.700	0	77.500	56.800
		<b>Zwischensumme 2 (bwgl. Sachen des Anlagevermögens)</b>	<b>424.700</b>	<b>50.000</b>	<b>4.265.100</b>	<b>3.435.400</b>

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### 3. Schulbaumaßnahmen

#### **Aktivierete Eigenleistungen**

Im Investitionsplan werden Personalkosten der technischen Beschäftigten, die gemäß § 41 Abs. 3 GemHVO sowie § 255 Abs. 2 HGB zu den Herstellungskosten eines Vermögensgegenstandes, in diesem Fall der Bauwerke eingesetzt werden, als Eigenleistungen aktiviert. Die Personalkosten wurden zunächst anhand der geltenden Richtlinien der KGSt ermittelt. Parallel wurden in Anlehnung an die „Honorarordnung für Projektmanagement – Planungsleistungen in der Bau- und Immobilienwirtschaft (AHO 2009)“ die Anteile für die aktivierten Eigenleistungen auf Grundlage der Gesamtkosten der einzelnen Baumaßnahmen ermittelt. Dabei wurde der nachfolgend dargestellte Berechnungsschlüssel verwendet.

Bausumme	< 2. Mio. €	2. – 10. Mio. €	> 10. Mio. €
Prozentualer Anteil	8 – 10 %	4,5 – 6,5 %	2 – 3 %

Für jede Baumaßnahme wurde gemäß der o. g. Tabelle ein Prozentsatz ermittelt. Mit diesem Prozentsatz wurden die jeweiligen Werte für die aktivierte Eigenleistung kalkuliert.

#### **Melibokusschule, Alsbach-Hähnlein**

##### Außenanlagen im Zusammenhang mit den einzelnen Bauabschnitten

Fortsetzung der Renovierung der Außenanlagen der Melibokusschule in Alsbach-Hähnlein in enger Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Melibokusschule. U.a. werden Masterpläne zur Flächennutzung, wie Sport- und Ruhezone erstellt. Die bauliche Umsetzung der Maßnahme erfolgt erst in den Folgejahren.

#### **Joachim-Schumann-Schule, Babenhausen**

##### Neubau

Zum Abschluss der Maßnahmen wird im Zuge der Betriebsoptimierung die Lüftungsanlage mit Lüftungsjalousieklappen für einen getrennten Sommer- und Winterbetrieb ausgelegt. Grund hierfür ist, dass in den Sommermonaten im jetzigen Zustand warme Außenluft ins Gebäude gebracht und das Gebäude dadurch immer stärker erwärmt wird. Sollte der Erfolg dieser Nachrüstung nicht ausreichen, um eine ausreichende Lüftung des Gebäudes im Sommer sicherzustellen, werden die Klassenräume nachgerüstet, um die sie in die Nachtauskühlung einzubinden. Für die Umrüstung werden zusätzliche Mittel in Höhe von 500.000 € zur Verfügung gestellt. Ein Anteil in Höhe von 350.000 € wurde bereits im Nachtragswirtschaftsplan 2015 eingeplant.

##### Mensagebäude

Zur Versorgung der Schulen in Babenhausen wird ein zentrales Mensagebäude an der Joachim-Schumann-Schule errichtet. Mit den Planungen wurde bereits im Jahr 2012 begonnen. Die Fortführung dieser Baumaßnahme wurde jedoch aufgrund einer neuen Priorisierung der einzelnen Baumaßnahmen zunächst verschoben. Die Umsetzung der Maßnahme wird im Jahr 2016 fortgesetzt.

##### Außensportanlage

In Zusammenarbeit mit der Stadt Babenhausen ist an der Joachim-Schumann-Schule eine neue Außensportanlage geplant. Die Bauausführung ist für die Jahre 2017/2018 geplant.

#### **Bachgauschule, Babenhausen**

##### Neubau am Standort JSS

Der derzeitige Gesamtausgabenbedarf in Höhe von 6,2 Mio. € ist für einen Neubau am Standort der Joachim-Schumann-Schule eingeplant. Parallel zu der Planung eines Neubaus wird überlegt, die 24 Mobi-Skul-Container, die zurzeit an der Albrecht-Dürer-Schule in Weiterstadt stationiert sind, nach Babenhausen zu verlegen, um dort als endgültiger Standort für das Gymnasium zu verbleiben. Die Mobi-Skul würde ausreichend Platz für die Schüler des Gymnasiums bieten. Die Planung zur Durchführung der Maßnahme steht im direkten Zusammenhang mit der Fertigstellung der grundhaften energetischen Sanierung der Albrecht-Dürer-Schule in Weiterstadt und könnte frühestens im Sommer 2018 erfolgen.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2016	Verpflichtungs- ermächtigung 2016	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitge- stellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
		<b><u>3. Schulbaumaßnahmen</u></b>				
15	<b>01-2</b>	<b>Melibokusschule, Alsbach-Hähnlein</b> Außenanlagen im Zusammenhang mit den einzelnen Bauabschnitten <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 15</i>	0 0	290.000 0	666.000 49.000	176.000 0
16	<b>02-5</b>	<b>Joachim-Schumann-Schule, Babenhausen</b> Neubau	150.000	0	16.825.000	16.825.000
17		Mensagebäude <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 17</i>	3.100.000 161.200	1.735.000 0	6.300.000 331.200	3.800.000 201.200
18		Außensportanlage <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 18</i>	0 0	300.000 0	1.050.000 105.000	0 0
19	<b>02-6</b>	<b>Bachgauschule, Babenhausen</b> Neubau am Standort JSS <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 19</i>	150.000 19.300	3.050.000 0	6.200.000 322.400	150.000 19.300

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### **Gutenbergschule, Dieburg**

#### neuer Parkplatz Schulinsel Dieburg inkl. Abbruch alte Gutenbergschule

Für die Schulinsel Dieburg wird zunächst ein neuer Parkplatz geplant. Die Mittel werden im Rahmen einer Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2017 bereitgestellt.

### **Marienschule, Dieburg**

#### Betreuungsräume Mensa, Bibliothek, Mediathek

Zur Ausweitung des Ganztagsangebotes ist es erforderlich an der Marienschule bestehende Räume zu Betreuungsräumen, Mensa, Bibliothek, Mediathek umzubauen. Die hauptsächliche Umsetzung der Maßnahme ist nun im Jahr 2017 geplant.

### **Goetheschule, Dieburg**

#### Behindertenaufzug

Zu den Räumen im sanierten Gebäudeteil NW soll ein behindertengerechter Zugang geschaffen werden. Dazu ist hier der Bau eines Aufzugs erforderlich.

### **Alfred-Delp-Schule, Dieburg**

#### Grundhafte energetische Sanierung (2. BA)

An der Alfred-Delp-Schule ist eine grundhafte energetische Sanierung geplant. Aufgrund des zeitlichen Vorzugs des Mehrzweck- und Mensagebäude am Leer-Zentrum in Dieburg erfolgt die finanzielle und bauliche Abwicklung nun ab 2018 mit dem Schwerpunkt in den Jahren 2019/2020.

### **Berufsschulen in Dieburg**

#### ggf. Zubaumaßnahmen im Zusammenhang mit Konzept für die Berufsschulen in Darmstadt

Ggf. Zubaumaßnahmen im Zusammenhang mit Konzept für die Berufsschulen in Darmstadt.

### **Gustav-Heinemann-Schule, Dieburg**

#### Grundhafte brandschutztechnische Sanierung / Sanierung Schwimmbecken

Aufgrund der Änderung des Bauablaufes, d.h. des Bauens nur während der Schulferien, wird sich die Sanierung an der Gustav-Heinemann-Schule in Dieburg um mehrere Jahre verlängern. Durch mehrfache Baustelleneinrichtung und einem erhöhten Planungs- und Koordinierungsaufwand kommt es zu einer Kostenerhöhung. Gemäß dem derzeitigen Planungsstand belaufen sich die Gesamtkosten der beiden Maßnahmen an der Schule auf 6.503.000 € und liegen damit 1.063.000 € über dem Gesamtausgabenbedarf des Wirtschaftsplan 2015.

### **Leer-Zentrum, Dieburg**

#### Mehrzweck- und Mensagebäude

Die Sanierung des Mehrzweck- und Mensagebäudes auf dem Leer-Zentrum in Dieburg wird vorgezogen. Der Beginn der Planungsphase liegt nun in 2016. Gleichzeitig wird der Ansatz für die Sanierung der Alfred-Delp-Schule in Dieburg in das Jahr 2018 geschoben. Grund hierfür ist die kostengünstigere und schneller zu realisierende Umsetzung der Maßnahme auf dem Leer-Zentrum. Gleichzeitig wird der Gesamtausgabenbedarf der Maßnahme auf 6.090.000 € erhöht.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2016	Verpflichtungsermächtigung 2016	Gesamtausgabenbedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
20	04-1	<b>Gutenbergschule, Dieburg</b>				
		neuer Parkplatz Schulinsel Dieburg inkl. Abbruch alte Gutenbergschule <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 20</i>	0 0	100.000 0	1.000.000 95.000	50.000 0
21	04-2	<b>Marienschule, Dieburg</b>				
		Betreuungsräume Mensa, Bibliothek, Mediathek <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 21</i>	100.000 10.000	550.000 0	650.000 65.000	100.000 10.000
22	04-3	<b>Goetheschule, Dieburg</b>				
		Behindertenaufzug <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 22</i>	260.000 26.000	0 0	400.000 26.000	400.000 26.000
23	04-4	<b>Alfred-Delp-Schule, Dieburg</b>				
		Grundhafte energetische Sanierung (2. BA) <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 23</i>	0 0	0 0	10.250.000 504.400	550.000 0
24	04-5	<b>Berufsschulen in Dieburg</b>				
		ggf. Zubaumaßnahmen im Zusammenhang mit Konzept für die Berufsschulen in Darmstadt <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 24</i>	0 6.000	100.000 0	1.100.000 116.000	0 6.000
25	04-7	<b>Gustav-Heinemann-Schule, Dieburg</b>				
		Grundhafte brandschutztechnische Sanierung <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 25</i>	747.000 21.400	741.000 0	5.928.000 81.200	5.187.000 41.400
26		Sanierung Schwimmbecken	50.000	25.000	575.000	550.000
27	04-9	<b>Leer-Zentrum, Dieburg</b>				
		Mehrzweck- und Mensagebäude <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 27</i>	300.000 15.600	5.000.000 0	6.090.000 312.000	390.000 15.600

## **Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

### **Stephan-Gruber-Schule, Eppertshausen**

#### Herstellung von zwei neuen Betreuungsräumen (Umbau der Nebenräume in der alten Halle)

Die Nebenräume der alten Halle müssen nach einer anhängigen Überprüfung höchstwahrscheinlich abgerissen werden. Im diesem Zusammenhang ist im Rahmen der Ganztagsbetreuung der Zubau mehrerer Mobi-Skul-Pavillons erforderlich. Bis zum Abschluss der Untersuchung und dem anschließenden Abriss werden die Container an anderer Stelle auf dem Gelände platziert. Die Umsetzung der Maßnahme ist für 2016 vorgesehen. Aufgrund der geänderten Planung entstehen insgesamt Mehrkosten von 300.000 €.

### **Lessingschule, Erzhausen**

#### Zubau von 6 Mobi-Skul-Pavillon inkl. Abriss Geb.-Nr. 06-1-004

Im Zusammenhang mit der Ganztagsbetreuung ist der Zubau von sechs Mobi-Skul-Pavillons erforderlich. Die Umsetzung der Maßnahme ist für 2016 vorgesehen.

### **Schillerschule, Griesheim**

#### Grundhafte energetische Sanierung

An der Schillerschule in Griesheim ist eine grundhafte energetische Sanierung vorgesehen. Die Maßnahme soll im Jahr 2017 umgesetzt werden, im Wirtschaftsplan 2016 ist eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung vorgesehen.

#### Mobi-Skul für einen Klassenraum

Im Zusammenhang mit der Ganztagsbetreuung ist der Zubau eines Mobi-Skul-Pavillons erforderlich. Die Umsetzung der Maßnahme ist für 2016 vorgesehen.

### **Carlo-Mierendorff-Schule, Griesheim**

#### Mensa / Ganztagsbetreuung Planungskosten

Für den Standort Carlo-Mierendorff-Schule und Schule am Kiefernwäldchen wird eine gemeinsame Mensa eingerichtet. Die Abwicklung der Maßnahme ist nun für das Jahr 2016 geplant.

#### Abriss und Neubau statt Sanierung

Es gab eine Überprüfung, ob eine grundhafte energetische Sanierung möglich und wirtschaftlich ist, in Hinblick auf Umsetzung eines neuen Raumprogramms unter Berücksichtigung der Schulbauleitlinien. Nach Vorlage der Ergebnisse wurde entschieden, einen Neubau zu favorisieren.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2016	Verpflichtungs-ermächtigung 2016	Gesamt-ausgaben-bedarf	bisher bereitge-stellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
28	05-1	<b>Stephan-Gruber-Schule, Eppertshausen</b>				
		Herstellung von zwei neuen Betreuungsräumen (Umbau der Nebenräume in der alten Halle) <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 28</i>	400.000 40.000	0 0	550.000 55.000	550.000 55.000
29	06-1	<b>Lessingschule, Erzhausen</b>				
		Zubau von 6 Mobi-Skul-Pavillon inkl. Abriss Geb.-Nr. 06-1-004 <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 29</i>	800.000 18.400	0 0	800.000 18.400	800.000 18.400
30	08-2	<b>Schillerschule, Griesheim</b>				
		Grundhafte energetische Sanierung <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 30</i>	0 0	1.300.000 0	1.400.000 130.000	100.000 0
31		Mobi-Skul für einen Klassenraum <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 31</i>	150.000 3.500	0 0	150.000 3.500	150.000 3.500
		<b>08-3 Carlo-Mierendorff-Schule, Griesheim</b>				
32		Mensa / Ganztagsbetreuung Planungskosten <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 32</i>	110.000 11.000	0 0	610.000 11.000	610.000 11.000
		33		Abriss und Neubau statt Sanierung <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 33</i>	3.860.000 130.000	2.200.000 0

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### **Gerhart-Hauptmann-Schule, Griesheim**

#### Zubau 15 AUB + 2 Räume sowie Sek II (2./ 3. BA) und Nachrüstung der NW-Ausstattung in 3 NW-Räumen aus 1. BA

Die Ausführung des 2. und 3. Bauabschnittes befindet sich in der Abschlussphase. Die Fertigstellung ist für April 2016 vorgesehen.

#### Grundhafte energetische Gesamt-Sanierung inkl. Abriss Geb. 1

Die weitergehende grundhafte energetische Sanierung inklusive Abriss des Gebäude 1 ist in Vorbereitung. Damit die Maßnahmen für die Zukunft tragfähig sind, muss der Flächenbedarf in Abhängigkeit zu den Schülerzahlen bestimmt werden. Es ist zu erwarten, dass der Bedarf an Gemeinschaftsflächen und Fachräumen steigt. Die Flächenanordnung muss neu geplant und eine statische Untersuchung für das Gebäude 3 durchgeführt werden. Diese Maßnahmen (Leistungsphase 0) werden 2016 durchgeführt.

#### Außenanlagen im Zusammenhang mit der grundh. energ. Sanierung

Im Zuge der grundhaften energetischen Sanierung erfolgt die Ertüchtigung der Außenanlagen an der Gerhart-Hauptmann-Schule.

Die vorgezogenen Teilleistungen um den Zubau 2. und 3. Bauabschnitt werden voraussichtlich im April 2016 abgeschlossen.

#### ggf. Neubau zweite Mensa

Die bestehende Mensa reicht für den zu erwartenden Mehrbedarf an Gemeinschaftsflächen nicht aus. Es ist zu erwarten, dass eine zweite Mensa gebaut werden muss. Die Realisierung steht im Zusammenhang mit den Ergebnissen aus der Leistungsphase 0.

### **Haslochbergschule, Groß-Bieberau**

#### Invest.- Zuschuss für Neubau Bewegungshalle (Bau durch die Gemeinde)

Auszahlung des Investitionszuschusses für den Neubau der Bewegungshalle an der Haslochbergschule durch die dortige Gemeinde erfolgt nach Abschluss der Maßnahme. Die Fertigstellung des Neubaus ist voraussichtlich für 2017 geplant.

#### Umbau ehem. Wohnung zur Mensa

Die Haslochbergschule ist nicht Teil des Pakts für den Nachmittag. Aus diesem Grund wurde eine neue Priorisierung der Baumaßnahme vorgenommen und der Umbau um mehrere Jahre verschoben.

### **Albert-Einstein-Schule, Groß-Bieberau**

#### Neuorganisation NW-Bereich

An der Albert-Einstein-Schule wird eine komplette Neustrukturierung der auf dem Campus derzeit verstreuten naturwissenschaftlichen Räumlichkeiten vorgenommen. Dabei ist es geplant, ein „naturwissenschaftliches Selbstlernzentrum“ einzurichten. Zudem wurde die Sanierung der schadhafte Sanitäranlagen im Bereich Physik in die Maßnahme einbezogen. Dadurch entstanden insgesamt Mehrkosten von 400.000 €. Die baulichen Umsetzung der Maßnahme im Jahr 2016 fortgesetzt.

#### Grundh. Sanierung Sanitäranlagen inkl. neuer Nahwärmeanschluss zur Heizenergieversorgung der Großsporthalle

Bei der technischen Gebäudeausstattung der Großsporthalle besteht Sanierungsbedarf. Im Jahr 2015 wurde eine Zustandsbewertung aller Hallen durchgeführt. Die Auswertung der Ergebnisse erfolgt Anfang 2016, dann wird über das weitere Vorgehen bei der Sanierung der Großsporthalle in Groß-Bieberau entschieden.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
lfd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2016	Verpflichtungs- ermächtigung 2016	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitge- stellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
	<b>08-4</b>	<b>Gerhart-Hauptmann-Schule, Griesheim</b>				
34		Zubau 15 AUB + 2 Räume sowie Sek II (2./ 3. BA) und Nachrüstung der NW- Ausstattung in 3 NW-Räumen aus 1. BA <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 34</i>	600.000 0	0 0	10.275.000 40.000	10.275.000 40.000
35		Containeranlage	0	0	470.000	470.000
36		Grundhafte energetische Gesamt- Sanierung inkl. Abriss Geb. 1 <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 36</i>	1.000.000 52.000	870.000 0	3.470.000 141.400	1.750.000 52.000
37		Außenanlagen im Zusammenhang mit der grundh. energ. Sanierung <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 37</i>	270.000 27.000	200.000 0	1.590.000 149.000	910.000 81.000
38		ggf. Neubau zweite Mensa <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 38</i>	500.000 26.000	1.000.000 0	2.875.000 149.500	500.000 26.000
	<b>09-1</b>	<b>Haslochbergschule, Groß-Bieberau</b>				
39		Invest.- Zuschuss für Neubau Bewe- gungshalle (Bau durch die Gemeinde)	0	500.000	500.000	0
40		Umbau ehem. Wohnung zur Mensa <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 40</i>	0 0	0 0	400.000 40.000	0 0
	<b>09-2</b>	<b>Albert-Einstein-Schule, Groß-Bieberau</b>				
41		Neuorganisation NW-Bereich <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 41</i>	1.500.000 78.000	1.520.000 0	4.520.000 157.000	3.000.000 78.000
42		Grundh. Sanierung Sanitäranlagen inkl. neuer Nahwärmeanschluss zur Hei- zenergieversorgung der Großsporthalle <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 42</i>	400.000 40.000	300.000 0	1.000.000 70.000	700.000 40.000

## Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -

### **Geiersbergschule, Groß-Umstadt**

#### Neubau Mensa, Verwaltung und Betreuungsräume

Die Pestalozzischule wird nun nicht mehr erworben und der dort ansässige Kindergarten nicht an den Standort der Geiersbergschule verlegt. Die geplante Errichtung einer Mensa wird unabhängig von dieser Entwicklung in den Jahren 2016/2017 ausgeführt. In diesem Zusammenhang erfolgt gegebenenfalls auch eine grundlegende Überarbeitung der Verwaltung und der Betreuungsräume.

#### Umbau ehem. Verwaltung zum Kindergarten (entfällt!)

Der Umbau der ehemaligen Verwaltung zum Kindergarten entfällt. Da die Pestalozzischule nicht gekauft wird, ist der geplante Umzug des Kindergartens aus der Pestalozzischule in die Geiersbergschule ebenfalls nicht mehr notwendig.

### **Ernst-Reuter-Schule, Groß-Umstadt**

#### Grundhafte energ. Sanierung, Umbau im Bestand und /oder Zubau

An der Ernst-Reuter-Schule ist eine grundlegende energetische Sanierung geplant. Mit der Planung wurde bereits im Jahr 2013 begonnen. Die bauliche Umsetzung der Maßnahme wurde jedoch aufgrund neuer Priorisierung auf die Jahre 2016/ 2017 verschoben.

### **Max-Planck-Schule, Groß-Umstadt**

#### Ankauf und Umbaukosten Kindergarten Diakonie

Das weitere Vorgehen beim Ankauf und Umbau des Kindergartens in Groß-Umstadt ist zurzeit mit dem evangelischen Dekanat als derzeitigem Besitzer des Gebäudes in Klärung.

#### Neubau in Holztafelbauweise auf dem Gelände der MPS statt Ankauf, Umbau Pestalozzischule

Anstatt eines Ankaufs und Umbaus der Pestalozzischule wird ein Neubau in Holztafelbauweise auf dem Gelände der Max-Planck-Schule errichtet. Die für den Neubau erforderlichen Mittel in Höhe von voraussichtlich 3,4 Mio. € werden in den Jahren 2015 bis 2017 bereitgestellt.

#### Ausbau Dachgeschoss (Kursräume)

Als Lösung für den bestehenden Raummangel an der Max-Planck-Schule wurde ein Ausbau des Dachgeschosses zu Kursräumen geplant. Es wurde jedoch festgestellt, dass die Heizungsanlage sich in einem dringend sanierungsbedürftigen Zustand befindet. Im Rahmen einer umfassenden Sanierungsmaßnahme ist daher die Erneuerung der Heizungsanlage, der Einbau einer Lüftungsanlage, die Erneuerung der elektrischen Installationen, die Brandschutzertüchtigung, sowie die baukonstruktiv dafür erforderlichen Maßnahmen geplant. Die Fertigstellung der Maßnahme ist für das Jahr 2018 geplant.

### **Friedensschule, Groß-Zimmern**

#### Ankauf und Umbaukosten

An der Friedensschule erfolgt derzeit ein Rückbau der zuvor für Sozial- und Asylbewerberwohnungen genutzten Flächen. Das Gebäude wird zukünftig wieder für schulische Nutzung zur Verfügung gestellt. Zusätzlich wird eine brandschutztechnische Sanierung des gesamten Gebäudekomplexes und energetische Anbindung unter Berücksichtigung der denkmalschutzrechtlichen Aspekte durchgeführt. Durch eine Variante mit eigenständigem Kesselhaus auf dem Gelände und die erforderliche MSR-Technik entstehen insgesamt Mehrkosten von 140.000 €, die im Jahr 2016 etatisiert werden.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
lfd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2016	Verpflichtungsermächtigung 2016	Gesamtausgabenbedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
	<b>10-1</b>	<b>Geiersbergschule, Groß-Umstadt</b>				
43		Neubau Mensa, Verwaltung und Betreuungsräume <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 43</i>	500.000 26.000	1.500.000 0	3.000.000 104.000	1.500.000 26.000
44		Umbau ehem. Verwaltung zum Kindergarten (entfällt!) <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 44</i>	0 0	0 0	100.000 0	100.000 0
	<b>10-2</b>	<b>Ernst-Reuter-Schule, Groß-Umstadt</b>				
45		Grundhafte energ. Sanierung, Umbau im Bestand und /oder Zubau <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 45</i>	4.200.000 156.100	3.000.000 0	8.000.000 374.400	5.000.000 156.100
	<b>10-7</b>	<b>Max-Planck-Schule, Groß-Umstadt</b>				
46		Ankauf und Umbaukosten Kindergarten Diakonie <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 46</i>	900.000 0	0 0	1.000.000 0	1.000.000 0
47		Neubau in Holztafelbauweise auf dem Gelände der MPS statt Ankauf, Umbau Pestalozzischule <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 47</i>	2.000.000 104.000	600.000 0	3.400.000 176.800	2.800.000 145.600
48		Ausbau Dachgeschoss (Kursräume) <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 48</i>	500.000 26.000	1.300.000 0	3.400.000 156.000	1.600.000 62.400
	<b>11-1</b>	<b>Friedensschule, Groß-Zimmern</b>				
49		Ankauf und Umbaukosten <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 49</i>	140.000 7.300	0 0	3.640.000 92.100	3.640.000 92.100

## **Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

### **Albert-Schweitzer-Schule, Groß-Zimmern**

#### Zubau 1 Mobi-Skul-Pavillon

Im Zusammenhang mit der Ganztagsbetreuung ist der Zubau eines Mobi-Skul-Pavillons erforderlich. Die Umsetzung der Maßnahme ist für 2016 vorgesehen.

### **Schule im Angelgarten, Groß-Zimmern**

#### Zubau 1 Mobi-Skul-Pavillon

Im Zusammenhang mit der Ganztagsbetreuung ist der Zubau eines Mobi-Skul-Pavillons erforderlich. Die Mittel werden im Rahmen einer Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2017 bereitgestellt.

### **Ludwig-Glock-Schule, Messel**

#### Zubau 4 Mobi-Skul-Pavillon inkl. Abriss Pavillon Geb.-Nr. 12-1-003

Im Zusammenhang mit der Ganztagsbetreuung ist der Zubau von vier Mobi-Skul-Pavillons erforderlich. Die Mittel werden im Rahmen einer Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2017 bereitgestellt.

### **Modautalschule, Ernsthofen**

#### Zubau 2 Mobi-Skul-Pavillon

Im Zusammenhang mit der Ganztagsbetreuung ist der Zubau von zwei Mobi-Skul-Pavillons erforderlich. Die Mittel werden im Rahmen einer Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2017 bereitgestellt.

### **Schule am Pfaffenberg, Mühlthal**

#### Grundhafte energetische Sanierung

Die Umsetzung der grundhaften energetischen Sanierung an der Schule am Pfaffenberg wurde aus Kapazitätsgründen in das Jahr 2017 verschoben. Im Wirtschaftsplan 2016 wird eine Verpflichtungsermächtigung bereitgestellt.

### **J.-F.-Kennedy-Schule, Münster**

#### Neubau Mensa/Ganztagsbetreuung + Umbau Verwaltung 2012/13

Im Zusammenhang mit der Ganztagsbetreuung ist der Neubau einer Mensa zwingend erforderlich. Die beiden bisher vorgesehenen Einzelmaßnahmen „Umbau Ganztagsbetreuung und Verwaltung“ sowie „Neubau Mensa“ wurden zusammengefasst und im Ablauf getauscht. Die Bauausführung der Mensa ist für 2016 geplant.

### **Schule auf der Aue, Münster**

#### Grundhafte energetische Gesamt-Sanierung inkl. Neubau NW-Bereich

Im Rahmen der grundhaften energetischen Gesamtsanierung tragen die räumliche Umstrukturierung der Verwaltung und die Vergrößerung der Sanitäranlagen zur Modernisierung der Schule bei. Die Sanierung ist in verschiedene Bauabschnitte unterteilt und umfasst neben den umfangreichen Instandsetzungs- und Erneuerungsarbeiten die energetische Ertüchtigung der Außenhülle, die Brandschutzertüchtigung, die Verbesserung der Akustik in den Fluren und Klassenräumen sowie die komplette Erneuerung der Haustechnik unter energetischen Gesichtspunkten.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2016	Verpflichtungs- ermächtigung 2016	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitge- stellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
50	11-2	<b>Albert-Schweitzer-Schule, Groß-Zimmern</b>				
		Zubau 1 Mobi-Skul-Pavillon <i>Aktiviert Eigenleistung zu Ifd. Nr. 50</i>	150.000 3.500	0 0	150.000 3.500	150.000 3.500
51	11-4	<b>Schule im Angelgarten, Groß-Zimmern</b>				
		Zubau 1 Mobi-Skul-Pavillon <i>Aktiviert Eigenleistung zu Ifd. Nr. 51</i>	0 0	150.000 0	150.000 3.500	0 0
52	12-1	<b>Ludwig-Glock-Schule, Messel</b>				
		Zubau 4 Mobi-Skul-Pavillon inkl. Abriss Pavillon Geb.-Nr. 12-1-003 <i>Aktiviert Eigenleistung zu Ifd. Nr. 52</i>	0 0	700.000 0	700.000 16.100	0 0
53	14-3	<b>Modautalschule, Ernsthofen</b>				
		Zubau 2 Mobi-Skul-Pavillon <i>Aktiviert Eigenleistung zu Ifd. Nr. 53</i>	0 0	300.000 0	300.000 6.900	0 0
54	14-4	<b>Schule am Pfaffenberg, Mühlthal</b>				
		Grundhafte energetische Sanierung <i>Aktiviert Eigenleistung zu Ifd. Nr. 54</i>	0 0	1.500.000 0	3.260.000 78.000	1.760.000 0
55	15-1	<b>J.-F.-Kennedy-Schule, Münster</b>				
		Neubau Mensa/Ganztagsbetreuung + Umbau Verwaltung 2012/13 <i>Aktiviert Eigenleistung zu Ifd. Nr. 55</i>	400.000 40.000	800.000 0	1.800.000 120.000	1.000.000 40.000
56	15-2	<b>Schule auf der Aue, Münster</b>				
		Grundhafte energetische Gesamt- Sanierung inkl. Neubau NW-Bereich <i>Aktiviert Eigenleistung zu Ifd. Nr. 56</i>	1.500.000 34.500	4.100.000 0	22.700.000 384.100	11.600.000 128.800

## **Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

### **Georg-Christoph-Lichtenbergschule, Ober-Ramstadt**

#### Neugestaltung Außenanlagen inkl. Buswendeschleife

Nach Abschluss der energetischen Sanierung nach DENA-Modellvorhaben an der Georg-Christoph-Lichtenbergschule werden die Außenanlagen neu gestaltet. Die Fertigstellung der Maßnahme wurde in das Jahr 2016 verschoben.

#### Neubau Biomasseheizung inkl. Nahwärmenetz

Am Standort der Lichtenbergschule ist geplant, die bestehende Erdgasheizung auf eine Biomasse-Anlage umzustellen. In diesem Zusammenhang wird das Nahwärmenetz grundlegend erneuert. Die Maßnahme erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen Entega, da die Anlage auch zur Versorgung von Wohnhäusern dient. Die Planung der Maßnahme beginnt in 2016.

#### Zubau 2 Mobi-Skul-Pavillon Abriss Geb.-Nr. 16-2-019

Aufgrund von Platzmangel infolge hoher Schülerzahlen ist der Zubau von zwei Mobi-Skul-Pavillons erforderlich. Die Mittel werden im Rahmen einer Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2017 bereitgestellt.

### **Hans-Gustav-Röhr-Schule, Ober-Ramstadt**

#### Neugestaltung Außenanlagen im Zusammenhang mit der Lichtenbergschule

Die Neugestaltung der Außenanlage der Hans-Gustav-Röhr-Schule am Standort Lichtenbergschule erfolgt als nachfolgende Teilmaßnahme im Zusammenhang mit der Neugestaltung Außenanlage an der Lichtenbergschule.

### **Erich-Kästner-Schule, Pfungstadt**

#### Grundhafte energetische Sanierung

An der Erich-Kästner-Schule in Pfungstadt ist eine grundhafte energetische Sanierung beabsichtigt. Die energetische Sanierung des Dachs war zwingend notwendig und ist daher vorgezogen worden.

### **Friedrich-Ebert-Schule, Pfungstadt**

#### Baukosten 3 – Feldsporthalle

An der Friedrich-Ebert-Schule wird eine Sporthalle in einem „Niedrigenergiestandard“ errichtet. Neben der Unterteilung des Sportfeldes in drei unabhängige Bereiche, werden Umkleide- und Duschräume, eine fest installierte Tribüne sowie für den Schulsport notwendige Nebenräume hergerichtet. Aufgrund höherer Ausschreibungsergebnisse gegenüber der Kostenberechnung aus 2011 in den Bereichen Fassade, Metallbau und Verglasungsarbeiten entstehen Mehrkosten in Höhe von 500.000 €. 2015 kam es zu einem Wechsel des Ingenieurbüros. Nach einer korrigierten Kostenprognosen mit zusätzlichen Kosten wegen Nichtberücksichtigung von Planungsrichtlinien, Vergrößerung der Heizfläche und des Rohrsystems sowie Preiserhöhungen ergaben sich Mehrkosten von 205.000 €. Die Gesamtkosten erhöhen sich damit um 705.000 €, die im Wirtschaftsplan 2016 angesetzt werden.

#### Außenanlage für Zubau Sek II und Gesamtareal

Nach Fertigstellung der Neubauten erfolgt die Überarbeitung und Neugestaltung der Außenanlagen des Gesamtareals an der Friedrich-Ebert-Schule. Als Teil der Maßnahme wird ein Sicherheitskonzept zur Überquerung der Mainstraße zwischen Friedrich-Ebert-Schule und Turnhalle entwickelt und umgesetzt.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2016	Verpflichtungs- ermächtigung 2016	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitge- stellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
	<b>16-2</b>	<b>Georg-Christoph-Lichtenbergschule, Ober-Ramstadt</b>				
57		Neugestaltung Außenanlagen inkl. Buswendeschleife <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 57</i>	300.000 15.600	0 0	1.000.000 15.600	1.000.000 15.600
58		Neubau Biomasseheizung inkl. Nahwärmenetz <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 58</i>	650.000 65.000	0 0	850.000 65.000	850.000 65.000
59		Zubau 2 Mobi-Skul-Pavillon Abriss Geb.-Nr. 16-2-019 <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 59</i>	0 0	400.000 0	400.000 9.200	0 0
	<b>16-3</b>	<b>Hans-Gustav-Röhr-Schule, Ober-Ramstadt</b>				
60		Neugestaltung Außenanlagen im Zusammenhang mit der Lichtenbergschule <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 60</i>	200.000 10.400	0 0	300.000 10.400	300.000 10.400
61	<b>18-1</b>	<b>Erich-Kästner-Schule, Pfungstadt</b>				
		Grundhafte energetische Sanierung <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 61</i>	500.000 50.000	0 0	1.330.000 50.000	1.330.000 50.000
62	<b>18-5</b>	<b>Friedrich-Ebert-Schule, Pfungstadt</b>				
		Baukosten 3 - Feldsporthalle <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 62</i>	705.000 36.700	0 0	6.065.000 81.400	6.065.000 81.400
63		Außenanlage für Zubau Sek II und Gesamtareal <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 63</i>	200.000 10.400	0 0	600.000 10.400	600.000 10.400

## **Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

### **Friedrich-Ebert-Schule II, ehem. Lessingschule**

#### neue Mensa für die Goetheschule und Umbau im Bestand

Bei dem Ansatz in 2016 handelt es sich um eine Finanzierung der Umbaumaßnahmen im Bestand, die aufgrund der Errichtung einer neuen Mensa in der Goetheschule erforderlich wurden. Die Baumaßnahmen werden voraussichtlich im März 2016 beendet. Ursprünglich sollte die Restfinanzierung im Jahr 2014 erfolgen, wurde jedoch aufgrund der neueren Priorisierung der Maßnahmen auf das Jahr 2016 verschoben.

### **Rehbergerschule, Roßdorf**

#### Mensa / Betreuungsräume

Bedingt durch Mehrbedarf an Betreuungsräumen und der Notwendigkeit der Einrichtung einer Mensa an der Rehbergerschule wurde zuerst im Jahr 2013 ein Ansatz für die Baukosten eingeplant. Ein Folgeansatz für die Fortsetzung der Maßnahme wurde jedoch aufgrund der neuen Priorisierung der Baumaßnahmen auf das Jahr 2016 verschoben.

### **Grundschule, Gundernhausen**

#### Zubau 1-2 Mobi-Skul-Pavillon ggf. Abriss Geb.-Nr. 20-2-004

Im Zusammenhang mit der Ganztagsbetreuung ist der Zubau von bis zu zwei Mobi-Skul-Pavillons erforderlich. Die Umsetzung der Maßnahme ist für 2016 vorgesehen.

### **Justin-Wagner-Schule, Roßdorf**

#### Um-, Ausbau NW

Der NW-Bereich der Justin-Wagner-Schule soll ausgebaut und modernisiert werden. Die Umsetzung der Maßnahme wurde auf die Jahre 2016/ 2017 gelegt.

### **Eichwaldschule, Schaafheim**

#### Grundhafte energetische Sanierung zzgl. Neubau

Im Rahmen der grundhaften energetischen Sanierung werden nicht nur die Baukonstruktion sowie die technische Gebäudeausrüstung erneuert, sondern auch Lernlandschaften mit einer verbesserten Akustik eingerichtet, um eine möglichst optimale Raumnutzung innerhalb des Schulgebäudes zu ermöglichen. Auch im naturwissenschaftlichen Bereich wird ein Selbstlern- und Forscherlabor entstehen. Vor der grundhaften energetischen Sanierung wird es einen Erweiterungsbau auf dem Gelände geben. Es ist geplant, die Grundschulgebäude in Schaafheim in einem Areal zusammenzufassen. Daher sollen die Räumlichkeiten an der Lindenstraße (21-2) in Schaafheim geräumt und an die Langstädter Straße (21-02) verlegt werden. Nach Abschluss des Neubaus ziehen die Schüler innerhalb des Areals an der Langstädter Straße (21-02) um, damit die Gebäude für die grundhafte energetische Sanierung geräumt sind. Anschließend wechseln die Schüler an der Lindenstraße (21-2) in die sanierten Gebäude. Durch diesen Ablauf werden unnötige Umzüge und Containerkosten vermieden. Die Vorbereitungsphase ist demnächst abgeschlossen, mit der Baumaßnahme wird voraussichtlich im Jahr 2016 begonnen.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2016	Verpflichtungsermächtigung 2016	Gesamtausgabenbedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
64	18-05	<b>Friedrich-Ebert-Schule II, ehem. Lessingschule</b>				
		neue Mensa für die Goetheschule und Umbau im Bestand <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 64</i>	200.000 20.000	0 0	600.000 20.000	600.000 20.000
65	20-1	<b>Rehbergschule, Roßdorf</b>				
		Mensa / Betreuungsräume <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 65</i>	200.000 20.000	0 0	800.000 20.000	800.000 20.000
66	20-2	<b>Grundschule, Gundershausen</b>				
		Zubau 1-2 Mobi-Skul-Pavillon ggf. Abriss Geb.-Nr. 20-2-004 <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 66</i>	300.000 6.900	0 0	300.000 6.900	300.000 6.900
67	20-3	<b>Justin-Wagner-Schule, Roßdorf</b>				
		Um-, Ausbau NW <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 67</i>	200.000 10.400	450.000 0	750.000 33.800	300.000 10.400
68	21-02	<b>Eichwaldschule, Schaafheim</b>				
		Grundhafte energetische Sanierung zzgl. Neubau <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 68</i>	2.980.000 125.000	2.080.000 0	5.860.000 289.200	3.780.000 151.000

## **Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

### **Tannenbergschule, Seeheim-Jugenheim**

#### Grundhafte energetische Sanierung

An der Tannenbergschule ist eine grundhafte energetische Sanierung vorgesehen. Die Umsetzung der Maßnahme wurde in das Jahr 2017 verschoben. Im Wirtschaftsplan 2016 wird eine Verpflichtungsermächtigung bereitgestellt.

### **Schuldorf Bergstraße, Seeheim-Jugenheim**

#### Neubau Zentralmensa

Für das Schuldorf Bergstraße ist der Bau einer Zentralmensa geplant, die von allen ansässigen Schulen genutzt werden soll. Die Umsetzung der Maßnahme soll in den Jahren 2017/2018 stattfinden. Eine Verpflichtungsermächtigung wird bereitgestellt.

#### Planung und Umsetzung Infrastrukturkonzept

Durch starkes Wachstum und damit verbundene Zubauten ist die Infrastruktur der gesamten Liegenschaft überfordert und bedarf einer Überarbeitung. Ziel ist u. a. die bessere Lenkung der Verkehrsflüsse sowie eine ansprechendere Platzierung der Fahrradstellplätze für Schüler. Das Projekt befindet sich in der Umsetzungsphase.

### **Carl-Ulrich-Schule, Weiterstadt**

#### Zubau 4 Moby-Skul-Pavillon ggf. Abriss Geb.-Nr. 23-1-003

Im Zusammenhang mit der Ganztagsbetreuung ist der Zubau von vier Moby-Skul-Pavillons erforderlich. Die zusätzlichen Mittel werden das Jahr 2016 bereitgestellt.

### **Albrecht-Dürer-Schule, Weiterstadt**

#### Grundhafte energetische Sanierung inkl. Neubau NW-Bereich

Die Albrecht-Dürer-Schule wird komplett grundhaft energetisch saniert. Die Erneuerung der Fassade bringt nicht nur Änderungen in der Architektur, sondern senkt auch die Energiekosten beträchtlich. Die Sanierung hat weitreichende Auswirkungen auf die innere Struktur der Schule. Unter anderem entstehen eine durchgehende Verbindung vom Nord- zum Südbau im 1. Stockwerk, Erweiterungsbauten im Bereich der Verwaltung sowie ein Mensaneubau als Anbau im Erdgeschoss an. An dem NW-Bereich und dem alten Klassenraumtrakt wird eine komplette Umstrukturierung und Erweiterung durchgeführt. Darüber hinaus werden in der Schule eine Vielzahl individueller Lernbereiche sowie ein Ganztagsbereich eingerichtet.

Durch die vorausgegangene umfangreiche Schadstoffsanierung kommt es zu Verzögerungen der eigentlichen Sanierungsarbeiten. Zudem ist zusätzlich eine Kanalsanierung der außenliegenden Grundleitungen notwendig. Diese Arbeiten führen dazu, dass anschließend die Außenanlagen ebenfalls wiederhergestellt oder erneuert werden müssen. Der Gesamtausgabenbedarf erhöht sich daher um voraussichtlich 2.938.000 €. Entsprechend der aktuellen Zeitplanung soll die Baumaßnahmen Ende 2017 fertiggestellt werden.

Im Zusammenhang mit der grundhaften energetischen Sanierung wurde ein Antrag gemäß den „Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung der energetischen Modernisierung kommunaler Nichtwohngebäude“ gestellt. Es wird mit einer Gesamtfördersumme in Höhe von ca. 2 Mio. € gerechnet.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
lfd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2016	Verpflichtungs-ermächtigung 2016	Gesamt-ausgaben-bedarf	bisher bereitge-stellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
69	22-1	<b>Tannenbergschule, Seeheim-Jugenheim</b>				
		Grundhafte energetische Sanierung <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 69</i>	0 0	2.320.000 0	5.020.000 120.600	2.700.000 0
70	22-3	<b>Schuldorf Bergstraße, Seeheim-Jugenheim</b>				
		Neubau Zentralmensa <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 70</i>	0 0	500.000 0	2.500.000 130.000	0 0
71		Planung und Umsetzung Infrastruktur-konzept <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 71</i>	500.000 16.000	400.000 0	2.050.000 83.200	1.350.000 36.800
72	23-1	<b>Carl-Ulrich-Schule, Weiterstadt</b>				
		Zubau 4 Mobi-Skul-Pavillon ggf. Abriss Geb.-Nr. 23-1-003 <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 72</i>	150.000 7.800	0 0	750.000 13.000	750.000 13.000
73	23-5	<b>Albrecht-Dürer-Schule, Weiterstadt</b>				
		Grundhafte energetische Sanierung inkl. Neubau NW-Bereich <i>Aktivierte Eigenleistung zu lfd. Nr. 73</i>	10.938.000 251.000	4.300.000 0	26.938.000 479.900	22.638.000 381.000

## **Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen -**

### **Hessenwaldschule, Weiterstadt**

#### Ersatzbau inkl. NW-Bereich

Im Jahr 2014 wurde an der Hessenwaldschule mit dem Ersatzbau inklusive des NW-Bereichs begonnen. Der Neubau der Hessenwaldschule wird nach dem Passivhausstandard errichtet. Im Nachtragswirtschaftsplan 2015 wurden die Gesamtkosten um 1.000.000 € erhöht. Die Maßnahme befindet sich im Jahr 2016 in der Abschlussphase, jedoch wurde der Termin für die Inbetriebnahme des Gebäudes auf die Osterferien 2016 verschoben. Aufgrund der Bauzeitverlängerung und dadurch entstehende Mehrkosten bei dem Innenausbau und dem Fassadenbau stiegen die Gesamtkosten insgesamt um 1.200.000 € auf 22,0 Mio. €.

#### Umbau Pavillon 23-6-003

An der Hessenwaldschule ist die Sanierung des Pavillons geplant. Das Grundriss-Layout wird an die künftige Nutzung der Räumlichkeiten als Werk- und Kunsträume, sowie als Lehrküche angepasst. Es erfolgt eine Erneuerung der haustechnischen Installationen inkl. Brandschutzsanierung, sowie der Fenster, Böden, Wandoberflächen, Decken und Türen. Im Nachtragswirtschaftsplan 2015 wurden die Gesamtausgaben auf 1,5 Mio. erhöht.

#### Außenanlage

Nach der Herstellung des Ersatzneubaus der Hessenwaldschule wird der 1. Bauabschnitt der Außenanlagen hergestellt, nach Abbruch des Altbaus der Hessenwaldschule der 2. Bauabschnitt. Änderungen des Entwurfs und der Kostenschätzung führten in diesem Bereich zu Mehrkosten von 375.000 €. Neben zusätzlichen Lautsprechern, weiteren Arbeiten an der Überdachung, Natursteinpflaster und vergrößerten Sauberlaufzonen musste auch eine Entwässerung der Belagsflächen eingeplant werden.

Nach einer Abstimmung mit der DaDiNa (Darmstadt-Dieburger Nahverkehrsorganisation) wird die gesamte Buswendeschleife mit Haltestelle und Zufahrt komplett erneuert. Dies bedeutet einen Anstieg des bisherigen Umfangs und damit Mehrkosten. Ein Großteil der Mehrkosten wurde bereits 2015 etatisiert. Dadurch erhöht sich der Planansatz 2016 auf 875.000 €.

### **Anna-Freud-Schule, Weiterstadt**

#### Zubau Mobi-Skul-Pavillon

Im Zusammenhang mit der Ganztagsbetreuung ist der Zubau eines Mobi-Skul-Pavillons erforderlich. Die Umsetzung der Maßnahme ist für 2016 vorgesehen.

### **Christoph-Gaupner Schule + Herderschule Darmstadt**

Statt der geplanten Erweiterung der Modautalschule um eine Sprachheilabteilung, beteiligt sich der Landkreis entsprechend der Schülerzahlen an den Ausbaurkosten der Herderschule in Darmstadt.

Auch für die Christoph-Gaupner-Schule wurde eine öffentlich rechtliche Vereinbarung geschlossen, mit der eine Kostenbeteiligung des Landkreises geregelt wird.

### **Investitionszuschuss TUS-Griesheim**

Zubaumaßnahmen einer "Kaltsporthalle" auf dem Gelände des TUS-Griesheim zur Mitbenutzung durch die GHS.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Schulen						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2016	Verpflichtungs- ermächtigung 2016	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
74	23-6	<b>Hessenwaldschule, Weiterstadt</b> Ersatzbau inkl. NW-Bereich <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 74</i>	670.000 15.400	0 0	22.000.000 207.200	22.000.000 207.200
75		Umbau Pavillon 23-6-003 <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 75</i>	1.011.000 52.600	0 0	1.500.000 78.000	1.500.000 78.000
76		Außenanlage <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 76</i>	875.000 20.100	0 0	2.675.000 412.900	2.675.000 61.500
77	23-7	<b>Anna-Freud-Schule, Weiterstadt</b> Zubau Mobi-Skul-Pavillon <i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 77</i>	300.000 6.900	0 0	300.000 6.900	300.000 6.900
78		<b>Christoph Gaupner Schule + Herderschule, Darmstadt</b> Zuschuss	290.000	0	1.000.000	600.000
79		<b>Investitionszuschuss TUS-Griesheim</b> Zubaumaßnahmen einer "Kaltsporthalle" auf dem Gelände des TUS-Griesheim zur Mitbenutzung durch die GHS	300.000	0	300.000	300.000
		<b>Zwischensumme 3 (Schulbaumaßnahmen)</b>	<b>48.029.000</b>	<b>44.181.000</b>	<b>234.578.100</b>	<b>155.915.400</b>
		<b>Summe (1 - 3) Darlehensstilgungen</b>	<b>51.193.700 9.760.000</b>	<b>44.231.000</b>	<b>266.360.200</b>	<b>178.867.800</b>
		<b>Gesamtsumme</b>	<b>60.953.700</b>	<b>44.231.000</b>	<b>266.360.200</b>	<b>178.867.800</b>

**Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude -****Zu Mittelherkunft**

Die vor 2016 übertragenen und vom Da-Di-Werk neu angeschafften Sachanlagen verbleiben zur Abschreibung beim Da-Di-Werk.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>		
<b>Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude</b>		
<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>		
<b>Lfd. Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>EURO 2016</b>
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
1	Abschreibungen	938.700
2	Abschreibungen aus Übernahme Spaltungsbilanz KFB	311.300
3	Zuführung liquider Mittel	589.700
	<b>Zwischensumme eigene Mittel, Zuschuss, Abschreibung etc.</b>	<b>1.839.700</b>
	<b>Darlehensaufnahme</b>	
4	Kreditmarkt	0
	<b>Zwischensumme Darlehensaufnahme</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtsumme Deckungsmittel</b>	<b>1.839.700</b>

**Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude -**

Keine Mittel für allgemein investive Maßnahmen (Arbeitsgeräte Hausmeister, Brandschutz), da die Kreishäuser ab 2016 nicht länger der Verantwortung des Da-Di-Werks unterliegen.  
Die Baumaßnahme am Kreishaus Dieburg wurde 2015 abgeschlossen.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2016	Verpflichtungs- ermächtigung 2016	Gesamt- ausgaben- bedarf	bisher bereitge- stellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
		<b><u>1. Erwerb von bwgl. Sachen des Anlagevermögens Kreishäuser</u></b>				
1		inv. Arbeitsgeräte Hausmeister	0	0	50.100	50.100
		<b>Zwischensumme 1 (bwgl. Anlagevermögen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50.100</b>	<b>50.100</b>
		<b><u>2. Baumaßnahmen Verwaltungsgebäude</u></b>				
		<b>Kreishaus Dieburg 04-27-</b>				
2	001	Grundhafte Sanierung Altbau inkl. Brandschutz	0	0	4.350.000	4.350.000
		<i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 2</i>	0	0	44.000	44.000
3	003	Sanierung Kreishaus Dieburg	0	0	15.400.000	15.400.000
		<i>Aktivierte Eigenleistung zu Ifd. Nr. 3</i>	0	0	143.100	143.100
		<b>Kreishaus Darmstadt 00-28-</b>				
4		inv. Baumaßnahmen / Brandschutz	0	0	1.050.000	1.050.000
5	005	Planungskosten Sanierung Trakt 5	0	0	300.000	300.000

**Erläuterungen - Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude -**

Die vor 2016 aufgenommenen Darlehen verbleiben zur Tilgung beim Da-Di-Werk.

Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk						
Vermögensplan Gebäudemanagement Verwaltungsgebäude						
Ifd. Nr.	Schul-Nr.	Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
		Bezeichnung	Ausgaben 2016	Verpflichtungsermächtigung 2016	Gesamtausgabenbedarf	bisher bereitgestellt
			€	€	€	€
1		2	3	4	5	6
6	09-2	<b>Albert-Einstein-Schule, Groß-Bieberau</b> Ausbau Behelfskrankenhaus, Schadstoffsanierung + Planungskosten Kreisarchiv für Bauaufsicht und Sozialamt	0	0	10.000	10.000
		<b>Zwischensumme 2 (Baumaßnahmen Verwaltungsgebäude)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>21.297.100</b>	<b>21.297.100</b>
		<b>Summe 1 - 2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>21.347.200</b>	<b>21.347.200</b>
		<b>Darlehensstilgung</b>	<b>1.098.200</b>	<b>0</b>		
		<b>Darlehensstilgung aus Übernahme Spaltungsbilanz KfB</b>	<b>741.500</b>	<b>0</b>		
		<b>Gesamtsumme</b>	<b>1.839.700</b>	<b>0</b>	<b>21.347.200</b>	<b>21.347.200</b>



# **Vermögensplan**

**Betriebszweig Umweltmanagement**



<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>	
<b>Vermögensplan Umweltmanagement</b>	
Einnahmen	Planansatz 2016 €
1	2
<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>	
3. Zuführung zu langfristigen Rückstellungen	0
5. Abschreibungen	1.680.000
9. Kredite	0
10. Jahresüberschuss	919.700
<b>Summe 3. - 10.</b>	<b>2.599.700</b>

## Erläuterungen - Vermögensplan Umweltmanagement -

### zu 2. Mittelverwendung

#### 1. Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte

##### a) Bauvorhaben

###### - Kompostanlagen

Bei der Kompostierungsanlage Alsbach-Hähnlein ist beabsichtigt, zur optimalen Durchführung von Siebarbeiten die Arbeitsfläche mit einer nach zwei Seiten offenen Halle zu überdachen. Die Kosten hierfür werden mit ca. 300.000,-- € geplant.

##### b) Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

###### - Beschaffung von Abfallgefäßen

Aufgrund der bestehenden Mietverträge mit dem ZAW hat das Da-Di-Werk erforderliche Ersatz- bzw. Neuanschaffungen zu tätigen.

###### - Kompostanlagen

Für 2016 ist die Anschaffung einer Siebmaschine sowie drei Radladern vorgesehen.

###### - Geschäftsstelle Messel

Es sind Investitionen im Bereich der IT- und im Fuhrpark geplant.

###### - Bewegliches Anlagevermögen AZUR GmbH

Die AZUR GmbH hat einen Investitionsbedarf von 190.000,00 € (Fuhrpark) angemeldet. Die Fahrzeuge und Gerätschaften sind an die AZUR vermietet.

<b>Wirtschaftsplan 2016 Da-Di-Werk</b>				
<b>Vermögensplan Umweltmanagement</b>				
Ausgaben (Mittelverwendung)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)	
	Ausgaben 2016 €	Verpflichtungs- ermächtigungen 2016 €	Gesamtaus- gabebedarf €	bisher bereitgestellt €
1	2	3	4	5
<b>1. Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte</b>				
<b>a) Bauvorhaben</b>				
- Kompostanlagen	355.000	0	355.000	0
- Geschäftsstelle Messel	0	0	0	0
<b>b) Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens</b>				
- Beschaffung v. Abfallgefäßen	334.000	0	334.000	0
- Kompostanlagen	755.000	0	755.000	0
- Floratopbereich	5.000	0	5.000	0
- Vermietung Arbeitsmaschinen	0	0	0	0
- Geschäftsstelle Messel	145.000	0	145.000	0
- Bewegliches Anlagevermögen AZUR GmbH	190.000	0	190.000	0
<b>3. Tilgung von Krediten</b>	560.300	0	560.300	0
<b>5. Erstattung der Eigenkapitalverzinsung an den Landkreis</b>	107.700	0	107.700	0
<b>7. Zuführung zu liquiden Mitteln</b>	147.700	0	147.700	0
<b>Summe 1. - 7.</b>	<b>2.599.700</b>	<b>0</b>	<b>2.599.700</b>	<b>0</b>



## **Finanzplan**

**Zusammenfassung der Betriebszweige**

**Gebäude- und Umweltmanagement**

Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2016						
Finanzplan Gesamt						
A. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§19 Abs. 1 EBG)						
Nr.	Bezeichnung	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €
	<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>					
5	Abschreibungen GM	9.036.300	11.010.000	11.869.200	13.307.500	13.962.000
	Abschreibungen UM	1.692.200	1.680.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000
7	Zuweisungen vom Land / Bund GM	1.200.000	5.940.000	0	0	0
	Investitionszuweisung (Anteil Schulbaupauschale)	420.000	0	0	0	0
7	Zuschüsse GM	0	0	0	0	0
	Zuschüsse UM	0	0	0	0	0
9	Darlehensaufnahme GM	39.699.900	45.253.700	49.356.800	23.087.800	16.301.300
	Darlehensaufnahme UM	0	0	0	0	0
10	Zuführung liquider Mittel GM	0	589.700	2.508.300	2.686.800	3.035.000
	Zuführung aus dem Erfolgsplan GM	1.120.000	0	0	0	0
1	Jahresüberschuss UM	902.000	919.700	850.000	850.000	850.000
<b>11</b>	<b>Deckungsmittel insgesamt</b>	<b>54.070.400</b>	<b>65.393.100</b>	<b>66.184.300</b>	<b>41.532.100</b>	<b>35.748.300</b>
	<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>					
1	<u>Sachanlagen</u>					
	Baukosten GM	40.899.900	51.193.700	49.356.800	23.087.800	16.301.300
	Bauvorhaben UM	220.000	355.000	200.000	200.000	200.000
	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens UM	1.641.000	1.429.000	750.000	750.000	750.000
3	Tilgung GM	10.576.300	11.599.700	14.377.500	15.994.300	16.997.000
	Tilgung UM	533.600	560.300	550.000	575.000	600.000
5	Erstattung der Eigenkapitalverzinsung an den Landkreis UM	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700
	Zuführung zu liquiden Mitteln UM	91.900	147.700	842.300	817.300	792.300
<b>6</b>	<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>54.070.400</b>	<b>65.393.100</b>	<b>66.184.300</b>	<b>41.532.100</b>	<b>35.748.300</b>

\*Alle Werte auf 100 € gerundet.

Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2016						
Finanzplan Gesamt						
B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung des Landkreises auswirkt (§ 19 Abs. 2 EBG )						
Nr.	Bezeichnung	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €
	<b>Einnahmen</b>					
	Außerschulische Nutzung von Sporthallen GM	1.300.000	1.326.000	1.352.520	1.380.000	1.408.000
	Leistungen des Gebäudemanagements für den Landkreis GM	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	Schließdienst der Schulhausmeister für die VHS GM	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	Miete Büroräume für Projekte der Kreisagentur für Beschäftigte GM	46.000	0	0	0	0
	Kostenerstattung Landkreis GM	42.811.000	40.999.200	43.756.280	46.267.400	48.041.800
	Kostenerstattung Landkreis UM	47.000	49.600	50.600	51.600	52.600
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>44.224.000</b>	<b>42.384.800</b>	<b>45.169.400</b>	<b>47.709.000</b>	<b>49.512.400</b>
	<b>Ausgaben</b>					
	Verwaltungsgemeinkostenerstattung an die Kreisverwaltung GM	335.000	335.000	338.000	341.000	344.000
	Miete Büroräume GM	112.000	130.000	131.000	132.000	133.000
	Prüfgebühren Revisionsamt GM	100.000	130.000	131.000	132.000	133.000
	Erstattung Eigenkapitalverzinsung an den Landkreis UM	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700
	Kostenerstattung an Landkreis UM	130.000	110.000	115.000	120.000	125.000
	<b>Summe Ausgaben</b>	<b>784.700</b>	<b>812.700</b>	<b>822.700</b>	<b>832.700</b>	<b>842.700</b>
	Kostenerstattungen des Landkreises an das Da-Di-Werk (nachrichtlich)					
	Bereich Schulen GM	37.540.000	39.318.000	42.157.300	44.751.800	46.610.100
	Bereich Verwaltungsgebäude GM	6.090.000	2.422.200	2.361.500	2.300.600	2.239.700



# **Finanzplan**

**Betriebszweig Gebäudemanagement**

Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2016						
Finanzplan - Betriebszweig Gebäudemanagement -						
A. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§19 Abs. 1 EBG)						
Nr.	Bezeichnung	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €
	<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>					
5	Abschreibungen Schulen	7.955.000	9.760.000	10.619.200	12.057.500	12.712.000
	Abschreibungen aus Übernahme Spaltungsbilanz KfB	311.300	311.300	311.300	311.300	311.300
	Abschreibung Verwaltungsgebäude	770.000	938.700	938.700	938.700	938.700
7	Förderung (Land) Energiesparmaßnahmen A.-Dürer-Schule, Weiterstadt	1.200.000	800.000	0	0	0
	Hessisches Kommunalinvestitionsprogramm (Anteil für Schulbaumaßnahmen)	0	5.140.000	0	0	0
	Investitionszuweisung (Anteil Schulbaupauschale)	420.000	0	0	0	0
9	Darlehensaufnahme Schulen	35.502.800	45.253.700	49.356.800	23.087.800	16.301.300
	Darlehensaufnahme Verwaltungsgebäude	4.197.100	0	0	0	0
10	Zuführung liquider Mittel Schulen	0	0	1.915.900	2.091.500	2.436.700
	Zuführung aus dem Erfolgsplan Schulen	692.400	0	0	0	0
10	Zuführung liquider Mittel Verwaltungsgebäude	0	589.700	592.400	595.300	598.300
	Zuführung aus dem Erfolgsplan Verwaltungsgebäude	427.600	0	0	0	0
<b>11</b>	<b>Deckungsmittel insgesamt</b>	<b>51.476.200</b>	<b>62.793.400</b>	<b>63.734.300</b>	<b>39.082.100</b>	<b>33.298.300</b>
	<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>					
1	Sachanlagen					
	Baukosten und grundhafte Sanierung an Schulen	36.702.800	51.193.700	49.356.800	23.087.800	16.301.300
	Baukosten Verwaltungsgebäude	4.197.100	0	0	0	0
3	Tilgung Schulen	9.067.400	9.760.000	12.535.100	14.149.000	15.148.700
	Tilgung aus Übernahme Spaltungsbilanz KfB	738.900	741.500	744.200	747.100	750.100
	Tilgung Verwaltungsgebäude	770.000	1.098.200	1.098.200	1.098.200	1.098.200
<b>6</b>	<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>51.476.200</b>	<b>62.793.400</b>	<b>63.734.300</b>	<b>39.082.100</b>	<b>33.298.300</b>

\*Alle Werte auf 100 € gerundet.

<b>Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2016</b>						
<b>Finanzplan - Betriebszweig Gebäudemanagement -</b>						
<b>B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung des Landkreises auswirkt (§ 19 Abs. 2 EBG )</b>						
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>2015 €</b>	<b>2016 €</b>	<b>2017 €</b>	<b>2018 €</b>	<b>2019 €</b>
	<b>Einnahmen</b>					
	Außerschulische Nutzung von Sporthallen	1.300.000	1.326.000	1.352.520	1.380.000	1.408.000
	Leistungen des Gebäudemanagements für den Landkreis	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	Schließdienst der Schulhausmeister für die VHS	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	Miete Büroräume für Projekte der Kreisagentur für Beschäftigte	46.000	0	0	0	0
	Kostenerstattung Landkreis	42.811.000	40.999.200	43.756.280	46.267.400	48.041.800
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>44.177.000</b>	<b>42.335.200</b>	<b>45.118.800</b>	<b>47.657.400</b>	<b>49.459.800</b>
	<b>Ausgaben</b>					
	Verwaltungsgemeinkostenerstattung an die Kreisverwaltung	335.000	335.000	338.000	341.000	344.000
	Miete Büroräume	112.000	130.000	131.000	132.000	133.000
	Prüfgebühren Revisionsamt	100.000	130.000	131.000	132.000	133.000
	<b>Summe Ausgaben</b>	<b>547.000</b>	<b>595.000</b>	<b>600.000</b>	<b>605.000</b>	<b>610.000</b>
	Kostenerstattungen des Landkreises an das Da-Di-Werk (nachrichtlich)					
	- Bereich Schulen	37.540.000	39.318.000	42.157.300	44.751.800	46.610.100
	- Bereich Verwaltungsgebäude	6.090.000	2.422.200	2.361.500	2.300.600	2.239.700



# **Finanzplan**

**Betriebszweig Umweltmanagement**

<b>Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2016</b>						
<b>Finanzplan - Betriebszweig Umweltmanagement -</b>						
<b>A. Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§19 Abs. 1 EBG)</b>						
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>2015 €</b>	<b>2016 €</b>	<b>2017 €</b>	<b>2018 €</b>	<b>2019 €</b>
	<b>Deckungsmittel (Mittelherkunft)</b>					
1	Abschreibungen	1.692.200	1.680.000	1.600.000	1.600.000	1.600.000
2	Darlehensaufnahme	0	0	0	0	0
3	Jahresüberschuss	902.000	919.700	850.000	850.000	850.000
		<b>2.594.200</b>	<b>2.599.700</b>	<b>2.450.000</b>	<b>2.450.000</b>	<b>2.450.000</b>
	<b>Ausgaben (Mittelverwendung)</b>					
1	Bauvorhaben	220.000	355.000	200.000	200.000	200.000
2	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.641.000	1.429.000	750.000	750.000	750.000
3	Tilgung	533.600	560.300	550.000	575.000	600.000
4	Erstattung der Eigenkapital- verzinsung an den Landkreis	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700
5	Zuführung zu liquiden Mitteln	91.900	147.700	842.300	817.300	792.300
		<b>2.594.200</b>	<b>2.599.700</b>	<b>2.450.000</b>	<b>2.450.000</b>	<b>2.450.000</b>

\*Alle Werte auf 100 € gerundet.

Wirtschaftsplan Da-Di-Werk 2016						
Finanzplan - Betriebszweig Umweltmanagement -						
B. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung des Landkreises auswirkt (§19 Abs. 2 EBG)						
Nr.	Bezeichnung	2015 €	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €
	<b>Einnahmen</b>					
1	Kostenerstattung Landkreis	47.000	49.600	50.600	51.600	52.600
	<b>Summe Einnahmen</b>	<b>47.000</b>	<b>49.600</b>	<b>50.600</b>	<b>51.600</b>	<b>52.600</b>
	<b>Ausgaben</b>					
1	Erstattung der Eigenkapitalverzinsung an den Landkreis	107.700	107.700	107.700	107.700	107.700
2	Kostenerstattung an Landkreis	110.000	110.000	115.000	120.000	125.000
	<b>Summe Ausgaben</b>	<b>217.700</b>	<b>217.700</b>	<b>222.700</b>	<b>227.700</b>	<b>232.700</b>



## **Schuldenübersicht**

**Zusammenfassung der Betriebszweige**

**Gebäude- und Umweltmanagement**

**Schuldenübersicht Da-Di-Werk, Eigenbetrieb für  
Gebäude- und Umweltmanagement  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

Lfd.-Nr.	Gläubiger	BZ	Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2015	Kredite ab 01.01.2016
1	HELABA	GM	4.474.000,00	* 6 Monate	22 1/2	3.499.000,00	3.349.000,00
2	WI Bank	GM	700.000,00	15.12.2028	13	490.000,00	455.000,00
3	WI Bank	GM	1.000.000,00	15.12.2028	13	700.000,00	650.000,00
4	WI Bank	GM	400.000,00	15.12.2028	13	280.000,00	260.000,00
5	KfW Bankengruppe	GM	400.000,00	15.11.2018	23	376.000,00	360.000,00
6	WI Bank	GM	1.500.000,00	15.12.2029	14	1.125.000,00	1.050.000,00
7	WI Bank	GM	3.000.000,00	15.12.2029	14	2.250.000,00	2.100.000,00
8	WI Bank	GM	400.000,00	15.12.2029	14	300.000,00	280.000,00
9	WI Bank	GM	600.000,00	15.12.2029	14	450.000,00	420.000,00
10	Sparkasse Dieburg	GM	4.435.000,00	31.12.2015	23 1/2	3.621.000,00	3.473.000,00
11	KfW Bankengruppe	GM	2.800.000,00	15.11.2019	24	2.772.000,00	2.660.000,00
12	WI Bank	GM	1.782.350,00	16.06.2031	15 1/2	1.367.850,00	1.284.950,00
13	HELABA	GM	11.714.000,00	* 6 Monate	24 1/2	10.151.600,00	9.761.000,00
14	WI Bank	GM	3.000.000,00	15.12.2030	15	2.400.000,00	2.250.000,00
15	WI Bank	GM	1.200.000,00	15.12.2030	15	960.000,00	900.000,00
16	WI Bank	GM	3.000.000,00	15.12.2030	15	2.400.000,00	2.250.000,00
17	WI Bank	GM	1.000.000,00	15.12.2030	15	800.000,00	750.000,00
18	WI Bank	GM	1.781.275,00	15.06.2032	16 1/2	1.449.875,00	1.367.025,00
19	HELABA	GM	24.723.945,00	30.06.2041	25 1/2	21.839.484,75	21.015.353,25
20	WI Bank	GM	2.500.000,00	15.12.2031	16	2.125.000,00	2.000.000,00
21	WI Bank	GM	2.500.000,00	15.12.2031	16	2.125.000,00	2.000.000,00
22	WI Bank	GM	1.500.000,00	15.12.2031	16	1.275.000,00	1.200.000,00
23	WI Bank	GM	500.000,00	15.12.2031	16	425.000,00	400.000,00
24	WI Bank	GM	1.000.000,00	15.12.2031	16	850.000,00	800.000,00
25	WI Bank	GM	2.000.000,00	15.12.2031	16	1.700.000,00	1.600.000,00
26	WI Bank	GM	2.100.000,00	15.12.2031	16	1.785.000,00	1.680.000,00
	<b>Übertrag:</b>		<b>80.010.570,00</b>			<b>67.516.809,75</b>	<b>64.315.328,25</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das  
Wirtschaftsjahr 2016 resultierend aus den bereits bis  
zum 31.12.2015 aufgenommenen Darlehen**

<b>Lfd.- Nr.</b>	<b>Zinssatz %</b>	<b>Zinsen (EP) 2016 €</b>	<b>Tilgung (VMPI) 2016 €</b>	<b>Gesamt €</b>	<b>Restschuld zum 31.12.2016</b>
1	*variabel	159.945,45	150.000,00	309.945,45	3.199.000,00
2	3,00	13.387,50	35.000,00	48.387,50	420.000,00
3	3,00	19.125,00	50.000,00	69.125,00	600.000,00
4	3,00	7.650,00	20.000,00	27.650,00	240.000,00
5	1,15	4.094,00	16.000,00	20.094,00	344.000,00
6	3,00	30.937,50	75.000,00	105.937,50	975.000,00
7	3,00	61.875,00	150.000,00	211.875,00	1.950.000,00
8	3,00	8.250,00	20.000,00	28.250,00	260.000,00
9	3,00	12.375,00	30.000,00	42.375,00	390.000,00
10	*variabel	164.584,40	148.000,00	312.584,40	3.325.000,00
11	1,35	35.343,00	112.000,00	147.343,00	2.548.000,00
12	**zinsfrei	16.580,00	82.900,00	99.480,00	1.202.050,00
13	*variabel	480.268,50	390.600,00	870.868,50	9.370.400,00
14	3,00	66.375,00	150.000,00	216.375,00	2.100.000,00
15	3,00	26.550,00	60.000,00	86.550,00	840.000,00
16	3,00	66.375,00	150.000,00	216.375,00	2.100.000,00
17	3,00	22.125,00	50.000,00	72.125,00	700.000,00
18	**zinsfrei	20.252,22	82.850,00	103.102,22	1.284.175,00
19	3,44	715.840,63	824.131,50	1.539.972,13	20.191.221,75
20	3,00	59.062,50	125.000,00	184.062,50	1.875.000,00
21	3,00	59.062,50	125.000,00	184.062,50	1.875.000,00
22	3,00	35.437,50	75.000,00	110.437,50	1.125.000,00
23	3,00	11.812,50	25.000,00	36.812,50	375.000,00
24	3,00	23.625,00	50.000,00	73.625,00	750.000,00
25	3,00	47.250,00	100.000,00	147.250,00	1.500.000,00
26	3,00	49.612,50	105.000,00	154.612,50	1.575.000,00
<b>Übertrag:</b>		<b>2.217.795,70</b>	<b>3.201.481,50</b>	<b>5.419.277,20</b>	<b>61.113.846,75</b>

**Schuldenübersicht Da-Di-Werk, Eigenbetrieb für  
Gebäude- und Umweltmanagement  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

Lfd.-Nr.	Gläubiger		Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2015	Kredite ab 01.01.2016
	<b>Übertrag:</b>		<b>80.010.570,00</b>			<b>67.516.809,75</b>	<b>64.315.328,25</b>
27	WI Bank	GM	780.000,00	15.12.2031	16	663.000,00	624.000,00
28	WI Bank	GM	1.851.150,00	15.06.2033	17 1/2	1.592.850,00	1.506.750,00
29	Sparkasse Dieburg	GM	18.867.575,00	30.06.2017	26 1/2	17.292.575,00	16.662.575,00
30	WI Bank	GM	2.000.000,00	15.12.2032	17	1.800.000,00	1.700.000,00
31	WI Bank	GM	1.000.000,00	15.12.2032	17	900.000,00	850.000,00
32	WI Bank	GM	3.000.000,00	15.12.2032	17	2.700.000,00	2.550.000,00
33	WI Bank	GM	2.500.000,00	15.12.2032	17	2.250.000,00	2.125.000,00
34	WI Bank	GM	2.000.000,00	15.12.2032	17	1.800.000,00	1.700.000,00
35	WI Bank	GM	1.800.000,00	15.12.2032	17	1.620.000,00	1.530.000,00
36	WI Bank	GM	2.000.000,00	15.12.2032	17	1.800.000,00	1.700.000,00
37	WI Bank	GM	1.300.000,00	15.12.2032	17	1.170.000,00	1.105.000,00
38	WI Bank	GM	1.755.475,00	15.06.2034	18 1/2	1.592.175,00	1.510.525,00
39	WL Bank	GM	19.000.000,00	30.12.2042	27	17.736.000,00	17.104.000,00
40	WI Bank	GM	3.500.000,00	15.12.2033	18	3.325.000,00	3.150.000,00
41	WI Bank	GM	3.000.000,00	15.12.2033	18	2.850.000,00	2.700.000,00
42	WI Bank	GM	3.500.000,00	15.12.2033	18	3.325.000,00	3.150.000,00
43	WI Bank	GM	3.500.000,00	15.12.2033	18	3.325.000,00	3.150.000,00
44	WI Bank	GM	2.500.000,00	15.12.2033	18	2.375.000,00	2.250.000,00
45	WI Bank	GM	3.500.000,00	15.12.2033	18	3.325.000,00	3.150.000,00
46	WI Bank	GM	2.500.000,00	15.12.2033	18	2.375.000,00	2.250.000,00
47	WI Bank	GM	1.500.000,00	15.12.2033	18	1.425.000,00	1.350.000,00
48	WI Bank	GM	250.000,00	15.12.2033	18	237.500,00	225.000,00
49	HELABA	GM	20.035.175,00	07.05.2044	28 1/2	19.367.335,00	18.699.495,00
	<b>Übertrag:</b>		<b>181.649.945,00</b>			<b>162.363.244,75</b>	<b>155.057.673,25</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das  
Wirtschaftsjahr 2016 resultierend aus den bereits bis  
zum 31.12.2015 aufgenommenen Darlehen**

Lfd.- Nr.	Zinssatz %	Zinsen (EP) 2016 €	Tilgung (VMPI) 2016 €	Gesamt €	Restschuld zum 31.12.2016
<b>Übertrag:</b>		<b>2.217.795,70</b>	<b>3.201.481,50</b>	<b>5.419.277,20</b>	<b>61.113.846,75</b>
27	3,00	18.427,50	39.000,00	57.427,50	585.000,00
28	**zinsfrei	21.046,67	86.100,00	107.146,67	1.420.650,00
29	1,74	287.188,30	630.000,00	917.188,30	16.032.575,00
30	2,20	36.850,00	100.000,00	136.850,00	1.600.000,00
31	2,20	18.425,00	50.000,00	68.425,00	800.000,00
32	2,20	55.275,00	150.000,00	205.275,00	2.400.000,00
33	2,20	46.062,50	125.000,00	171.062,50	2.000.000,00
34	2,20	36.850,00	100.000,00	136.850,00	1.600.000,00
35	2,20	33.165,00	90.000,00	123.165,00	1.440.000,00
36	2,20	36.850,00	100.000,00	136.850,00	1.600.000,00
37	2,20	23.952,50	65.000,00	88.952,50	1.040.000,00
38	**zinsfrei	19.958,89	81.650,00	101.608,89	1.428.875,00
39	2,79	472.793,40	632.000,00	1.104.793,40	16.472.000,00
40	1,80	55.912,50	175.000,00	230.912,50	2.975.000,00
41	1,80	47.925,00	150.000,00	197.925,00	2.550.000,00
42	1,80	55.912,50	175.000,00	230.912,50	2.975.000,00
43	1,80	55.912,50	175.000,00	230.912,50	2.975.000,00
44	1,80	39.937,50	125.000,00	164.937,50	2.125.000,00
45	1,80	55.912,50	175.000,00	230.912,50	2.975.000,00
46	1,80	39.937,50	125.000,00	164.937,50	2.125.000,00
47	1,80	23.962,50	75.000,00	98.962,50	1.275.000,00
48	1,80	3.993,75	12.500,00	16.493,75	212.500,00
49	2,90	537.443,52	667.840,00	1.205.283,52	18.031.655,00
<b>Übertrag:</b>		<b>4.241.490,23</b>	<b>7.305.571,50</b>	<b>11.547.061,73</b>	<b>147.752.101,75</b>

**Schuldenübersicht Da-Di-Werk, Eigenbetrieb für  
Gebäude- und Umweltmanagement  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

Lfd.-Nr.	Gläubiger		Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2015	Kredite ab 01.01.2016
	<b>Übertrag:</b>		<b>181.649.945,00</b>			<b>162.363.244,75</b>	<b>155.057.673,25</b>
50	WI Bank	GM	2.200.000,00	15.12.2034	19	2.200.000,00	2.090.000,00
51	WI Bank	GM	5.000.000,00	15.12.2034	19	5.000.000,00	4.750.000,00
52	WI Bank	GM	4.500.000,00	15.12.2034	19	4.500.000,00	4.275.000,00
53	WI Bank	GM	5.500.000,00	15.12.2034	19	5.500.000,00	5.225.000,00
54	WI Bank	GM	2.500.000,00	15.12.2034	19	2.500.000,00	2.375.000,00
55	WI Bank	GM	2.800.000,00	15.12.2034	19	2.800.000,00	2.660.000,00
56	WI Bank	GM	3.000.000,00	15.12.2034	19	3.000.000,00	2.850.000,00
57	WI Bank	GM	950.000,00	15.12.2034	19	950.000,00	902.500,00
58	WI Bank	GM	700.000,00	15.12.2034	19	700.000,00	665.000,00
59	WI Bank	GM	5.000.000,00	15.12.2035	20	0,00	5.000.000,00
60	WI Bank	GM	1.400.000,00	15.12.2035	20	0,00	1.400.000,00
61	WI Bank	GM	5.000.000,00	15.12.2035	20	0,00	5.000.000,00
62	WI Bank	GM	500.000,00	15.12.2035	20	0,00	500.000,00
63	WI Bank	GM	2.500.000,00	15.12.2035	20	0,00	2.500.000,00
64	WI Bank	GM	1.100.000,00	15.12.2035	20	0,00	1.100.000,00
65	WI Bank	GM	1.800.000,00	15.12.2035	20	0,00	1.800.000,00
66	WI Bank	GM	1.000.000,00	15.12.2035	20	0,00	1.000.000,00
67	WI Bank	GM	1000000	15.12.2035	20	0,00	1.000.000,00
68	WI Bank	GM	500.000,00	15.12.2035	20	0,00	500.000,00
69	WI Bank	GM	1.000.000,00	15.12.2035	20	0,00	1.000.000,00
70	WI Bank	GM	1.100.000,00	15.12.2035	20	0,00	1.100.000,00
71	Sparkasse Darmstadt	GM	1.655.370,05	30.12.2021	6	891.353,09	764.016,93
72	HELABA	GM	772.176,68	31.03.2023	7 1/4	511.379,81	459.878,66
73	HELABA	GM	4.050.000,00	31.03.2022	6 1/4	2.250.000,00	1.950.000,00
	<b>Übertrag:</b>		<b>237.177.491,73</b>			<b>193.165.977,65</b>	<b>205.924.068,84</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das  
Wirtschaftsjahr 2016 resultierend aus den bereits bis  
zum 31.12.2015 aufgenommenen Darlehen**

<b>Lfd.- Nr.</b>	<b>Zinssatz %</b>	<b>Zinsen (EP) 2016 €</b>	<b>Tilgung (VMPI) 2016 €</b>	<b>Gesamt €</b>	<b>Restschuld zum 31.12.2016</b>
<b>Übertrag:</b>		<b>4.241.490,23</b>	<b>7.305.571,50</b>	<b>11.547.061,73</b>	<b>147.752.101,75</b>
50	1,80	37.125,00	110.000,00	147.125,00	1.980.000,00
51	1,80	84.375,00	250.000,00	334.375,00	4.500.000,00
52	1,80	75.937,50	225.000,00	300.937,50	4.050.000,00
53	1,80	92.812,50	275.000,00	367.812,50	4.950.000,00
54	1,80	42.187,50	125.000,00	167.187,50	2.250.000,00
55	1,80	47.250,00	140.000,00	187.250,00	2.520.000,00
56	1,80	50.625,00	150.000,00	200.625,00	2.700.000,00
57	1,80	16.031,25	47.500,00	63.531,25	855.000,00
58	1,80	11.812,50	35.000,00	46.812,50	630.000,00
59	1,30	64.187,50	250.000,00	314.187,50	4.750.000,00
60	1,30	17.972,50	70.000,00	87.972,50	1.330.000,00
61	1,30	64.187,50	250.000,00	314.187,50	4.750.000,00
62	1,30	6.418,75	25.000,00	31.418,75	475.000,00
63	1,30	32.093,75	125.000,00	157.093,75	2.375.000,00
64	1,30	14.121,25	55.000,00	69.121,25	1.045.000,00
65	1,30	23.107,50	90.000,00	113.107,50	1.710.000,00
66	1,30	12.837,50	50.000,00	62.837,50	950.000,00
67	1,30	12.837,50	50.000,00	62.837,50	950.000,00
68	1,30	6.418,75	25.000,00	31.418,75	475.000,00
69	1,30	12.837,50	50.000,00	62.837,50	950.000,00
70	1,30	14.121,25	55.000,00	69.121,25	1.045.000,00
71	** 4,19	30.678,46	127.336,16	158.014,62	636.680,77
72	** 5,01	22.370,53	54.113,67	76.484,20	405.764,99
73	** 4,60	86.250,00	300.000,00	386.250,00	1.650.000,00
<b>Übertrag:</b>		<b>5.120.086,72</b>	<b>10.239.521,33</b>	<b>15.359.608,05</b>	<b>195.684.547,51</b>

**Schuldenübersicht Da-Di-Werk, Eigenbetrieb für  
Gebäude- und Umweltmanagement  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

Lfd.-Nr.	Gläubiger		Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2015	Kredite ab 01.01.2016
	<b>Übertrag:</b>		<b>237.177.491,73</b>			<b>193.165.977,65</b>	<b>205.924.068,84</b>
74	HELABA	GM	3.900.000,00	31.12.2023	8	2.340.000,00	2.080.000,00
75	KfW Bankengruppe	GM	4.000.000,00	15.11.2015	25	4.000.000,00	4.000.000,00
76	KfW Bankengruppe	GM	3.800.000,00	15.02.2016	25 1/2	3.800.000,00	3.800.000,00
77	Bremer Landesbank	GM	3.180.300,00	31.12.2042	27	2.968.300,00	2.862.300,00
78	Bremer Landesbank	GM	6.810.100,00	30.06.2043	27 1/2	6.469.600,00	6.242.600,00
79	HELABA	GM	9.397.325,00	30.06.2045	29 1/2	0,00	9.240.675,00
80	HELABA	UM	2.300.813,47	30.09.2020	10 3/4	1.274.358,87	1.194.333,28
81	HELABA	UM	7.158.086,34	30.11.2018	3	1.660.447,34	1.272.851,34
82	Sparkasse Dieburg	UM	1.329.358,89	30.06.2023	7 1/2	560.901,04	494.911,04
	<b>Gesamtsumme</b>		<b>279.053.475,43</b>			<b>216.239.584,90</b>	<b>237.111.739,50</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das  
Wirtschaftsjahr 2016 resultierend aus den bereits bis  
zum 31.12.2015 aufgenommenen Darlehen**

<b>Lfd.- Nr.</b>	<b>Zinssatz %</b>	<b>Zinsen (EP) 2016 €</b>	<b>Tilgung (VMPI) 2016 €</b>	<b>Gesamt €</b>	<b>Restschuld zum 31.12.2016</b>
<b>Übertrag:</b>		<b>5.120.086,72</b>	<b>10.239.521,33</b>	<b>15.359.608,05</b>	<b>195.684.547,51</b>
74	** 3,95	79.592,50	260.000,00	339.592,50	1.820.000,00
75	*** 2,5	99.000,00	160.000,00	259.000,00	3.840.000,00
76	*** 2,5	94.050,00	152.000,00	246.050,00	3.648.000,00
77	2,83	80.253,15	106.000,00	186.253,15	2.756.300,00
78	3,07	189.905,60	227.000,00	416.905,60	6.015.600,00
79	2,00	183.247,00	313.300,00	496.547,00	8.927.375,00
80	2,92	33.649,90	84.446,41	118.096,31	1.109.886,87
81	5,65	66.208,24	409.804,50	476.012,74	863.046,84
82	1,29	6.171,54	65.990,00	72.161,54	428.921,04
<b>Gesamtsumme</b>		<b>5.952.164,65</b>	<b>12.018.062,24</b>	<b>17.970.226,89</b>	<b>225.093.677,26</b>

\* variable Zinsperiode mit 6-Monats-Euribor \*\* Darlehen 12, 18, 28 und 38 zinsfrei, jedoch Auflösung der Ansparrate durch die aktive Rechnungsabgrenzung über die Laufzeit des Darlehensvertrages.

\*\* Die Darlehen lfd. Nr. 71 - 74 hat das Da-Di-Werk auf Grundlage der Spaltungsbilanz der KfB übertragen bekommen.

\*\*\* Anstehende Prolongation im Jahre 2016, daher mit 2,5 % Anschlussfinanzierung geplant



## **Schuldenübersicht**

## **Gebäudemanagement**

**Schuldenübersicht Da-Di-Werk  
Betriebszweig Gebäudemanagement  
Fachbereich Schulen**

<b>Lfd.-Nr.</b>	<b>Gläubiger</b>	<b>Ursprungskapital</b>	<b>Zinsbindung</b>	<b>Restlaufzeit</b>	<b>Kredite ab 01.01.2015</b>	<b>Kredite ab 01.01.2016</b>
1	HELABA	4.474.000,00	* 6 Monate	22 1/2	3.499.000,00	3.349.000,00
2	WI Bank	700.000,00	15.12.2028	13	490.000,00	455.000,00
3	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2028	13	700.000,00	650.000,00
4	WI Bank	400.000,00	15.12.2028	13	280.000,00	260.000,00
5	KfW Bankengruppe	400.000,00	15.11.2018	23	376.000,00	360.000,00
6	WI Bank	1.500.000,00	15.12.2029	14	1.125.000,00	1.050.000,00
7	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2029	14	2.250.000,00	2.100.000,00
8	WI Bank	400.000,00	15.12.2029	14	300.000,00	280.000,00
9	WI Bank	600.000,00	15.12.2029	14	450.000,00	420.000,00
10	Sparkasse Dieburg	4.435.000,00	31.12.2015	23 1/2	3.621.000,00	3.473.000,00
11	KfW Bankengruppe	2.800.000,00	15.11.2019	24	2.772.000,00	2.660.000,00
12	WI Bank	1.782.350,00	16.06.2031	15 1/2	1.367.850,00	1.284.950,00
13	HELABA	11.714.000,00	* 6 Monate	24 1/2	10.151.600,00	9.761.000,00
14	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2030	15	2.400.000,00	2.250.000,00
15	WI Bank	1.200.000,00	15.12.2030	15	960.000,00	900.000,00
16	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2030	15	2.400.000,00	2.250.000,00
17	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2030	15	800.000,00	750.000,00
18	WI Bank	1.781.275,00	15.06.2032	16 1/2	1.449.875,00	1.367.025,00
19	HELABA	24.723.945,00	30.06.2041	25 1/2	21.839.484,75	21.015.353,25
20	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2031	16	2.125.000,00	2.000.000,00
21	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2031	16	2.125.000,00	2.000.000,00
22	WI Bank	1.500.000,00	15.12.2031	16	1.275.000,00	1.200.000,00
23	WI Bank	500.000,00	15.12.2031	16	425.000,00	400.000,00
24	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2031	16	850.000,00	800.000,00
25	WI Bank	2.000.000,00	15.12.2031	16	1.700.000,00	1.600.000,00
26	WI Bank	2.100.000,00	15.12.2031	16	1.785.000,00	1.680.000,00
	<b>Übertrag:</b>	<b>80.010.570,00</b>			<b>67.516.809,75</b>	<b>64.315.328,25</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das  
Wirtschaftsjahr 2016 resultierend aus den bereits bis  
zum 31.12.2015 aufgenommenen Darlehen**

<b>Lfd.- Nr.</b>	<b>Zinssatz %</b>	<b>Zinsen (EP) 2016 €</b>	<b>Tilgung (VMPI) 2016 €</b>	<b>Gesamt €</b>	<b>Restschuld zum 31.12.2016</b>
1	*variabel	159.945,45	150.000,00	309.945,45	3.199.000,00
2	3,00	13.387,50	35.000,00	48.387,50	420.000,00
3	3,00	19.125,00	50.000,00	69.125,00	600.000,00
4	3,00	7.650,00	20.000,00	27.650,00	240.000,00
5	1,15	4.094,00	16.000,00	20.094,00	344.000,00
6	3,00	30.937,50	75.000,00	105.937,50	975.000,00
7	3,00	61.875,00	150.000,00	211.875,00	1.950.000,00
8	3,00	8.250,00	20.000,00	28.250,00	260.000,00
9	3,00	12.375,00	30.000,00	42.375,00	390.000,00
10	*variabel	164.584,40	148.000,00	312.584,40	3.325.000,00
11	1,35	35.343,00	112.000,00	147.343,00	2.548.000,00
12	**zinsfrei	16.580,00	82.900,00	99.480,00	1.202.050,00
13	*variabel	480.268,50	390.600,00	870.868,50	9.370.400,00
14	3,00	66.375,00	150.000,00	216.375,00	2.100.000,00
15	3,00	26.550,00	60.000,00	86.550,00	840.000,00
16	3,00	66.375,00	150.000,00	216.375,00	2.100.000,00
17	3,00	22.125,00	50.000,00	72.125,00	700.000,00
18	**zinsfrei	20.252,22	82.850,00	103.102,22	1.284.175,00
19	3,44	715.840,63	824.131,50	1.539.972,13	20.191.221,75
20	3,00	59.062,50	125.000,00	184.062,50	1.875.000,00
21	3,00	59.062,50	125.000,00	184.062,50	1.875.000,00
22	3,00	35.437,50	75.000,00	110.437,50	1.125.000,00
23	3,00	11.812,50	25.000,00	36.812,50	375.000,00
24	3,00	23.625,00	50.000,00	73.625,00	750.000,00
25	3,00	47.250,00	100.000,00	147.250,00	1.500.000,00
26	3,00	49.612,50	105.000,00	154.612,50	1.575.000,00
<b>Übertrag:</b>		<b>2.217.795,70</b>	<b>3.201.481,50</b>	<b>5.419.277,20</b>	<b>61.113.846,75</b>

**Schuldenübersicht Da-Di-Werk  
Betriebszweig Gebäudemanagement  
Fachbereich Schulen**

Lfd.-Nr.	Gläubiger	Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2015	Kredite ab 01.01.2016
	<b>Übertrag:</b>	<b>80.010.570,00</b>			<b>67.516.809,75</b>	<b>64.315.328,25</b>
27	WI Bank	780.000,00	15.12.2031	16	663.000,00	624.000,00
28	WI Bank	1.851.150,00	15.06.2033	17 1/2	1.592.850,00	1.506.750,00
29	Sparkasse Dieburg	18.867.575,00	30.06.2017	26 1/2	17.292.575,00	16.662.575,00
30	WI Bank	2.000.000,00	15.12.2032	17	1.800.000,00	1.700.000,00
31	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2032	17	900.000,00	850.000,00
32	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2032	17	2.700.000,00	2.550.000,00
33	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2032	17	2.250.000,00	2.125.000,00
34	WI Bank	2.000.000,00	15.12.2032	17	1.800.000,00	1.700.000,00
35	WI Bank	1.800.000,00	15.12.2032	17	1.620.000,00	1.530.000,00
36	WI Bank	2.000.000,00	15.12.2032	17	1.800.000,00	1.700.000,00
37	WI Bank	1.300.000,00	15.12.2032	17	1.170.000,00	1.105.000,00
38	WI Bank	1.755.475,00	15.06.2034	18 1/2	1.592.175,00	1.510.525,00
39	WL Bank	19.000.000,00	30.12.2042	27	17.736.000,00	17.104.000,00
40	WI Bank	3.500.000,00	15.12.2033	18	3.325.000,00	3.150.000,00
41	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2033	18	2.850.000,00	2.700.000,00
42	WI Bank	3.500.000,00	15.12.2033	18	3.325.000,00	3.150.000,00
43	WI Bank	3.500.000,00	15.12.2033	18	3.325.000,00	3.150.000,00
44	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2033	18	2.375.000,00	2.250.000,00
45	WI Bank	3.500.000,00	15.12.2033	18	3.325.000,00	3.150.000,00
46	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2033	18	2.375.000,00	2.250.000,00
47	WI Bank	1.500.000,00	15.12.2033	18	1.425.000,00	1.350.000,00
48	WI Bank	250.000,00	15.12.2033	18	237.500,00	225.000,00
49	HELABA	20.035.175,00	07.05.2044	28 1/2	19.367.335,00	18.699.495,00
	<b>Übertrag:</b>	<b>181.649.945,00</b>			<b>162.363.244,75</b>	<b>155.057.673,25</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das  
Wirtschaftsjahr 2016 resultierend aus den bereits bis  
zum 31.12.2015 aufgenommenen Darlehen**

<b>Lfd.- Nr.</b>	<b>Zinssatz %</b>	<b>Zinsen (EP) 2016 €</b>	<b>Tilgung (VMPI) 2016 €</b>	<b>Gesamt €</b>	<b>Restschuld zum 31.12.2016</b>
<b>Übertrag:</b>		<b>2.217.795,70</b>	<b>3.201.481,50</b>	<b>5.419.277,20</b>	<b>61.113.846,75</b>
27	3,00	18.427,50	39.000,00	57.427,50	585.000,00
28	**zinsfrei	21.046,67	86.100,00	107.146,67	1.420.650,00
29	1,74	287.188,30	630.000,00	917.188,30	16.032.575,00
30	2,20	36.850,00	100.000,00	136.850,00	1.600.000,00
31	2,20	18.425,00	50.000,00	68.425,00	800.000,00
32	2,20	55.275,00	150.000,00	205.275,00	2.400.000,00
33	2,20	46.062,50	125.000,00	171.062,50	2.000.000,00
34	2,20	36.850,00	100.000,00	136.850,00	1.600.000,00
35	2,20	33.165,00	90.000,00	123.165,00	1.440.000,00
36	2,20	36.850,00	100.000,00	136.850,00	1.600.000,00
37	2,20	23.952,50	65.000,00	88.952,50	1.040.000,00
38	**zinsfrei	19.958,89	81.650,00	101.608,89	1.428.875,00
39	2,79	472.793,40	632.000,00	1.104.793,40	16.472.000,00
40	1,80	55.912,50	175.000,00	230.912,50	2.975.000,00
41	1,80	47.925,00	150.000,00	197.925,00	2.550.000,00
42	1,80	55.912,50	175.000,00	230.912,50	2.975.000,00
43	1,80	55.912,50	175.000,00	230.912,50	2.975.000,00
44	1,80	39.937,50	125.000,00	164.937,50	2.125.000,00
45	1,80	55.912,50	175.000,00	230.912,50	2.975.000,00
46	1,80	39.937,50	125.000,00	164.937,50	2.125.000,00
47	1,80	23.962,50	75.000,00	98.962,50	1.275.000,00
48	1,80	3.993,75	12.500,00	16.493,75	212.500,00
49	2,90	537.443,52	667.840,00	1.205.283,52	18.031.655,00
<b>Übertrag:</b>		<b>4.241.490,23</b>	<b>7.305.571,50</b>	<b>11.547.061,73</b>	<b>147.752.101,75</b>

**Schuldenübersicht Da-Di-Werk  
Betriebszweig Gebäudemanagement  
Fachbereich Schulen**

Lfd.-Nr.	Gläubiger	Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2015	Kredite ab 01.01.2016
	<b>Übertrag:</b>	<b>181.649.945,00</b>			<b>162.363.244,75</b>	<b>155.057.673,25</b>
50	WI Bank	2.200.000,00	15.12.2034	19	2.200.000,00	2.090.000,00
51	WI Bank	5.000.000,00	15.12.2034	19	5.000.000,00	4.750.000,00
52	WI Bank	4.500.000,00	15.12.2034	19	4.500.000,00	4.275.000,00
53	WI Bank	5.500.000,00	15.12.2034	19	5.500.000,00	5.225.000,00
54	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2034	19	2.500.000,00	2.375.000,00
55	WI Bank	2.800.000,00	15.12.2034	19	2.800.000,00	2.660.000,00
56	WI Bank	3.000.000,00	15.12.2034	19	3.000.000,00	2.850.000,00
57	WI Bank	950.000,00	15.12.2034	19	950.000,00	902.500,00
58	WI Bank	700.000,00	15.12.2034	19	700.000,00	665.000,00
59	WI Bank	5.000.000,00	15.12.2035	20	0,00	5.000.000,00
60	WI Bank	1.400.000,00	15.12.2035	20	0,00	1.400.000,00
61	WI Bank	5.000.000,00	15.12.2035	20	0,00	5.000.000,00
62	WI Bank	500.000,00	15.12.2035	20	0,00	500.000,00
63	WI Bank	2.500.000,00	15.12.2035	20	0,00	2.500.000,00
64	WI Bank	1.100.000,00	15.12.2035	20	0,00	1.100.000,00
65	WI Bank	1.800.000,00	15.12.2035	20	0,00	1.800.000,00
66	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2035	20	0,00	1.000.000,00
67	WI Bank	1000000	15.12.2035	20	0,00	1.000.000,00
68	WI Bank	500.000,00	15.12.2035	20	0,00	500.000,00
69	WI Bank	1.000.000,00	15.12.2035	20	0,00	1.000.000,00
70	WI Bank	1.100.000,00	15.12.2035	20	0,00	1.100.000,00
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>230.699.945,00</b>			<b>189.513.244,75</b>	<b>202.750.173,25</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das  
Wirtschaftsjahr 2016 resultierend aus den bereits bis  
zum 31.12.2015 aufgenommenen Darlehen**

<b>Lfd.- Nr.</b>	<b>Zinssatz %</b>	<b>Zinsen (EP) 2016 €</b>	<b>Tilgung (VMPI) 2016 €</b>	<b>Gesamt €</b>	<b>Restschuld zum 31.12.2016</b>
<b>Übertrag:</b>		<b>4.241.490,23</b>	<b>7.305.571,50</b>	<b>11.547.061,73</b>	<b>147.752.101,75</b>
50	1,80	37.125,00	110.000,00	147.125,00	1.980.000,00
51	1,80	84.375,00	250.000,00	334.375,00	4.500.000,00
52	1,80	75.937,50	225.000,00	300.937,50	4.050.000,00
53	1,80	92.812,50	275.000,00	367.812,50	4.950.000,00
54	1,80	42.187,50	125.000,00	167.187,50	2.250.000,00
55	1,80	47.250,00	140.000,00	187.250,00	2.520.000,00
56	1,80	50.625,00	150.000,00	200.625,00	2.700.000,00
57	1,80	16.031,25	47.500,00	63.531,25	855.000,00
58	1,80	11.812,50	35.000,00	46.812,50	630.000,00
59	1,30	64.187,50	250.000,00	314.187,50	4.750.000,00
60	1,30	17.972,50	70.000,00	87.972,50	1.330.000,00
61	1,30	64.187,50	250.000,00	314.187,50	4.750.000,00
62	1,30	6.418,75	25.000,00	31.418,75	475.000,00
63	1,30	32.093,75	125.000,00	157.093,75	2.375.000,00
64	1,30	14.121,25	55.000,00	69.121,25	1.045.000,00
65	1,30	23.107,50	90.000,00	113.107,50	1.710.000,00
66	1,30	12.837,50	50.000,00	62.837,50	950.000,00
67	1,30	12.837,50	50.000,00	62.837,50	950.000,00
68	1,30	6.418,75	25.000,00	31.418,75	475.000,00
69	1,30	12.837,50	50.000,00	62.837,50	950.000,00
70	1,30	14.121,25	55.000,00	69.121,25	1.045.000,00
<b>Gesamtsumme</b>		<b>4.980.787,73</b>	<b>9.758.071,50</b>	<b>14.738.859,23</b>	<b>192.992.101,75</b>

\* variable Zinsperiode mit 6-Monats-Euribor \*\* Darlehen 12, 18, 28 und 38 zinsfrei, jedoch Auflösung der Ansparrate durch die aktive Rechnungsabgrenzung über die Laufzeit des Darlehensvertrages.

**Schuldenübersicht Da-Di-Werk  
Betriebszweig Gebäudemanagement  
Fachbereich Verwaltungsgebäude**

Lfd.-Nr.	Gläubiger	Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2015	Kredite ab 01.01.2016
1	Sparkasse Darmstadt	1.655.370,05	30.12.2021	6	891.353,09	764.016,93
2	HELABA	772.176,68	31.03.2023	7 1/4	511.379,81	459.878,66
3	HELABA	4.050.000,00	31.03.2022	6 1/4	2.250.000,00	1.950.000,00
4	HELABA	3.900.000,00	31.12.2023	8	2.340.000,00	2.080.000,00
5	KfW Bankengruppe	4.000.000,00	15.11.2015	25	4.000.000,00	4.000.000,00
6	KfW Bankengruppe	3.800.000,00	15.02.2016	25 1/2	3.800.000,00	3.800.000,00
7	Bremer Landesbank	3.180.300,00	31.12.2042	27	2.968.300,00	2.862.300,00
8	Bremer Landesbank	6.810.100,00	30.06.2043	27 1/2	6.469.600,00	6.242.600,00
9	HELABA	9.397.325,00	30.06.2045	29 1/2	0,00	9.240.675,00
<b>Gesamtsumme</b>		<b>37.565.271,73</b>			<b>23.230.632,90</b>	<b>31.399.470,59</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das Wirtschaftsjahr 2016  
resultierend aus den bereits bis zum 31.12.2015 aufgenommenen Darlehen**

Lfd.-Nr.	Zinssatz %	Zinsen (EPI) 2016 €	Tilgung (VMPI) 2016 €	Gesamt €	Restschuld zum 31.12.2016
1	* 4,19	30.678,46	127.336,16	158.014,62	636.680,77
2	* 5,01	22.370,53	54.113,67	76.484,20	405.764,99
3	* 4,60	86.250,00	300.000,00	386.250,00	1.650.000,00
4	* 3,95	79.592,50	260.000,00	339.592,50	1.820.000,00
5	** 2,5	99.000,00	160.000,00	259.000,00	3.840.000,00
6	** 2,5	94.050,00	152.000,00	246.050,00	3.648.000,00
7	2,83	80.253,15	106.000,00	186.253,15	2.756.300,00
8	3,07	189.905,60	227.000,00	416.905,60	6.015.600,00
9	2,00	183.247,00	313.300,00	496.547,00	8.927.375,00
<b>Gesamtsumme</b>		<b>865.347,24</b>	<b>1.699.749,83</b>	<b>2.565.097,07</b>	<b>29.699.720,76</b>

\* Die Darlehen lfd. Nr. 1 - 4 hat das Da-Di-Werk auf Grundlage der Spaltungsbilanz der KfB übertragen bekommen.

\*\* Anstehende Prolongation im Jahre 2016, daher mit 2,5 % Anschlussfinanzierung geplant

**Schuldenübersicht**

**Umweltmanagement**



**Schuldenübersicht Da-Di-Werk  
Betriebszweig Umweltmanagement**

Lfd.-Nr.	Gläubiger	Ursprungskapital	Zinsbindung	Restlaufzeit	Kredite ab 01.01.2015	Kredite ab 01.01.2016
1	HELABA	2.300.813,47	30.09.2020	10 3/4	1.274.358,87	1.194.333,28
2	HELABA	7.158.086,34	30.11.2018	3	1.660.447,34	1.272.851,34
3	Sparkasse Dieburg	1.329.358,89	30.06.2023	7 1/2	560.901,04	494.911,04
<b>Gesamtsumme</b>		<b>10.788.258,70</b>			<b>3.495.707,25</b>	<b>2.962.095,66</b>

**Übersicht der Zins- und Tilgungsverpflichtungen für das Wirtschaftsjahr 2016  
resultierend aus den bereits bis zum 31.12.2015 aufgenommenen Darlehen**

Lfd.-Nr.	Zinssatz %	Zinsen (EPI) 2016 €	Tilgung (VMPI) 2016 €	Gesamt €	Restschuld zum 31.12.2015
1	2,92	33.649,90	84.446,41	118.096,31	1.109.886,87
2	5,65	66.208,24	409.804,50	476.012,74	863.046,84
3	1,29	6.171,54	65.990,00	72.161,54	428.921,04
<b>Gesamtsumme</b>		<b>106.029,68</b>	<b>560.240,91</b>	<b>666.270,59</b>	<b>2.401.854,75</b>



**Stellenübersicht**  
**für die Betriebszweige**  
**Gebäude- und Umweltmanagement**

## BESCHÄFTIGTE - Gesamtübersicht -

Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem TVöD																Stellenübersicht 2016	Stellenübersicht 2015	Besetzte Stellen am 30.06.2015
	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1			
Verwaltungsdienst	2	0	5	12	4	5,5	9,5	20	1	5	4	0	0	0	0	0	68	-	-
Betriebsdienst	0	0	0	0	0	1	4	11	18	23,5	47	2	3	38,5	26	0	174	-	-
Stellenübersicht 2016	2	0	5	12	4	6,5	13,5	31	19	28,5	51	2	3	38,5	26	0	242	-	-
Stellenübersicht 2015	2	0	4	0	17	6	14	29	18,5	33,5	51,5	2,5	3	44	29	0	-	254	-
Besetzte Stellen am 30.06.2015	2	0	4	0	17	6	14	21	18,5	35,5	57,5	2	3	48	30	0	-	-	254

## BEAMTE (nachrichtlich)

Bezeichnung	Besoldungsgruppe nach dem Bundesbesoldungsgesetz														Stellen- übersicht 2016	Stellen- übersicht 2015	Besetzte Stellen am 30.06.2015
	höherer Dienst				gehobener Dienst					mittlerer Dienst							
	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5			
Verwaltungsdienst	1														1	-	-
Stellenübersicht 2016	1														1	-	-
Stellenübersicht 2015	1														-	1	-
Besetzte Stellen am 30.06.2015	1														-	-	1

## BESCHÄFTIGTE - Gebäudemanagement -

Bezeichnung	Entgeltgruppe nach dem TVöD																Stellenübersicht 2016	Stellenübersicht 2015	Besetzte Stellen am 30.06.2015
	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1			
Verwaltungsdienst	1	0	4	12	2	1	6,5	7	0	5	1	0	0	0	0	0	39,5	38,0	-
Betriebsdienst	0	0	0	0	0	0	0	11	0	23,5	44	2	3	38	26	0	147,5	162,5	-
Stellenübersicht 2016	1	0	4	12	2	1	6,5	18	0	28,5	45	2	3	38	26	0	187	-	-
Stellenübersicht 2015	1	0	3	0	13	1	7,5	17	0	33,5	46	2,5	3	44	29	0	-	200,5	-
Besetzte Stellen am 30.06.2015	1	0	3	0	13	1	7,5	17	0	33,5	46	2,5	3	44	29	0	-	-	200,50

### Erläuterungen

Die Stellenreduzierung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich aus der Übernahme der Gebäudeverwaltung der Kreishäuser in Darmstadt und Dieburg durch die Kreisverwaltung ab 2016. Die Stellen der betreffenden Hausmeister und Reinigungskräfte werden im Stellenplan des Landkreises geführt.

Auf Beschluss des Kreisausschusses werden technische Angestellte in der EG12 eingruppiert.

Aus der Stellenübersicht des Umweltmanagements werden 2 Stellen (EG11) übernommen.

## BESCHÄFTIGTE - Umweltmanagement -

Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem TVöD																Stellenübersicht 2016	Stellenübersicht 2015	Besetzte Stellen am 30.06.2015
	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2Ü	2	1			
Verwaltungsdienst	1	0	1	0	2	4,5	3	13	1	0	3	0	0	0	0	0	28,5	28,5	-
Betriebsdienst	0	0	0	0	0	1	4	0	18	0	3	0	0	0,5	0	0	26,5	-	-
Stellenübersicht 2016	1	0	1	0	2	5,5	7	13	19	0	6	0	0	0,5	0	0	55	-	-
Stellenübersicht 2015	1	0	1	0	4	5	6,5	12	18,5	0	5,5	0	0	0	0	0	-	53,5	-
Besetzte Stellen am 30.06.2015	1	0	1	0	2	5	6,5	13	18,5	0	5,5	0	0	0	0	0	-	-	52,5

### Erläuterungen

Die Erhöhung der Stellen von 53,5 auf 55 in 2016 resultiert aus dem Betriebsdienst (Kompostierungsanlagen + 0,5 (EG 7), Recyclinghof Weiterstadt + 05 (EG 5) und Reinigung Verwaltungsgebäude Messel + 05 (EG 2Ü).

Die aus der Stellenübersicht entstehenden Personalkosten werden über den Gebührenhaushalt des ZAW refinanziert.

2 Stellen EG 11 sind in das Gebäudemanagement überführt worden.